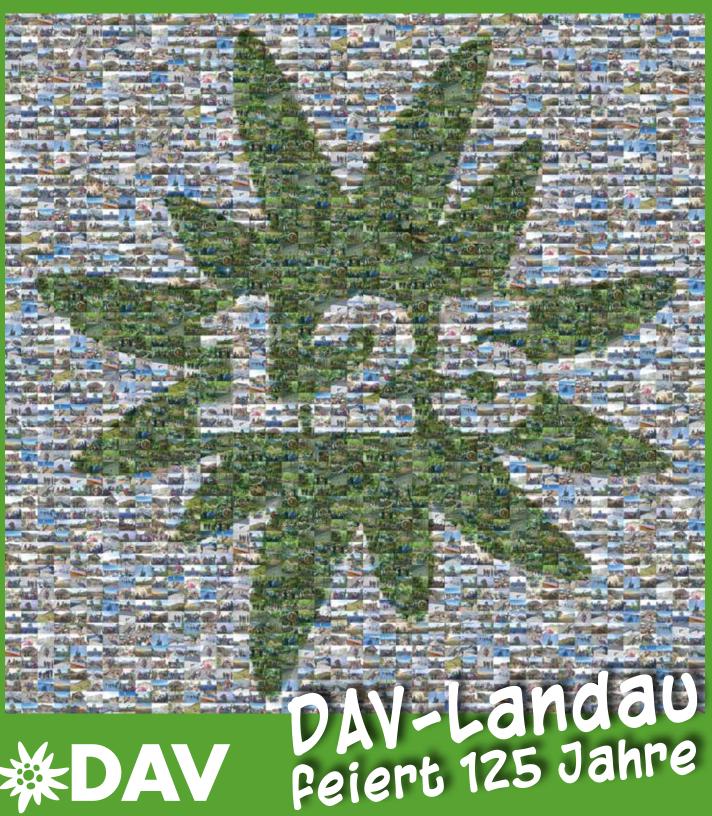
LANDAUalpin

MITGLIEDERMAGAZIN





Deutscher Alpenverein Sektion Landau/Pfalz www.dav-landau.de

Jahresprogramm 2023 | Neues aus der Jugend Bergsporttage | Mitgliederversammlung | u.v.m.



VORWORT/INHALT



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bergsportfreundinnen und Bergsportfreunde,

ein besonderes Jahr liegt vor uns! Als der Alpenverein Landau im Jahre 1898 gegründet wurde, hat sicher niemand daran gedacht, dass dieser Verein im Jahr 2023 sein 125. Jubiläum feiern wird. Aber jetzt ist es so weit! Es ist auch für mich immer wieder erstaunlich, wie sich dieser Verein entwickelt hat und wie groß er geworden ist. Eine solche Explosion der Mitgliederzahlen bei nunmehr rund 4500 Mitgliedern hätte bei der Vereinsgründung sicher niemand erwartet. Auch das Bergsportangebot mit solch vielfältigen Aktivitäten, am Berg, in der Ausbildung, und das nicht nur in den Alpen, war sicher für die Gründungsväter nicht vorhersehbar.

Selbst noch vor wenigen Jahren wäre eine solche Entwicklung nur schwer vorstellbar gewesen. Durch das stetig steigende Bergsportangebot, die immer größere Anzahl der Trainer und Tourenführer, haben aber ihren Teil in diesem Verein beigetragen. Deshalb möchte ich mich hier bei allen dafür verantwortlichen, für ihren Einsatz und ihr Engagement recht herzlich bedanken.

Neben den bereits gewohnten Bergsportaktivitäten werden wir das Jahr des Jubiläums zum Anlass nehmen, und einige weitere Programmpunkte wie den Bergsporttag, einen Fotowettbewerb, und eine Baumpflanzaktion mit aufzunehmen. Ein besonderes Erlebnis soll aber der Vortrag einer der erfolgreichsten Höhenbergsteigerinnen der Welt, Gerlinde Kaltenbrunner, werden. Sie hat sich neben zahlreichen Expeditionen, aber auch mit der Besteigung aller vierzehn Achttausender, ohne mitgeführten Sauerstoff, aber auch als Buchautorin, einen Namen gemacht.

Die einzelnen Veranstaltungen und Bergsportevents können Sie in diesem Heft nachlesen. Ebenso werden diese auf unserer Homepage veröffentlicht, wo Sie auch regelmäßig Neuerungen erfahren.

Das Ziel des DAV bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu werden, bringt neue



zeitintensiver Herausforderungen. So sind wird derzeit im vollen Gange sämtliche Veranstaltungen zu bilanzieren und hiernach entsprechende Ausgleichsmaßnahmen durchzuführen. So ist die bereits erwähnte Baumpflanzaktion ein erster Anfang, um dieses Ziel zu erreichen

Die Suche nach einem Haus oder einem Grundstück ist voll im Gange. Das DAV Alpinzentrum mit Geschäftsstelle samt Besprechungsraum, einem Kletterund Jugendbereich, mit Lagerraum und Bibliothek, soll in naher Zukunft umgesetzt werden. Gerne halten wir sie auf unserer Homepage dazu auf dem Laufenden.

Wie Sie sehen, haben wir Großes vor und sind glücklich über die derzeitige Entwicklung!

Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für das kommende Jahr mit ganz besonders schönen Berg- und Naturerlebnisse, und viel Spaß beim Lesen und Durchstöbern dieses Programmes.

Mark Seither
1. Vorsitzender

Inhalt

Mitgliederversammlung 2023	3
Totengedenken	
Landau alpinzentrum	5
125 Jahre DAV Sektion Landau	6
Hüttenfest 2023	10
Menschen der Sektion	11
Trainer-Event 2022	12
Tourenberichte	14
Bericht der Jugendreferentin	21
Jugendvollversammlung 2023	22
News und Infos der JDAV	23
Tourenprogramm 2023	35
Familiengruppe	36
Kalender 2023	39
Jugend	43
Mountainbike	45
Wandern	49
Bergwandern	55
Bergsteigen	60
Klettern	64
Wintertouren	70
Hinweise und Regeln	73
Ausrüstungslisten	74
Buchtipp	75
Touren- und Wanderführer:innen	76
Klimaschutz	78
Ansprechpartner /Impressum	79
Mitgliedsbeiträge	80

BLASENFREI gehst du weiter!



mit den doppellagigen Socken von WRIGHTSOCK



5€

Exklusiv für alle Mitglieder des DAV-Landau!

Code: DAVLandau2022

Mit diesem Gutscheincode sparst du 5 EUR beim Kauf im www.wrightsockshop.de.



www.wrightsock.de



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

SEKTION LANDAU DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E.V.

Im Namen des Vorstands unserer Sektion lade ich Sie herzlich zur 120. ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Ort: Siedlerheim

(Wollmesheimer Höhe) Barbarossastraße 14 76829 Landau

Zeit: Freitag, 21. April 2023, 20 Uhr

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Totengedenken
- 3. Ehrung der Jubilare und verdienter Mitglieder
- 4. Bericht über das Geschäftsjahr 2022
- Bericht über die Jahresrechnung 2022
- Sachstand und Beschluss: "Landau alpinzentrum"
- 7. Bericht der Kassenprüfer
- 8. Aussprache zu den Berichten
- 9. Entlastung des Vorstands
- 10. Wahl eines Wahlleiters
- 11. Neuwahlen der Vorstandschaft
- 12. Wahl der Kassenprüfer
- 13. Wahl des Beirats
- 14. Wahl des Ehrenrats
- 15. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jahr 2023
- 16. Verschiedenes, Wünsche, Anträge, Beschlüsse

Anträge zur Mitgliederversammlung können dem Vorstand schriftlich, bis spätestens 31. März 2023 eingereicht werden.

Der Vorstand würde sich freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Ehrungen

Es würde mich sehr freuen, wenn ich zur Ehrung für langjährige Mitgliedschaft folgende Mitglieder bei dieser Versammlung begrüßen dürfte:

25 Jahre

Adam Marco **Bastian Daniele Bohrer Heinz Bohrer Brigitte** Brück Uwe Brückner Peter **Burgard Wolfgang Dorst Andreas** Dybisbanski Ute **Edrich Peter** Fischer Hubert Flaxmeyer Rudi Flaxmeyer Martina **Gross Berthold** Kaub Jürgen

Kuhn Roland Kühner-Wambsganß Helga

Lichtenthäler Angela

Lange Udo

Lichtenthäler Udo Lichtenthäler Kolja Moos Klaus Müller Alfons Oser Dorothea Rosenthal Andrea Rupprecht Gabriele Rupprecht Willi Speyrer Christel Stahl Stefan

Steiner Markus

Wambsganß Wolfgang Wambsganß Janna Wambsganß Thimo Wüst Wolfgang

40 Jahre

Anselment Fritz Bräunling Jutta Cron Karin **Dobner Christa** Dobner Hans-Jürgen Eichenlaub Klaus Feith Dieter Höhna Horst **Huck Brigitte Huck Wolfgang** Kuntz Otmar Steigner Albrecht

50 Jahre

Wolff Karla

70 Jahre

Lösch Werner Rupp Dietrich

Alle Jubilare erhalten eine persönliche Einladung.

Mit freundlichen Bergsteigergrüßen Deutscher Alpenverein, Sektion Landau

Mark Seither 1. Vorsitzender

Rückblick Mitgliederversammlung 2022

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Mitgliederversammlung 2022 geehrt: Dominic Wittmer, Jürgen Schneider und Heiko Müller (v. l.) mit Karin Johann (Geschäftsstelle) und Mark Seither sitzender).







Wir haben Großes vor und stehen am Anfang!

Die Sektion Landau des Deutschen Alpenverein braucht einen zentralen Treffpunkt für die Jugend und einen Ort der Begegnung für Alle.

Für unser Projekt "LANDAU alpinzentrum" suchen wir in Landau ein Haus / Halle oder ein Grundstück

Unser **alpinzentrum** soll beherbergen: einen Boulderbereich, einen Jugendtreff, einen Veranstaltungsraum für Kurse und Vorträge und einen Geschäftsbereich. Der Raumbedarf beträgt insgesamt ca. 300m² und kann sich eingeschossig, aber auch zweigeschossig darstellen.

Wer kann uns bei der Suche nach einem Objekt helfen, einen Tipp geben, oder vielleicht hast **DU ja das was WIR suchen...?**

Dann schreibe eine Email an: alpinzentrum@dav-landau.de



DU möchtest Dich gerne ehrenamtlich engagieren und bei dieser großen Sache mitwirken?

DU hast Interesse an diesem Projekt und Ideen wie dieses Vereinshaus langfristig und für alle Generationen mit Leben gefüllt werden kann?

DU hast anderweitige Fähigkeiten, die uns bei der Planung und Realisierung des Projekts hilfreich sind.

Dann zögere nicht und schicke eine E-Mail an: alpinzentrum@dav-landau.de



Gerlinde Kaltenbrunner



Freitag, 12. Mai 2023, 19 Uhr Jugendstilfesthalle Landau, großer Saal Eintritt 23 €

Infos zum Kartenvorverkauf ab Januar 2023 auf unserer Homepage: www.dav-landau.de



























125 Jahre Alpenverein Sektion Landau

Für unsere Mitglieder haben wir uns zu unserem 125-jährigen Jubiläum im Jahr 2023 eine ganze Veranstaltungsreihe geplant

Unseren erfolgreichen Bergsporttag haben wir aus diesem Anlass in ein Bergsportwochenende umgewandelt mit besonderen Filmvorträgen am Freitag und am Sonntag.

Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres ist der Vortrag der weltberühmten Bergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner in der Jugendstilfesthalle Landau, einem der bedeutendsten Jugendstilbauten in Süddeutschland.

Bereits am darauffolgenden Tag klingen unsere Jubiläumstage mit dem Hüttenfest auf der Ringelsberghütte, mit der einzigartigen Aussichtsterrasse mit Blick in die Rheinebene, aus.

Wir freuen uns auf informative Gespräche, abwechslungsreiche Vorträge und auf die Zeit um sich mit unseren Mitgliedern auszutauschen! Bergsporttage 10.-12. März 2023

Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 9-11, 76877 Offenbach

Freitag, 10. März 2023, 19 Uhr: Multimediavortrag von Stefan Spangenberg "Zu Fuß – 6000 km von Ingelheim bis Jerusalem".

Samstag, 11. März 2023, ab 13.30 Uhr bis ca. 19 Uhr: 4. Bergsporttag der DAV-Sektion Landau mit Infoständen, Fotowettbewerb, Alpinbasar, digitalen Bildvorträgen, Vorführungen und Ausrüstungskunde über diverse Bergsportthemen, Angebote für Kinder und gemütlichem Zusammensein im Bergsportcafé.

Das detaillierte Programm ist ab Januar 2023 auf der Homepage des DAV Landau zu finden.

Sonntag, 12. März 2023, 18 Uhr: "Feuerstreiter – Wegbegleiter – Der Film" Dokumentarfilm, Deutschland 2019, Dauer 90 Minuten.

Film über drei Männer der Berufsfeuerwehr Mannheim die zu Gunsten des Kinderhospiz Sterntalere. V. 2019 in voller Einsatzmontur die Alpen überquerten. Eintritt frei, um eine Spende fürs Kinderhospiz Sterntaler wird gebeten

Freitag, 12. Mai 2023, 19 Uhr

Multivisionsvortrag von Gerlinde Kaltenbrunner "Die innere Dimension des Bergsteigens", Jugendstilfesthalle Landau, großer Saal.

Gerlinde Kaltenbrunner hat als erste Frau der Welt, alle 14 Gipfel der 8 000er bestiegen, ohne Zuhilfenahme von zusätzlichem Sauerstoff und ohne Hochträgerunterstützung.

Im aktuellen Vortag wird sie anhand von verschiedenen Ausschnitten ihrer Expeditionen, ihre Herangehensweise zur inneren Dimension des Bergsteigens weitergeben. Eintritt 23 Euro

Der evtl. Erlös der Veranstaltung wird für ein Baumpflanzprojekt unserer Sektion verwendet.

Samstag, 13. Mai 2023

Hüttenfest des Alpenvereins auf der Ringelsberghütte ab 16 Uhr (siehe Einladung auf Seite 10).



Precious Adventures Pvt.Ltd.

Gokarneshwor-8- Kathmandu Nepal GPO Box 19908,

E-Mail.: info@preciousadventures.com, www.preciousadventures.com

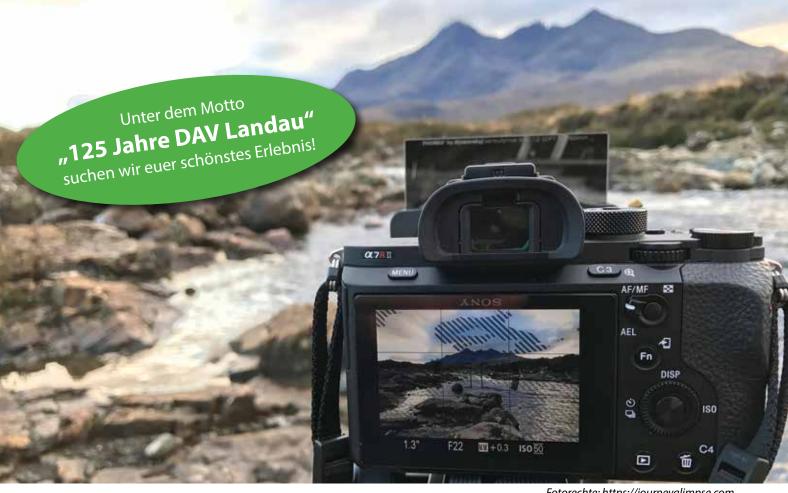
Geschäftsführer der TREKKING-AGENTUR PRECIOUS, Git Shrestha nimmt persönlich beim Bergsporttag am Samstag, 11.03.2023 teil.

Er gibt gerne in Deutsch oder Englisch Auskunft zu Trekkingtouren und Kulturreisen nach Nepal.



FOTOWETTBEWERB IM JUBILÄUMSJAHR





Fotorechte: https://journeyglimpse.com

Liebe Mitglieder,

anlässlich unseres 125. Vereinsjubiläums führen wir 2023 einen Fotowettbewerb durch

Uns interessieren die spannenden, emotionalen, und erhabenen Momente die IHR, LIEBE MITGLIEDER in den vergangenen Jahrzehnten in unserem Verein erleben und auf Bildern festhalten durftet.

Wir suchen euer schönstes Foto, welches ihr mit der DAV-Sektion Landau in Verbindung bringt, bzw. auf dem die Verbindung zum DAV-Landau zu erkennen ist. Hierbei ist es ganz egal, ob es sich um ein Gipfelfoto mit der Gruppe, eine spannende Familientour im Pfälzer Wald, einer schweißtreibenden Tour mit dem Bike oder einer imposanten Klettertour handelt. Sehenswert können auch Schnappschüsse bei Hüttenabenden, z. B. beim Genuss von schmackhaftem Kaiserschmarrn vor einer traumhaften Bergkulisse sein.

Lasst uns an diesem Moment teilhaben, indem ihr das Bild, zusammen mit einer kurzen Beschreibung, an uns schickt. Auf die Fotografen warten attraktive Preise unserer Werbepartner!

Wir würden uns über möglichst viele Einsendungen freuen! Pro Mitglied wird jedoch maximal nur ein Motiv in der Endausscheidung berücksichtigt.

Die eingesendeten Motive werden bei unseren Bergsporttagen vom 10. bis 12. März 2023 ausgestellt und bewertet. Die BesucherInnen dürfen sich an der Abstimmung beteiligen.

Das Format und die Form der Bilder spielen keine Rolle! Digitale Einsendungen richtet ihr bitte an:

fotowettbewerb@dav-landau.de.

An diese Mailadresse könnt ihr auch evtl. Fragen stellen.

Solltet ihr Originalfotos einsenden, bitten wir darum, diese auf der Rückseite zu beschriften, ggf. mit dem Hinweis auf Rückgabe.

Bitte sendet uns die Bilder bis spätestens 1. März 2023 unter Angabe der Erreichbarkeit des Einsenders. Die Teilnehmer:innen willigen in die Veröffentlichung ein und übertragen die Nutzungsrechte der Fotos an die DAV-Sektion Landau in der Pfalz.

Die Gewinnerfotos werden im nächsten Mitgliedermagazin, sowie auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Postanschrift: DAV-Sektion Landau

Alfred-Nobel-Platz 1 76829 Landau

Hüttenfest auf der Ringelsberghütte

Samstag, 13. Mai 2023, ab 16 Uhr

Auch 2023 genießen wir wieder die Höhenluft auf der einzigartigen Aussichtsterrasse des 463 m hohen Ringelsberges mit dem faszinierendem Tiefblick in die vorderrheinische Tiefebene. Von dort oben können die Besucher des Festes bei schönem Wetter, welches von uns rechtzeitig bestellt wird, die abendliche Stimmung und das Lichtermeer idyllisch gelegener Orte entlang der südlichen Weinstraße genießen.

Da der steile Aufstieg zur Hütte schweißtreibend sein kann, hat das Helferteam an diesem Tag rechtzeitig zur Kaffeezeit ein Kuchenbuffet für unsere hungrigen Mitglieder aufgebaut. Ein Höhepunkt des Abends ist das Spießbratenessen mit Spießbraten auf einem eigens zur Hütte hinauftransportierten Grills. Natürlich werden beim Essen auch die Vegetarier und Veganer unter unseren Gästen nicht vergessen.

Bei trockenem Wetter plant die Familiengruppe eine Übernachtung unterm Sternenhimmel. Details hierzu werden rechtzeitig über die Homepage, bzw. über den E-Mailverteiler der Familiengruppe bekannt gegeben.

Hervorragende Kritiken erhielten wir im letzten Jahr von unseren Mitgliedern für die vielen, lecker schmeckenden Kuchen- und Salatspenden! Allen Spen-



dern dafür herzlichen Dank! Damit wir auch beim Hüttenfest 2023 das "Gourmetniveau" halten können, bitten wir wieder um eure beliebten Kuchenund Salatspenden! Über ganz besonders viele Kuchenspenden würden wir uns schon deshalb freuen, da wir am Sonntag, 14. Mai, die Bewirtung der Ringelsberghütte übernehmen.

Kuchen- und Salatspenden können am Samstag, 13. Mai, von 9.30 bis 10 Uhr, in der Geschäftsstelle, Alfred-Nobel-Platz 1, Landau, abgegeben oder zum Hüttenfest mitgebracht werden.

Damit von unserer Seite der Einkauf kalkuliert werden kann ist es für uns wichtig im Vorfeld die Anzahl der Kuchen- und Salatspenden zu wissen. Am einfachsten ist dies mit einer E-Mail an die Geschäftsstelle:

geschaeftsstelle@dav-landau.de.

Bei weiteren Fragen könnt ihr Euch entweder an die Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 06341-283357 oder an den Organisator Stefan Eckert, Mobilnummer 0176-82623562 wenden (auch WhatsApp und Signal).

Ihr wolltet schon immer mal beim Hüttendienst auf einer Pfälzerwald-Hütte mitmachen? Kein Problem! Für den folgenden Tag suchen wir noch Helfer! Wenn ihr Spaß habt, in einem fröhlichen Team mitzuarbeiten, dann meldet euch gerne bis zum 22. April in der Geschäftsstelle.

Wir freuen uns darauf, euch beim Hüttenfest 2023 am Samstag 13. Mai 2023 ab 16 Uhr auf der Ringelsberghütte zu sehen!





Serie: Unsere Tourenführer:innen

Trainer:in C Bergwandern Andrea Waldhier und Oliver Metz

ANDREA WALDHIER, REGENSBURG

Ich bin Andrea Waldhier und mit großer Leidenschaft in der Natur unterwegs. Ob Wandern, Klettersteige und Hochtouren, Radeln, Schwimmen, Langlaufen und Skifahren – ich bewege mich am liebsten draußen an der frischen Luft und genieße den Wandel der Jahreszeiten mit unterschiedlichen Sportarten. Meine erste Bergwanderung habe



ich mit der Schule in der Abiturklasse gemacht, und dort ist die Liebe zu den Bergen bei mir entflammt. Zuerst bin ich als DAV-Mitglied bei vielen Touren mitgewandert, dann habe ich für die Sektion Regensburg die Ausbildung zur Wanderleiterin gemacht und war beim ersten Ausbildungskurs zur Trainerin C mit dabei. Bei der Wanderleiterausbildung entstand die Verbindung zur Sektion Landau/Pfalz und deshalb biete ich Touren für beide Sektionen an. Ich führe Wandertouren in den Alpen und deutschen Mittelgebirgen. Es macht mir großen Spaß, den Mitwandernden herrliche Wege und Landschaften zu zeigen und mit ihnen gemeinsam bleibende Eindrücke zu erleben.

Für die Sektion Landau/Pfalz gibt es von mir im Winter immer eine viertägige Langlauftour und im Sommer mehrere Tage im Hochgebirge. Beim Langlaufen sind es vor allem die ruhigen verschneiten Winterlandschaften, kombiniert einem mit extremen Trainingseffekt, die mich begeistern. Im Sommer sind es Ruhe, Bergklima und gute Luft, was mich in die Berge zieht ganz zu schweigen von dem Erholungswert, den die Berge bieten.

Für die Sektion Regensburg führe ich mehrere Touren im Jahr. Ich bin auch im Team Bergwandern, das den gesamten Bereich Bergwandern erarbeitet, erfasst und koordiniert, dabei.

Privat habe ich vor fünf Jahren meinen Lebenspartner bei einer Kubareise gefunden: einen Schweizer aus Saas Fee, mit dem ich nun alle meine Hobbies in der Natur gemeinsam genießen kann.

OLIVER METZ

Ich heiße **Oliver Metz**, bin 59 Jahre alt und schon immer gerne in den Bergen unterwegs. Als Kind mit den Eltern, als Jugendlicher zur Ferienarbeit, als Erwachsener zum Spaß und manchmal auch aus Ehrgeiz. Inzwischen bin ich eher beim Wandern zu finden als beim Bergsteigen – alles hat so seine Zeit.

Begonnen hat die Begeisterung für die Berge schon früh. Als Kind ging es ohne Wenn und Aber im Familienurlaub öfter in die Berge. Damals waren das Allgäu, das Kleinwalsertal und das Tannheimer Tal die bevorzugten Ziele meiner Eltern. Als Schüler bot sich mir die Gelegenheit zur Ferienarbeit auf dem Kärlinger Haus, auch bekannt als Funtenseehütte, im Steinernen Meer. Dort verbrachte ich zweimal die Sommerferien. Neben viel Arbeit, viel Spaß und etwas Geld konnte ich dort einige schöne Touren machen. In den Alpen waren Mont Blanc, Dom und andere 4000er das 7iel. In Afrika konnte ich auf dem Kilimandscharo am Uhuru Peak stehen. In Südamerika bauten wir eine Hütte am Aconcagua auf fast 6000 Metern Höhe und schafften gut akklimatisiert den Gipfel. Aber nicht allein die reine Höhe machte den Reiz aus. Das Erlebnis der Natur, die Faszination der Routen und die Gesellschaft der Freunde war genauso wichtig. Mit der Familie wurde die Welt wieder etwas kleiner, der Pfälzer Wald attraktiver, und der DAV bot mit der Familiengruppe die Möglichkeit Familie und Hobby miteinander zu verknüpfen.

Als Familiengruppenleiter habe ich viele schöne Tagestouren und ein paar tolle Mehrtagestouren geführt. Von der Familiengruppe zu den "Großen" brachte mich die Ausbildung zum Trainer C-Bergwandern. Eine vielseitige, interessante und anspruchsvolle Ausbildung. Die Touren sind nun wieder länger und alpiner, aber nicht mehr hochalpin.



Auch das Erlebnis mit den Gruppen, die ich führe, tritt in den Vordergrund. Die unterschiedlichen Personen, die aus den unterschiedlichsten Gründen in die Berge wollen, sind heute ein großer Anreiz. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Gruppen, aus zum Großteil fremden Leuten, sich in kurzer Zeit in der Umgebung der Berge zusammenfinden.

🗱 🛮 AUS DEM VEREINSLEBEN



Trainer-Event in der Ringelsberg-Hütte



Etwa 30 Trainer waren gekommen. Die meisten mit ihrer eigenen Erwartung. Das Organisationskomitee hatte gute Vorarbeit geleistet. Eingeladen waren Trainer mit Familien und Vorstand mit den folgenden Inhalten: Come together mit Imbiss, Teambildungsaktivitäten mit Überraschungsgeschenk, Tourenführerbesprechung Programm 2023, Hüttendinner. Die Kinderbetreuung übernahm eine ausgebildete Erzieherin.

Endlich mal wieder ein Trainer-Meeting

Gelegenheiten sich mit anderen Trainern auszutauschen, Interesse wecken für neue Gipfel und Wandergebiete, Klettern, Bergsteigen, Skitouren oder Mountainbiken, Erfahrungen weitergeben, Neuentwicklungen im Bergsport mitteilen. Was gibt es Neues beim Equip-

ment? Welche Unterstützung benötigen wir zur Ausübung unseres Ehrenamtes? Was sagt der PSA-Beauftragte zu meiner Ausrüstung? Bei so vielen Themen kam keine Langeweile auf.

Team-Entwicklung

Ein Glück, dass zwei Trainer aus unserer Sektion semi-professionelle OutdoorTrainer und Erlebnispädagogen sind. Jo und Fred moderierten einige Formate zur Teamkommunikation, Ressourcentransfer und der Teamarbeit vom Unmöglichen zum Möglichen und von der Dissonanz zur Resonanz. Die Teilnehmer waren begeistert, hatten Spaß, ließen sich auf Experimente ein. Tiefgründiges wurde wahrgenommen, analysiert und diskutiert. Wir versuchten



AUS DEM VEREINSLEBEN



das Erlebte und Gelernte in den Kontext Bergsport zu transferieren: Was kann ich übernehmen in meine Führungsaufgabe als Trainer, worauf möchte ich künftig sensibler oder großzügiger reagieren? In der folgenden Tourenführer-Besprechung wurden die neuen Trainer vorgestellt, ein Rückblick auf 2022 gegeben, sowie über aktuelle Vereinsthemen informiert.

Der Ausblick auf das Programm 2023 verspricht ein sehr umfangreiches Angebot, qualitativ hochwertig für die Sparten Wandern, Bergwandern, Klettern, Mountainbiken, Klettersteige und Hochtouren, Winter-Bergsportarten. Auch der Jugend-DAV plant wieder eine schöne Auswahl an Aktivitäten. Einige Schwerpunkte wurden genauer unter die Lupe genommen. Insbesondere die Mountainbiker und Ski-Bergsteiger Messlatte hochgelegt. haben die Gelungen ist das durch ein verstärktes Engagement und den Ausbau der Trainer-Kapazität. Ein großes Dankeschön an alle Tourenführer.

Als Ausdruck einer hohen Wertschätzung erhielt jeder Trainer eine sportlich-elegante Fleecejacke mit einheitlichem DAV-Team-Logo.

Für das leibliche Wohl sorgte das Organisations-Team mit selbstgekochten Köstlichkeiten. Beim Abendessen wurde



viel geplaudert und gelacht, die meisten waren emotional bereichert und hoch motiviert für die Ziele und Vorhaben des Programmjahres 2023.

Fazit

Kommentare der Teilnehmer: "sollten wir in 2023 wiederholen", "Es hat uns viel Spaß gemacht und wir haben uns untereinander nochmal anders und besser kennengelernt", "eine runde Sache",

"Dank an die Organisatoren und Helfer".

Ein herzliches Dankeschön an unsere Unterstützer: Jonas Rasch, Julia Uhlig, Susanne Winter, Henni Gosert, Ann-Kathrin Eckert, sowie an den PWV-Frankweiler, der uns die passende Location zur Verfügung stellte.

Grüße vom Organisations-Team: FRED Gosert, Karin Johann, Harald Winter, Stefan Eckert.





TOURENBERICHTE



Zauberhafte Chartreuse

Rückblick: 25.6. bis 30.6.2022

VON MEINRAD RAPP

Mit dem Kleinbus von Stadtmobil Karlsruhe verlief die Anfahrt über die Schweiz, vorbei am Genfer See, entspannt und problemlos. Bereits um 14 Uhr hatten wir – eine "8 Mann" starke Truppe mit 3 Frauen – unser Ziel in St. Pierre d'Entremont erreicht, sodass bei Prachtwetter genügend Zeit für eine Eingangstour zur Verfügung stand.

Sozusagen vor der Haustür ging es in den Cirque de Saint Meme, einem Talschluss, der von 500 m hohen Kalksteinwänden umragt ist. Und an diesen Wänden rauschen die 3 Wasserfälle La Pisse du Guiers, la Grande Cascade und die Cascade des Sources ins Tal. Über leichte, Seil gesicherte Steige konnten wir schließlich die rauschenden Wasser aus der Vogelperspektive genießen. Als

Schmankerl führte der Weg ins scheinbare Nichts: lediglich durch eine Höhle, die Grotte du Guiers, konnten wir den Wassern entrinnen. Welche Ouvertüre! Unsere Heimstatt für die ersten beiden Nächte war die Auberge L'Herbe Tendre. Das abendliche Menue wurde unter Live- Musikbegleitung serviert, wobei das Essen mehr zusagte!

Unsere Sonntagstour startete vom Col de Granier. Über uralte Bergwälder ging es steil zum Mont Joigny 1556 m und zur La Pointe de la Gorgeat 1486 m hoch. Immer wieder boten sich weite Ausblicke in die tiefgrüne Chartreuse und zu den umliegenden Kalksteinwänden, die beeindruckendste lag mit dem Le Granier direkt gegenüber. Sogar seine Majestät, der Mont Blanc, grüßte aus der Ferne. Trotz Sonntag waren nur wenige Mitwanderer unter-



TOURENBERICHTE



wegs, was während unserer Tage in der Chartreuse immer entspannend war. Bei Sonnenschein und 6- stündiger Wanderung wurde die Zunge immer trockener, dies ließ sich glücklicherweise auf der Terrasse des Restaurants am Col Granier beheben.

Für die folgenden Tage verhieß der Wetterbericht "liquid sunshine"! Die rutschigen ausgesetzten Sangels stellten wir deshalb hintenan und besuchten den Charmant Som 1867 m. Trotz seines netten Namens forderte die Anstiegshöhe von gut 800 m einige Schweißperlen, die sich mit ein paar Regentropfen friedlich vereinigten. Aber nach einer halben Stunde hatte Petrus ein Einsehen mit uns friedlichen Wanderern und verlegte das Niederschlagsgebiet weg von unseren Touren. Durch leicht Nebel verhangene Grate und Wälder ging es zurück nach Les Revols, leider ohne Gastronomie. Dafür fanden wir in St. Pierre de Chartreuse eine reizende Boulangerie, die unsere Augen und Gaumen verwöhnte.

Und dann kamen Marjolein und Paul, unsere Gastgeber in der L'Ancienne Ecole de Villard. Zwei freundliche und zuvorkommende Holländer, die die alte Schule in eine bezaubernde Herberge verwandelt haben. Komfortable Zimmer mit liebevoll ausgewählten Accessoires und leckere 3-Gänge-Menüs, frisch und herzhaft zubereitet. Bei stabilem Wetter wurden das Frühstück und das abendliche Menü auf der Terrasse serviert, mit einem Panorama, auf das jeder Berggipfel neidisch sein könnte, teils mit "Alpenglühen" umrahmt. Die Herberge war unsere Perle im Paradies.

Der kulturelle Höhepunkt war am Folgetag die Umrundung der Grande Chartreuse. Dieses Ursprungs-Kloster der Kartäuser aus dem Jahre 1084 liegt in einem abgeschiedenen Tal ohne jegliche andere Besiedelung und kann nicht besichtigt werden, um die schweigsamen Mönche nicht in ihrer Ruhe zu stören. Über die Geschichte des Klosters und die dortigen Abläufe konnten wir uns nach der Wanderung in La Correrie, einer vorgelagerten Klosteranlage informieren. Da wir hier erfahren durften, dass sich das Kloster hauptsächlich durch den Verkauf der Klosterschnäpse finanziert, haben wir im zugehörigen Klosterladen ein gutes Werk verrichtet.





Tour de Mont Blanc

"Teil 2 / 2022" - 23.7. bis 1.8.2022

VON OLGA UND CHRISTIAN SEITZ

Nach der halben Umrundung des Mont Blancs auf der Südroute in 2021, machte sich im Juli 2022 erneut eine Gruppe nach Chamonix auf, um nun die um Runde komplett zu machen. Start war am Samstag, den 23. Juli um 6 Uhr in Landau und nach einem kurzen Zwischenstopp um 6.30 Uhr in Karlsruhe, wo Olga und Christian zustiegen, ging es auf die Reise durch die Schweiz. Zu ersten Problemen kam es am Parkplatz des Rasthof Pratteln, da sich Marco und Elke auf der falschen Seite, der sich über die Autobahn erstreckenden Rastanlage zur Weiterfahrt einfanden. Nach etwas Suchen und Telefonaten ging es weiter und nach staufreier Anreise kamen wir schließlich um circa 14 Uhr an.

Leider hatte uns der Taxifahrer, der uns nach Courmayeur bringen sollte, vergessen, und so konnten wir dort erst mit etwas Verspätung aufbrechen.

Unsere erste Hütte, das Rifugio Bertone erreichen wir dennoch zeitig. Diese ist schön, die Wirtin jedoch ist ein richtiger Besen; Sie sitzt in einem Kassenhäuschen und kassiert jede Bestellung erst mal ab. Hier begegnen wir auch das erste Mal einer Gruppe mit einem Muli, zunächst



sind wir alle begeistert - das legt sich im Laufe der Tour. Wir begegnen ihr noch einige Male.

Sonntag 24.07.

Wir treffen uns um 7 Uhr zum Frühstück und starten um 8 Uhr. Das Frühstück, bestehend aus Keksen, Zwieback, Honig



und Marmelade ist nicht super, aber Marco gefällt's – er frühstückt immer süß und wird daher in den nächsten Tagen noch auf seine Kosten kommen. Nach einem Gruppenfoto starten wir in einen sonnigen Tag, machen zwei Pausen und kommen nach einem knackigen Schlussanstieg in unserer Hütte (Rifugio Elena) für die Nacht an. Diese ist wirklich nicht schön und der Wirt sehr speziell. Hütten-Ruhe ist schon um 21 Uhr. Wir teilen uns eine Flasche Wein, eine zweite bekommen wir nicht. Dafür zahlen wir als Barzahler 55 Euro statt eigentlich 66 Euro. Espresso gibt es in Pappbecher und das in Italien! Das Muli steht hinterm Haus.

Montag 25.07.

Der geplante Start um 8.30 Uhr findet früher statt. Im Schlafsaal war es allen zu unruhig um noch ein Auge zu zubekommen. Das Frühstück ist okay und nach unserem Gruppenfoto geht es los. Bei einer kleinen Pause am Grat und gleichzeitig der Grenzüberschreitung in die Schweiz verzichten wir auf einen Gipfel und gehen schnell zu einer schönen Käserei und einer ausgedehnten Mittagspause weiter.

Schließlich kommen wir in unserer Unterkunft, heute die Auberge des Glaciers, an. Wir sind auf zwei Zimmer verteilt und beziehen diese. Elke geht schwimmen und nimmt den Schlüssel ihres Zimmers sicherheitshalber gleich mal mit, was zur Folge hat, dass alle ankommenden nachher Wanderer und Zimmergenossen für die Nacht vor verschlossenen Türen stehen - die Wirtin freut das nicht. Das Abendessen ist hervorragend unsere vollen Bäuche machen das ohnehin schon sehr enge Zimmer aber noch enger. Auf einer Wiese weidet das Muli.

Dienstag 26.07.

Früher Start in den Tag mit dem besten Frühstück der Tour. Abmarsch ist geplant für 7.30 Uhr. Die Wolken am Himmel spenden uns ein wenig Schatten und wir sind in weniger als zweieinhalb Stunden schon bei unserer ersten Pause, einem kleinen Kaffee. Pünktlich zum Anstieg kommt die Sonne raus und wir schwitzen wieder ordentlich. Naja, besser als Regen. Abwechselnd überholen uns zwei junge Amerikanerinnen, die wir dann wieder überholen - Carina meint: "das ist ja wie Hase und Igel".

TOURENBERICHTE



Zur Mittagszeit kommen wir an einen See und dort lassen wir es uns richtig gut gehen. Elke geht schwimmen, Thomas und Markus ins Eiscafe und der Rest sitzt bei Wein, Brot und Käse aus dem Supermarkt auf einer Wiese am See.

Nach nur 2 km und 200 Höhenmetern auf einem wunderschönen Weg erreichen wir unsere Unterkunft; das Relais d'Arpette ist riesig. Thomas teilt sich ein Tiny-Haus mit dem Muli Führer. Das Muli ist heute aber nicht da – morgen Mittag wissen wir warum.

Donnerstag 28.07. – Königsetappe

Direkt hinter der Unterkunft geht es ab 8 Uhr sanft bergan und wird zunehmend steiler, bis es am Ende über Blockwerk zum Grat geht. Dort pausieren wir kurz, um auf der anderen Seite bei einem ähnlichen Wegprofil den Abstieg in Angriff zu nehmen. Puh, das war anstrengend!



Nach zwei kleineren Pausen, einer mit Kuchen, erreichen wir nach ordentlich Kilo- und Höhenmetern glücklich unsere Unterkunft. Heute wieder eine Auberge (Auberge Mont Blanc), allerdings mit Sauna und der Aussicht auf ein festliches Abendessen. Käsefondue!

Das war eine super Tour, ein leckeres Essen und zum Abschluss gibt es im TV das Halbfinale der Frauen-Fussball EM beendet mit einem deutschen Triumph. Ah ja – das Muli ist einen längeren, aber einfacheren Weg gegangen und natürlich schon lange da.

Donnerstag 29.07.

Der Tag startet chaotisch, es gibt keine Platzreservierung, aber erheblich mehr Frühstückende da als Plätze. Abmarsch ist um 8.30 Uhr und was am Anfang ganz gemütlich daherkommt, entwickelt sich

schon schnell zu einer richtigen Herausforderung. Zwei Stunden stramm Berg an und nach 44 Kehren sind wir endlich oben. Oben begrüßt uns im Sonnenschein eine wunderschöne Hütte – dort kehren wir ein. Christian kämpft den ganzen Vormittag mit Migräne, bekommt diese zur Pause dann aber zum Glück im Griff.

Im Abstieg entdecken wir eine kleine Hütte und gönnen uns dort noch ein Eis. Diese Pause ist zum Glück nicht so lange, so dass wir unsere Unterkunft (Gite Le Moulin) gerade noch trocken vor einem Regenschauer erreichen. Es ist wahrscheinlich die schönste Unterkunft auf unserer Tour. Das Essen ist herausragend (was sich auch beim Frühstück bestätigt) und die Herberge ist liebevoll geführt. Befremdlich mutet nur die genutzte Einmal-Bettwäsche an – das ist nicht wirklich zeitgemäß.

Fast alle buchen heute online (für unseren Abreisetag Samstag) eine Fahrt mit der Gondel zur Aiguille du Midi 3842m. Kein Muli weit und breit – heute haben sich unsere Weg für den Rest der Tour getrennt.

Freitag 30.07.

Unser letzter richtiger Wandertag wartet noch mal mit ordentlich Strecke und Höhenmetern auf uns. Zunächst durchs Dorf kommen wir schon bald im Wald und leider auch in den Regen. Frankreich lässt uns nicht ohne Tränen gehen. Nach einem Waldstück müssen wir uns entscheiden: die kürzere Strecke zur Hütte oder über einen kleinen Klettersteig, die längere und ursprünglich geplante Variante. Aufgrund von Corona Nachwirkungen entscheiden Carsten und Christian (der ihn begleitet) für die kürzere Variante. Der Rest der Gruppe nimmt die anspruchsvollere Variante in Angriff.



Man sollte meinen, dass man für die Anstrengung Belohnung verdient hat und in der kleinsten Hütte noch Platz ist, aber dem ist leider nicht so. Wir kommen zu zwei Hütten und beide begrüßen uns nicht wirklich mit offenen Armen. Nach viel Diskussionen und etwas suspekt anmutenden Situationen entschließen wir uns die letzte Stunde bis zu unserer Unterkunft für die Nacht zu gehen, um dort hoffentlich freundlich empfangen zu werden. So ist es dann auch, wir kehren im "Refuge de la Flegere" ein und verbringen gemeinsam einen schönen letzten Abend.

Samstag 01.08.

An unserem Abreisetag startet Carina früh zu Fuß den Abstieg zum Parkplatz. Fast alle anderen nehmen die Gondel nach unten, um pünktlich an der Bahn zur Aiguille du Midi zu sein.

Olga und Christian steigen zu Fuß nach Chamonix ab und während die einen die Aussicht genießen, schlendern die beiden über den Markt. Wir treffen uns alle pünktlich zur Abfahrt am Auto und machen uns auf die Heimreise über Karlsruhe nach Landau.



Familienfreizeit im Karwendel

Familiengruppe 30.8. bis 2.9.2022



ELFRIEDE HERRMANN FAMILIENGRUPPENLEITERIN

Endlich, nach drei Jahren pausieren, fand in diesem Jahr wieder eine Hüttenfreizeit der Familiengruppe statt.

Mit 5 Erwachsenen und 7 Kindern ging es erstmals mit dem Zug in die Berge. Unser Ziel war die Tutzinger Hütte (1327m) in den bayerischen Voralpen am Fuß der Benediktenwand.

Da hieß es nach einer mehrstündigen Zugfahrt mit Verspätung noch 700 Hm und 9,5 Km am Nachmittag zu bewältigen.

Viel zu schön war der Bachlauf, an dem unser Weg hinauf zur Hütte führte. Doch das Wissen, dass wir rechtzeitig auf der Hütte sein müssen, ließ kein Verweilen am Bach zu. Uns erwartete dafür am Abend ein gutes Essen und vor allem ein großzügiges Bettenlager.

Hatten wir noch am Abend einen herrlichen Blick auf die Benediktenwand, so war sie heute im Nebel verhüllt. Dem Wetter zum Trotz zog es uns dennoch

hinaus und wir gingen bei Nebel und leichtem Nieselregen los. Der anfängliche Wanderweg wurde – je höher wir stiegen – zu einem abenteuerlichen Steig, der die Bewegungsfreude der Kinder anregte.

Endlich auf dem Gipfel der Benediktenwand auf 1800 Metern blieb uns jedoch jeglicher Ausblick verwehrt und es begann sogar noch mehr zu regnen. So blieb uns nur eine kurze Rast zum Stärken und schon ging es wieder hinab. Dies war für uns alle eine große Herausforderung, da der Weg über Steine und Wurzeln inzwischen recht rutschia war. Mit geballter Konzentration und Achtsamkeit ging es Schritt für Schritt hinab, wo wir plötzlich, mitten im Nebel stehend, an einer kleinen Lichtung Steinböcke entdeckten. Vorsichtig und fast lautlos wanderten wir an ihnen vorbei und kamen klitschnass, teils bis auf die Haut, in der Hütte an. Außer den nassen Kleidern und Schuhen, die über Nacht den Aufenthaltsraum dekorierten, war der Tag mit seinen vielen Unannehmlichkeiten ein erfülltes Abenteuer gewesen.

Am nächsten Tag sollten zwei weitere Gipfel erstürmt werden. Das Wetter schien aufzuklaren, die Nebelschleier stiegen sachte empor und die Sonne



TOURENBERICHTE



erleuchtete die Benediktenwand. So war klar: hinauf zur Sonne! Doch so nah wir schon dem Ziel unseres ersten Gipfels waren, so wurden wir überrascht von seinem Ende durch ein Stopp wegen Erosionen. Da blieb uns nichts anderes übrig als ein Zurück.

Aber was wäre ein Tag ohne Gipfel ... Lachte uns doch auf dem Rückweg die Benediktenwand von der Westseite, einem gesicherten Steigweg, an. Dieser Wegabschnitt wurde dann tatsächlich zum Highlight unserer Urlaubstage, da es nun hieß! Klettern am Fels. Und zur großen Überraschung erreichten wir heute nun den Gipfel bei Sonnenschein, konnten die Aussicht genießen und mit den Dohlen unser Essen teilen. Und um diesem Tag noch eine Krönung aufzusetzen, begegneten wir doch auf dem Heimweg nochmals Steinböcken, diesmal mehr als zehn in einer Gruppe gerade mal drei bis fünf Meter von uns entfernt.



Am Morgen hieß es nun Abschied nehmen und den Rückweg anzutreten. Zum Glück fuhr unser Zug erst am Nachmittag, sodass wir nun genug Zeit hatten uns am Bach noch ausgiebig zu verweilen. Auch wenn das Wasser sehr kalt war, hielt es kaum jemanden zurück das erfrischende Nass zu genießen. Nach einem Abschlusseis in Benediktbeuren ging es dann zurück in die Heimat.



Hüttentour in den Tannheimer Bergen

Junge-Mädels-Tour vom 22.7. bis 24.7.2022



Tourenführer: Anneliese Teilnehmer: Kerstin, Sandra, Lena, Susanne, Alexandra, Angelika, Steffi und Erni.

Wir starteten am Freitag früh am gemeinsamen Treffpunkt am Karlsbader Mitfahrerparkplatz. Erstes Zwischenziel wurde der Parkplatz in Grän, wo die Wanderung startete. Bei großer Hitze wurde der Anstieg in Angriff genommen in Richtung Bad Kissinger Hütte und von dort nach einem kleinen Zwischenstopp ging es auf den Aggenstein (1986 m). Zurück auf der Kissinger Hütte wurden die Zimmer bezogen und die Duschen optimal genutzt. Zwei Euro können durchaus für vier Personen reichen. Der "Abendspaziergang" wurde mit Flipflops gemacht. Einhellige Meinung aller: mit Bergschuhen geht es deutlich besser.

Der nächste Tag weckte uns mit ergiebigem Regen, weshalb die Route etwas verändert (verkürzt) wurde und beim Start in Richtung Füssener Jöchle kamen die Regensachen zum Einsatz. Nach einer kurzen Rast auf der Sonnenalpe ging es weiter und der Regen ließ auch nach. Zwischenziel sollte die Große Schlicke auf 2059 m sein, die wir auch trocken erreichten.

Der Abstieg führte uns auf die Otto-Mayr-Hütte, wo wir relativ früh ankamen und deshalb noch die Möglichkeit hatten, uns mit Heubrause und Apfelstrudel (mit oder ohne Sahne) zu stärken. Die Hütte wurde immer voller und leider wurde die in den Berghütten eigentlich übliche Nachtruhe ab 22 Uhr nicht eingehalten.

Mit wenig Schlaf aber bei bestem Wetter wurde die letzte Tagestour in Angriff genommen. Es sollte über die Nesselwängler Scharte (2007 m) zur Roten Flüh (2108 m) gehen. Dort waren noch einige seilversicherte Passagen zu bewältigen. Ein wunderschöner Rundumblick und auf den Haldensee waren der Lohn.

Zurück ging es zum Gimpelhaus, wo wir noch eine Stärkung zu uns nahmen und dann den weiteren Abstieg nach Nesselwängle starteten. Von Nesselwängle ging es dann per Bus nach Grän und die letzten Schritte in Richtung Wanderparkplatz. Ohne größeren Stau wurde dann die Rückfahrt bewältigt.

Alle sind wieder heil zu Hause angekommen, und wir danken Anneliese für die toll organisierte Tour.



Wir lieben die Jugend!

Endlich ein Jahr ohne Einschränkungen – Juhu!

Die Freude ist groß – oder doch nicht? Man hatte dieses Jahr das Gefühl, dass keiner so richtig sein Schneckenhaus verlassen wollte. Aus Sorge, dass es vielleicht doch noch nicht vorbei ist. Oder einfach weil das Gewohnheitstier in uns nur schleppend in das alte Leben zurück kommen wollte. Jedenfalls ist mir die Vereinsarbeit noch nie so schwer und anstrengend vorgekommen wie in diesem Jahr. Zum ersten Mal verspürte ich Momente in denen ich mich fragte, für wen oder was mache ich diese viele Arbeit? Denn die Jugend, welche ich aufgebaut habe, ist doch gar nicht mehr so klein und jung. Da könnte man meinen, dass es von alleine (zumindest in gewissen Bereichen) einfach läuft.

Und dann gibt es solche Situationen, an denen einfach alle Männer unter deinem Auto liegen und kurz nach der Ursache des Problems suchen und das Auto auf Fahrtauglichkeit prüfen. Einfach schön!

3 Neue im Team

Covid 19 hat uns zwei Jahre gekostet. Genau diese wertvollen zwei Jahre, die ein:e Jugendleiter:in Zeit hat, um von einem Gruppenkind in eine aktive, leitende Rolle zu schlüpfen.

Kein Vereinsleben bedeutet also auch, keine neuen Jugendleiter:innen aus den eigenen Reihen. Zum Glück haben wir eine Universität und gelegentlich finden uns Studierende und Interessierte, welche gerne Jugendarbeit machen wollen. So konnten wir in diesem Jahr gleich drei neue Jugendleiterinnen gewinnen. Wer diese tollen Menschen sind, könnt ihr wieder den Steckbriefen entnehmen. Schön, dass ihr dabei seid! Gleichzeitig dürfen wir doppelt so viele Jugendleiterinnen verabschieden, da ihre Schulzeit beendet ist und ihr Studium in einer anderen Stadt beginnt oder sie von ihrer Berufsausbildung zu sehr eingenommen sind. So ist das eben! Ich wünsche diesen tollen jungen Menschen alles Gute und eine schillernde Zukunft! Vielen Dank, dass ihr euch in der Jugend engagiert habt.

Ich hatte ja bereits erwähnt, dass die Jugend nur schleppend in die Gänge kam. Das bedeutet auch, dass unser Angebot an Freizeiten schrumpfte und generell wenig Aktionen stattfanden. Jedoch gibt es auch eine gute Nachricht: wir haben mittlerweile drei Jugendgruppen und weiterhin die Wettkampfgruppe. Also so viele wöchentliche Treffen wie schon lange nicht mehr! Weitere Eindrücke könnt ihr in aus den Berichten der Freizeiten, Jugendund Wettkampfgruppe gruppen entnehmen.

Räumlichkeiten gesucht!

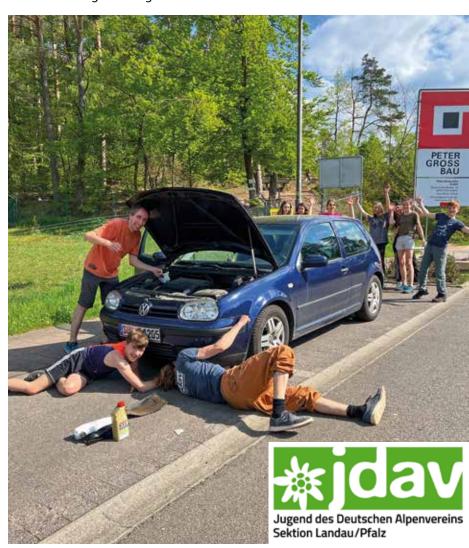
Bezüglich eigener Räumlichkeiten sind wir nur bedingt weitergekommen. Es

wird derzeit fleißig nach passenden Objekten Ausschau gehalten. Wenn du etwas weißt oder dich gerne einbringen willst, melde dich! Wir haben auch schon fleißig Flyer verteilt.

Jugendvollversammlung

Zum Schluss möchte ich noch auf unser besonders schönes Sommerabsch(I)uss-Event hinweisen. An diesem schönen Wochenende im September findet unsere Jugendvollversammlung wieder in einem aktiven Rahmen statt. Es wäre sehr schön, wenn du kommst und deine Vereinsfreunde mitbringen würdest!

Eure Jugendreferentin Theresa Baumann



Einladung zur:

6. Jugendvollversammlung 2023

Liebe Mitglieder der JDAV,

wir laden Euch herzlich zu unserer

6. Jugendvollversammlung (JVV) am 9. September 2023, ab 17 Uhr, auf dem Jugendzeltplatz in Hauenstein ein.

Die JVV ist das Entscheidungsgremium Eurer Sektionsjugend. Kommt vorbei und nutzt euer Recht, euch an den Entscheidungen der JDAV zu beteiligen!

Vorläufige Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Wahl des*der Jugendreferent*in und Vorschlag zu seiner*ihrer Wahl in den Sektionsvorstand
- 4. Wahl des*der stellvertretenden Jugendreferent*in
- 5. Wahl der Mitglieder des Jugendausschusses
- 6. Wahl der Delegierten für den Landes- und Bundesjugendleitertag
- 7. Entgegennahme und Diskussion des Arbeits- und Finanzberichts des*der Jugendreferent*in
- 8. Verwendung und Höhe des Jugendetats
- Sammeln und Anregungen für das Jahresprogramm 2023
- Festlegung der Schwerpunkte der Jugendarbeit der Sektion
- 11. Sonstiges

desjugendleitertag und Finanz-

Wichtig:

- Mitgliedsausweis nicht vergessen!
- Teilnahmeberechtigt sind alle DAV-Sektionsmitglieder bis einschließlich 27 Jahre, sowie Leiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen der Sektion, Funktionsträger*innen der Jugend, der Sektionsvorstand sowie Gäste auf Einladung des Jugendausschusses.
- **Stimmberechtigt** sind alle Mitglieder der Sektionsjugend bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres. Eine Stellvertretung ist nicht zulässig.
- · Anträge bitte bis 2 Wochen vorher einreichen

Wir freuen uns auf euch!

Eure JDAV Sektion Landau i. A. Theresa Baumann Jugendreferentin



Neue Jugendleiter:innen der Sektion Landau

Angela Kolb

Alter:

24 Jahre

Ausbildung:

Studium Psychologie

Lieblingssportarten:

Klettern, Mountainbiken, Spikeball

Warum bist du Jugendleiterin?

Ich möchte Jugendlichen die Möglichkeit bieten, die Gemeinschaft und den Spaß in einer Gruppe zu erleben, sich dabei nicht nur in den Kletterfähigkeiten weiterzuentwickeln und in der Natur unterwegs zu sein.

3 Wörter, die dich beschreiben:

verantwortungsbewusst, einfühlsam, humorvoll

Meine Aktivität im Verein:

Jasmin

Leiten der Dienstags-Jugendgruppe und des Monatsklettern für Jugendliche



Hobbys:

In der Natur unterwegs sein, Klavier spielen, gute Gespräche führen.

Christian Adam

Alter:

38 Jahre

Beruf:

Staatlich geprüfter Informatikassist, Schwerpunkt Angewandte Betriebswirtschaft und Fachinformatiker Systemintegration.

Lieblingssportarten:

derzeitig klettern und wandern

Warum bist du Jugendleiterin?

Ich bringe gerne jungen Menschen etwas bei und versuche sie zum selbstständigen Handeln und Entscheiden zu bekommen.

3 Wörter, die dich beschreiben:

Ziel vor Augen

Meine Aktivität im Verein:

Aktive Mithilfe bei der Leitung der Kletter-Teens (Gruppe vom Montag) und Tourenangebote für die Kids.

Hobbys:

Klettern, Radfahren, Wandern, Tanzen, meine Pflanzen und die JDAV



Alter:

31 Jahre

Ausbildung:

Pädagogik

Lieblingssportarten:

Klettern, Radfahren

Motivation:

Die Freude am Klettern an andere weitergeben.

3 Wörter, die dich beschreiben:

bunt, naturverbunden, reiselustig

Meine Aktivität im Verein:

Dienstagsklettergruppe

Hobbys:

Reisen, Nähen, Kreatives, Sprachen, DIY



Montagsgruppe: Ausstieg bei der Anebos

VON CHRISTIAN ADAM

Wir waren der Meinung das es Zeit wird mit den Kids vom Montagsklettern etwas ganz ohne die gewohnten Kunstgriffe der Kletterhalle zu unternehmen. Es sollte also ein Fels her, an dem die Kids einiges unternehmen können. Außerdem wollten wir in aller Ruhe klettern können und wir wollten keine all zu

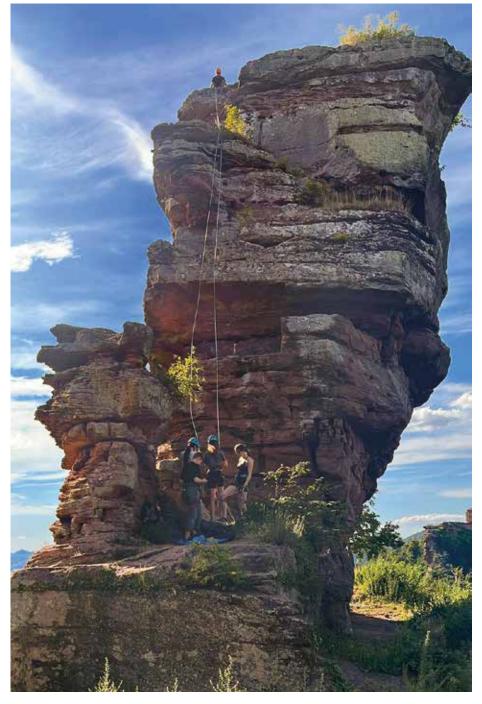
lange Anfahrt haben. So fiel unsere Wahl auf die Anebos. Unser Plan: bouldern und klettern am Fels. Weiter sollten die Kids sich im Gipfelbuch selbst eintragen. Zum Aufstieg hatten wir uns den Normalweg ausgesucht. Schließlich sollte der Tag bei den Kids als schönes Erlebnis hängen bleiben und nicht als Plaggerei im x-ten Schwierigkeitsgrad. Oben auf dem Fels gab es für uns Jugend-

leiter die großer Herausforderung der Absicherung und Sicherheit da ein freies Bewegen auf dem Gipfel der Anebos unerlässlich war um ans Gipfelbuch zu kommen. Diese Herausforderung hatten wir mit recht vielen Geländerseilen auf dem Boden gelöst. Die Bewegung auf dem Fels selbst wollten wir mit einem Klettersteigset gefahrenlos ermöglichen. Um vom Felsen wieder herunter zu kommen sollte jeder eigenständig abseilen - an der Nordwand. Der Clou: Dass wir aussteigen, die Kids oben sich frei bewegen dürfen und selbstständig abseilen hatten wir bei der Einladung glatt verschwiegen. Mit diesem Plan haben wir die Kids überrascht und das Ganze zweimal mit kleiner Gruppe angeboten.

Für uns Jugendleiter war die Vorbereitung enorm. Wir mussten uns vorab einen Plan zurecht legen und auch das ganze Material planen, weswegen wir am ersten Termin einfach 2 Stunden früher am Felsen waren. Am zweiten Termin waren wir schon routinierter und sind mit den Kids direkt zur Anebos.

Im Gegensatz zur Kletterhalle wurde es jetzt spannend, da das Material transportiert werden musste. Hier durfte jeder mit anpacken und irgendetwas mitnehmen. Dann haben wir einen Teil der Karten auf den Tisch gelegt und jeder bekam ein DAV Klettersteigset. Nicht zu vergessen unser Erste-Hilfe-Set, das wir an beiden Terminen nicht benötigt haben. Am Parkplatz checkten wir auch, ob etwas an der Kletterausrüstung fehlte. Wir hatten Helme, Gurte usw. dabei, um uns nicht dadurch den Spaß vermiesen zu lassen. Mit dem ganzen zusätzlichen Gepäck zu laufen war nicht für alle einfach. Unterwegs mussten durchaus Gepäckstücke untereinander getauscht werden. Dies betraf vor allem die Bouldermatten - nicht schwer jedoch voluminös. Für einen Erwachsenen eher kein Problem, bei Kindern sieht das Verhältnis Bouldermatte zum Körper schon ganz anders aus.

An der Anebos angekommen gab es zuerst eine kurze Lagebesprechung und die Helme wurden aufgesetzt. Jetzt





haben wir auch das DAV Abseilgerät ausgehändigt und den kompletten Plan offen gelegt. Direkt danach ging es mit der Gruppe einmal um den Fels um auf die Besonderheiten einzugehen und grob zu skizzieren wie der Boulderverlauf ist. Nun durften die Kids selbstständig bouldern solange eine Matte drunter lag. Hier hatten sich 2er Teams gebildet.

Am ersten Termin konnten wir mit dem Klettern auf die Anebos direkter beginnen. Beim Folgetermin musste oben erst alles aufgebaut werden. Nicht jedem war klar wie das Abseilen funktioniert. Das mussten wir zuvor vermitteln. Um die Fehlertoleranz möglichst groß zu halten hatten wir das Abseilen ausschließlich mit Prusik zugelassen und ohne "Jugendleitercheck" ging gar nichts.

Jetzt kam der Teil auf den sich die Kids schon gefreut hatten: hoch auf die Anebos. Zuerst ist einer von uns Jugendleitern nach oben und einer blieb unten – Sicherheit geht ganz klar vor. Die Kammer der Anebos hat es manchem nicht auf Anhieb ermöglicht hoch zu klettern – für die Kopf ist das die schwierigste Stelle. Jeder kam auf die Anebos hoch. Wer oben angekommen

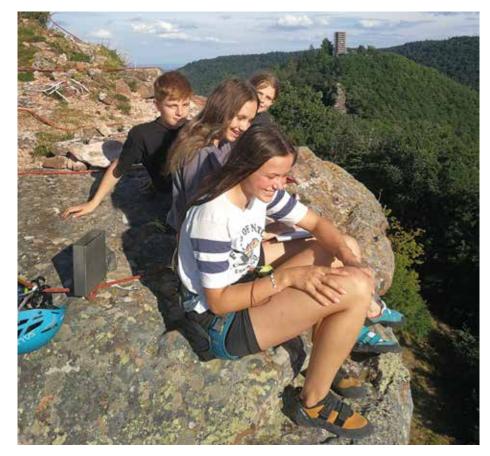


war bekam die ganz klare Ansage: du darfst dich frei auf dem Fels bewegen solange mindestens ein Karabiner an einem der Geländerseile ist. Hier wurde die Freude nochmals größer und so konnte die Erkundung losgehen. Die Favorisierten Plätze waren übrigens an der Kante vom Normalweg um den Folgenden zuzuschauen und am Gipfelbuch. Und so konnten sich die

Kids auch selbstständig ins Gipfelbuch eintragen. Aller Abschied ist schwer - jedoch rückte die Uhr unerbittlich vorwärts und die Kids mussten abseilen. Bei der Abseilstelle wurde zuerst das Seil eingeholt und das Abseilgerät auf "sicherem Gelände" eingehängt bevor es "ins Freie" ging. Das fiel nicht jedem so leicht. Die jeweilige Erklärung durfte nicht fehlen weswegen jeder Abseilvorgang von neuem moderiert wurde. Unser größtes Problem beim Abseilen war, dass eines der Kids sein Abseilgerät unten vergessen hatte. Da wir an dem Tag mehrfach redundant unterwegs waren gab es oben am Fels noch Reservematerial und so war dies für uns kein wirkliches Hindernis gewesen.

Nachdem das letzte Kind sicher unten war begann der Abbau auf dem Fels. Um die Arbeit möglichst aufzuteilen wurden die ganzen Seile unten aufgenommen und flogen sozusagen einfach vom Fels runter jedoch jeweils auf einen eigenen Seilberg. Manche Eltern hatten ihr Kind am Fels abgeholt. Unser Vorteil: am Ende waren die Kinder teilweise schon recht müde – es war ein Montag. So konnten wir auf dem Rückweg alles auf noch viel mehr Schultern verteilen.

Uns Jugendleitern hatte die Aktion Spaß gemacht. Das Feedback der teilnehmenden Kinder war auch durch die Bank weg gut gewesen. Gerade der Ausstieg auf den Felsen kam sehr gut an. So war es ein voller Erfolg gewesen der auf jeden Fall eine Fortsetzung braucht.



Montagsgruppe: Rundfahrt zum Hahnstein



VON CHRISTIAN ADAM

Um dem Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen wollten wir unsere Klettertour am großen Hanhstein klimaneutral gestalten. Unser Plan war, dass wir gemeinsam in Landau losfahren und zwar mit dem Zug nach Annweiler. Von dort aus umsteigen in den Bus und hoch zum Parkplatz an der Kletterer Hütte. Nun fußläufig zum großen Hahnstein und im Anschluss runter nach Waldhambach. Zurück nach Landau geht es ab hier mit dem Bus weiter. Weiter wollten wir die neue Klettergruppe ebenfalls mit einladen.

So trafen wir uns am 23.8.2023 am Landauer Bahnhof mit der gemischten Gruppe schon um 10.15 Uhr. Es hatten sich auch zwei Papas dazu entschlossen uns an dem Tag zu begleiten. Die Fahrt nach Annweiler und das Umsteigen dort verlief ohne Probleme, auch wenn der Bus zur Klettererhütte recht spät kam was zu einer leichten Unruhe geführt

hatte. Plan B gab es auch noch. Dieser hätte jedoch viel Zeit gekostet. Ab der Klettererhütte hieß es endgültig laufen. Das Gewicht konnten wir, bevor die eigentlich Lauferei los ging, auf viele Schultern verteilen und sogar die Kleinsten hatten irgendetwas tragen wollen

Der ausgesuchte Wanderweg hatte eher wenige Höhenmeter. Doch der "Endanstieg" war unvermeidlich. Oben am Fels angekommen mussten nach der Anreise und dem Zustieg erst mal wieder die Reserven aufgefüllt werden. Diese Zeit nutzten wir Jugendleiter, um über den Normalweg nach oben zu gehen und dort die Touren von oben einzuhängen, wobei auch wir uns an der Stärkung noch ein wenig beteiligt hatten.

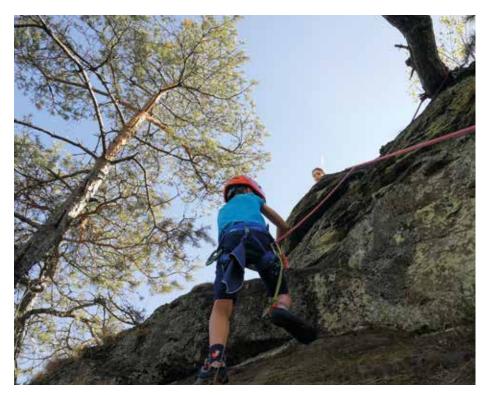
Sobald oben das Geländerseil lag, die Hintersicherungen komplett waren und die Seile vom Fels runter geworfen wurden, konnten die Kids auch schon loslegen. Für uns als Betreuer war die gemischte Gruppe etwas Neues. Wir hatten Kids dabei, die schon sehr gut und sehr eigenständig klettern konnten und welche, bei denen noch etwas mehr Unterstützung notwendig war. Jedes der Kinder hat jedoch mindestens eine Tour bis ganz nach oben geschafft. Die Ostwand wurde ausgiebig beklettert. Für alle, die sich mehr zugetraut hatten, haben wir auch noch ein paar andere Touren eingehängt.

Am großen Hahnstein wollten wir den Kindern ebenfalls die Möglichkeit geben auf den Fels zu gehen. Hier hatten wir uns den Normalweg ausgesucht – es sollte für jeden bewältigbar sein. Zur Sicherung waren wir mit drei Betreuer im Einsatz gewesen: einer auf dem Fels, einer unten und der Dritte über dem Überhang. Von dort aus musste das Seil wieder nach unten geworfen werden und es gab eine Zwischensicherung am das Pendeln am Überhang auszuschließen. Bevor es los gehen konnte gab es unten eine Trockenübung zum Abseilen da manche das noch nie zuvor gemacht



hatten. So hatte jeder den Ablauf einmal gesehen bevor es los ging. Es war sehr interessant zu sehen wie jedes der Kinder seinen eigenen Stil verwendet hatte um über diesen Überhang hinweg zu kommen. Außerdem gab es hierbei auch sehr schöne Bilder. Oben angekommen hieß es Wetter und Aussicht genießen - wir hatten an dem Tag bestes Wetter zum Klettern. Zum Abseilen waren wir am Südwestriss / Rechter Wandausstieg. Eine super Stelle da hier unterhalb vom Ring alles zum Abseilen eingehängt werden konnte. So ging es nacheinander wieder nach unten - jeder in seinem Tempo. Auch dieses Mal regnete es lose Seile vom Felsen.

Da wir den Zeitplan halten mussten, wurde es Zeit zum Weitergehen. Der Abstieg nach Waldhambach verlief, trotz der ganzen Kletterei, problemlos. So ging es mit dem Bus zurück nach Landau wo wir planmäßig gegen Abend ankamen. Hinterher gab es noch regen WhatsApp-Austausch, wobei auch viele Bilder ausgetauscht wurden. Die Tour ist bei den Teilnehmern sehr gut



angekommen, was uns gefreut hat. Immerhin gab es keine "bequeme Fahrt" bis kurz zum Felsen. Durch diese Erfahrung wissen wir, dass wir in der JDAV eindeutig vieles klimaneutral gestalten und dabei trotzdem unseren Spaß haben können. Für 2023 sind ähnliche Touren geplant.

Montagsgruppe: Eine Nacht mit den Perseiden

VON CHRISTIAN ADAM

Jedes Jahr im August gehen die Perseiden auf die Erde nieder. Das gibt Sternschnuppen die sich wunderbar beobachten lassen. Voraussetzung: ein freier Blick in den Osten und möglichst keine Lichtverschmutzung.

Genau das wollten wir zusammen mit Kids beobachten und den das ohne in die Alpen zu fahren. klettern, Unser Plan: Perseiden draußen übernachten anschauen, und am nächsten Tag wieder klettern. Die Wahl des Platzes war gar nicht so einfach gewesen und erforderte im Vorfeld ein paar Begehungen und viele Gespräche. Nicht alles war, nach dem zweiten Blick, geeignet. Manche Stellen boten einen super Ausblick, jedoch in die falsche Richtung oder es gab keine Klettermöglichkeiten in der Nähe. Unser Top Favorit z.B. hatte



zwar eine extrem gute Lage und hätte uns eine super Basis geboten, jedoch liegt dieser mitten in der Kernschutzzone. Der Turm selbst jedoch nicht. Es wurde der Heidenpfeiler – hier hatte alles für die Perseiden super gepasst. In der Nähe sind die Heidenkammern und bieten nette und einfache Touren, auch wenn diese nicht sehr lange sind. Gerade am 1. Tag wollten wir uns auch gar nicht auspowern.

Auch war ein wichtiger Punkt: ist der Aussichtspunkt bei Dunkelheit gefahrlos begehbar und können wir das absichern. Am Heidenpfeiler gibt es ganz vorne einen Ring. Dadurch war es kein Problem ein Geländerseil zu spannen.

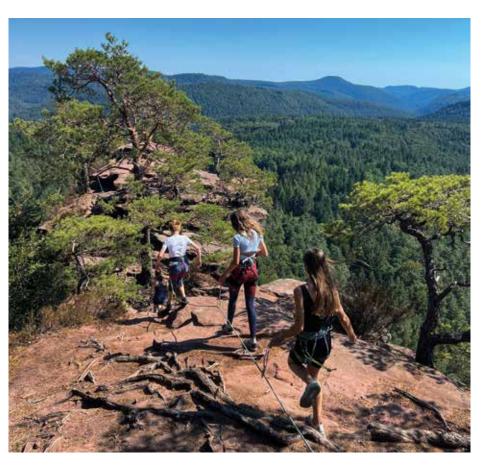
So trafen wir uns am 11. August am Parkplatz. Im Gegensatz zum "normalen" Klettern musste alles für eine Nacht im Freien mitgenommen werden. Darunter Dinge wie die ISO Matte, Schlafsack und was für solche eine Nacht eben wichtig ist. Aufgrund der Waldbrandgefahr hatten wir uns dazu entschlossen auf gar keinen Fall ein Feuer zu machen und auch keinen Kocher einzusetzen.

Etappe 1: Hoch zum Heidenpfeiler

Dieser lässt sich bequem erwandern. Uns war es wichtig, dass die Kids am Tag einmal den Fels gesehen hatten und auch vorne auf dem Fels waren um zu wissen, wie es dort aussieht. Auch bei der Erkundung am Tage lief nichts ohne Geländerseil.

Etappe 2: Die Heidenkammern

Das Gepäck wollten wir nicht liegen lassen. So ging alles mit zu den Heidenkammern. Viele Höhenmeter waren es nicht und der Weg war nicht all zu weit gewesen. Was wir den Kindern nicht verraten hatten war die Lage der Buchkammern. So ging es zum Wandfuß und zum Einrichten der Touren. Jeder hatte alle Touren einmal klettern können um die Wartezeit zum Spektakel in der Nacht möglichst gut zu verkürzen. Nun kam etwas, was von den Kindern so niemand mitbekommen hatte: wir hatten uns die Buchkammern angesehen. Einer der Betreuer blieb zurück sodass 2 schauen konnten. Erstmalig hatten wir Funkgeräte



mitgenommen um uns besser austauschen zu können weswegen dieser Abstecher kein Problem war. Unser Fazit zur Kammer: nette kurze Kletterei. Die Kammern wären eine Möglichkeit zu übernachten – wer weis, was wir da noch in der Hinterhand haben... Allmählich wurde es Zeit den Fels wieder zu wechseln. Also abbauen und zurück zum Heidenpfeiler.

Etappe 3: Die (große) Wunschliste

Am Heidenpfeiler angekommen sogleich Geländerseil wurde das wieder eingerichtet. Außerdem war es Zeit zum Essen. Jeder konnte sich seinen Schlafplatz selbst aussuchen solange die Sicherheit während der Nacht gewährleistet war. So musste das Geländerseil etwas umgebogen werden da es sonst über die Schlafstätte der Kids gelaufen wäre. Diese lagen zwar im hinteren Bereich, jedoch haben wir bewusst das Geländerseil bis in den Wald hinein gespannt um Nachts eine Orientierung zu bieten auch eine Stirnlampe könnte ausfallen. Sobald es dunkel wurde ging es ans Beobachten. Jeder hatte so seine Strategie gehabt. Manch einer mochte vom Schlafsack aus beobachten, andere vorne dick eingepackt auf dem Fels, von irgendwo "dazwischen" aus,… Dieses Jahr hatte der Mond gut mitgemischt und es war nachts relativ hell gewesen. Dennoch konnten wir einige Sternschnuppen sehen – bis wir alle …

Etappe 4: Der Morgen danach

Es gab für uns keine feste Aufstehzeit. Der Richtwert war wenn der Großteil wach ist. Wer es bis dahin nicht so geschafft hatte wach zu werden, hatte jetzt keine Chance mehr weiterzuschlafen. Jeder war von der Nacht noch ein wenig müde und manch einer hatte sich nochmals für eine Verlängerung des Schlafs entschieden. Zeit für das Frühstück mit bester Aussicht. Hier gab es teilweise ganz ordentliche Leckereien. Hier haben die Eltern sehr gut vorgesorgt. Verhungern musste jedenfalls niemand. Uns ist am Tag zuvor aufgefallen, dass einige Rucksäcke recht schwer aussahen. Nachdem jeder damit einverstanden war seinen Inhalt zu zeigen, hatten wir uns



alles angesehen – auch die Rucksäcke der Jugendleiter. Für die nächste Tour gab es den ein oder anderen Tipp. Platz 1 der Gewichtsfresser war das Wasser. In den Rucksäcken befanden sich bei manchen neben einem Kopfkissen für die Nacht auch noch eine Kuscheldecke. Bei den Verpackungen vom Essen gab es sogar teilweise Dosen aus Glas.

Nachdem wir gestärkt in den Tag gestartet sind kam das Zusammenräumen und der Abstieg.

Etappe 5: Abstieg

Da wir noch Zeit hatten wollten wir am Heidenpfeiler Teiltouren klettern. Um die möglichen Routen zu finden wollten wir von oben abseilen. Jedoch hatten wir dies jedem freigestellt - es ging schon ein paar Meter runter. Die Alternative war ablaufen. Aufgrund der schweren Rucksäcke haben wir uns zu einer Kombination entschlossen. Wer wollte hatte zunächst abgeseilt. Danach folgten die Rucksäcke am Seil. Wer jetzt noch auf dem Felsen war, lief nach unten zum Wandfuß wo der Rest schon gewartet hatten. Wir waren genug Jugendleiter um das so zu gestalten und auch hier halfen die Funkgeräte. Gerade beim Ablassen der Rucksäcke hat der Wind jedes Wort mit sich weg geweht.



Etappe 6: Klettern

Ohne Geländerseil ging es am unteren Absatz nicht – dort ging es direkt die Kante runter. Immerhin ist der Absatz unten sehr breit weswegen es sich sehr gut laufen lies. Am Heidenpfeiler zu klettern war recht anstrengend gewesen. Dennoch haben wir ein paar nette Klettermeter machen

können bevor es zu den wartenden Eltern zurück zum Parkplatz ging. Wir hoffen, dass jeder in der Nacht genügend Sternschnuppen für die

genügend Sternschnuppen für die eigenen Wünsche hatte. Falls nicht heißt es im kommenden Jahr länger wach bleiben oder eine kürzere Wunschliste mitnehmen. Auch dies war für uns alle eine schöne Gelegenheit etwas an den Felsen in der Pfalz zu unternehmen.

Mehr als nur ein Kletterkurs

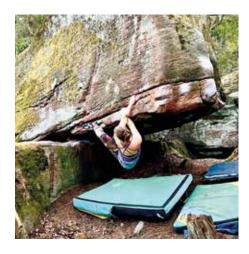
Wäre es nicht eine coole Vorstellung, wenn Deine Jugendgruppe nicht nur eine Klettergruppe wäre, sondern noch dazu eine Freundesgruppe, mit der Du alle möglichen Abenteuer draußen erleben kannst? Vielleicht sieht man es auf den ersten Blick nicht gleich, aber nur, weil wir der ALPENverein sind, heißt das ja nicht, dass wir den ganzen Tag nur auf Berge klettern (auch, wenn wir das zugegeben ziemlich gerne tun).

Aber ein Verein zu sein heißt für uns viel mehr als wöchentlich eine günstige Alternative zu Kletterkursen in der Halle zu sein! Unser Ziel ist es nicht, preisattraktive Kletterkurse anzubieten, sondern wir wollen zusammen möglichst viel erleben. Wir gehen Mountainbike fahren und übernachten

unter freiem Himmel, um morgens "aus dem Bett" einen wunderschönen Sonnenaufgang zu sehen. Wir fahren nach Frankreich zum bouldern und parcouren, verbringen Nächte mit Musik am Lagerfeuer, slacklinen, schwimmen, kochen und lachen vor allem ganz viel zusammen.

Wir Jugendleiter*innen sind alle unglaublich gerne und von Herzen aktiv und bieten mit vollem Elan und ehrenamtlich Jugendgruppen an. Wir würden uns tierisch freuen unsere Begeisterung für diesen Verein und unsere Gemeinschaft mit dir teilen zu können, indem du auch mal in die Events abseits der Wand reinschnupperst! Es gibt viel zu entdecken, und bei uns ist jeder willkommen!

Also schau doch mal über den Tellerrand deiner Jugendgruppe, denn auch abseits der Vertikalen kann man viel mit uns erleben.







Hüttenflair mal anders erleben

MARIE LORENTZ

Abitur ist geschafft und dann gleich ins Studium oder direkt ins Berufsleben

starten? Schulabgänger wollen meistens mal etwas ganz Anderes bzw. etwas ganz Besonderes erleben. Viele planen eine Auszeit: Work-and-travel steht hoch



im Kurs oder einfach nur verreisen und fremde Kulturen kennenlernen. Das sind alles tolle Möglichkeiten, um seinen Horizont zu erweitern und sich selbst weiterzuentwickeln sowie an erlebten Erfahrungen zu wachsen.

Ich wollte auch eine Lernpause einlegen, neue Menschen kennenlernen und mal andere Luft schnuppern und nicht direkt mit dem Studium beginnen. Dann wurde ich über die DAV-Homepage auf Hüttenjobs aufmerksam. Mir gefiel das sofort und ich habe mich daraufhin näher informiert. Unter "Jobs DAV" werden einem zahlreiche Saisonjobs auf Alpenvereinshütten angezeigt und man kann sich durch die verschiedenen Stellenangebote durchklicken.

In einigen Ausschreibungen kann man in der Beschreibung in etwa erfahren, was dem Hüttenwirt wichtig ist, wofür man gebraucht wird (Service, Küche, Reinigung, Ausschank, etc.) und was einem geboten wird. Hierdurch kann man sich bereits ein grobes Bild über seine alltäglichen Aufgaben machen. Nun heißt es



sich für eine oder mehrere Hütten zu entscheiden und sich zu bewerben.

Ich arbeitete auf 2650 m auf einer alpinen Berghütte, die von einigen schönen Dreitausendern umgeben ist. Die Sudetendeutsche Hütte, bei Matrei in Osttirol, gab mir über 9 Wochen ein tolles Zuhause. Das Bergpanorama war auf jeden Fall grandios. Der Hüttenwirt und meine Kolleginnen waren spitze, was ich persönlich auch sehr wichtig



finde, weil man schließlich fast den gesamten Tag miteinander zusammenarbeitet und lebt.

Das Arbeiten auf der Hütte war sehr vielseitig. Ein ganz normaler Arbeitstag begann um ca. 6 Uhr mit dem Vorbereiten des Frühstücksbuffets. Danach ging es ans Bettenmachen, Putzen, Holz hacken und natürlich das Wichtigste an die Essensvorbereitungen (z.B.,,Knödeln", Kuchen und Apfelstrudel backen usw.). Es wurde auf traditionelle und regionale Kost Wert gelegt.

Erste Tagesgäste trudelten gegen 10 Uhr ein, am Wochenende kamen meistens die Einheimischen zu Besuch. Der Dialekt der Osttiroler war für uns anfangs eine Herausforderung. Allerdings fiel es einem nach einer Woche schon leichter und es war sehr spannend mit diesen bergbegeisterten Menschen, die uns schnell ins Herz geschlossen hatten, auszutauschen.



Am Nachmittag erreichten die ersten Übernachtungsgäste die Hütte und genossen die letzten Sonnenstrahlen auf der Sonnenterrasse. Um Punkt 19 Uhr servierten wir dann die Halbpension. Auf Wunsch oder falls ein Gast Unverträglichkeiten hatte, konnten wir veganes und glutenfreies Essen anbieten. Das war für unsere alpine Berghütte, die komplett mit dem Helikopter versorgt wird, schon ein besonderes Angebot. Bis 22 Uhr herrschte ein buntes Treiben in der Gaststube, danach galt die Hüttenruhe, wie auf allen anderen DAV- Hütten. Für uns, das Hüttenteam, war ab 22 Uhr noch nicht Feierabend, weil es noch aufzuräumen galt. Nach einem solch ausgefüllten Tag fielen wir schließlich müde und zufrieden ins Bett.

Mein Hüttenaufenthalt als »Allrounderin« war auf jeden Fall sehr abwechslungsreich. Mitten im Juli gab es einen kurzen Wintereinbruch und das Bergpanorama hatte ein weißes Kleid erhalten. Besonders unvergessliche Momente waren für mich der Auftrag, das Gipfelbuch auf die Kendlspitze (3 088 m) zu

bringen oder als ich bei der Zwischenversorgung mit dem Helikopter mitfliegen durfte.

Trotz der Arbeit auf der Hütte hatte ich natürlich auch mal Freizeit, die ich immer zum Erkunden der Gegend nutzte. So habe ich viele Gipfelbesteigungen gemacht, die Almen besucht, in Bergseen gebadet oder mit Gästen eine Tour unternommen. Einfach fantastisch, in die unberührte Natur einzutauchen, Murmeltiere, Gänsegeier und Steinadler in freier Wildbahn erleben zu können einfach klasse! Einige Male bin ich früh aufgebrochen, um Sonnenaufgänge zu erleben und anschließend wieder pünktlich zu meinem Arbeitsbeginn da zu sein.



Ich kann jedem einen Hüttenjob empfehlen, der Freude am Umgang mit Menschen hat, der gerne körperlich arbeitet und natürlich auch gerne von Bergen umgeben ist. Ich würde jederzeit erneut auf einer Berghütte arbeiten und bin unendlich dankbar für diese tolle Zeit, in der ich viel gelernt und erlebt habe.



Dienstagsgruppe

Nach einigen Planungstreffen war es am 13.09.22 endlich soweit – eine neue Klettergruppe des JDAV ging an den Start. Kids aus den Jahrgängen 2010/11 konnten sich anmelden und erstmalig "schnupern" kommen.

Drei Jugendleiter, das sind: Angie, Alex und Jasmin haben sich zum Ziel gesetzt den Spaß am Klettern an eine jüngere Generation weiterzugeben. Die Gruppe ist bunt zusammengesetzt mit unterschiedlichen Vorerfahrungen. Meist wird ein Spiel zum Ankommen und Aufwärmen angeboten und dann wird je nach Teilnehmeranzahl und Interessen die verschiedenen Wände erklommen. Mit Freude und Talent sind die Kids bei der Sache und es macht uns Spaß die

Gruppe weiterhin zu begleiten. Wo der Weg noch so überall hinführt ist offen .. auf jeden Fall hoch hinaus – je nach Komfortzone. Aber diese kann man mit etwas Übung und Mut sicherlich auch verlassen.

Aktuell trifft sich die Gruppe immer Dienstag von 17 bis 19 im Fritz Rocks in Landau.



Mittwochsgruppe

Wir haben uns vor den Sommerferien gegründet und sind wöchentlich ins Fitzrocks gegangen zum Seilklettern. Wir haben den Achterknoten und uns gegenseitig zu sichern gelernt.

Nach den Sommerferien sind wir ins Petz gegangen, da dort eine Qualifikationsphase des Junior Jams lief und es uns dort auch so gut gefällt. Ein paar von uns hatten große Freude und Ehrgeiz mit den Laufkarten und die anderen haben einfach so auch die Boulder mitgemacht. Vor den Herbstferien waren wir dann wieder im Fitz zum Seilklettern. Wir lernen wie wir uns richtig aufwärmen und setzen uns recht oft einen Schwerpunkt. Einmal haben wir präzises Treten geübt und bekamen Mäuse auf die Kletterschuhe geklebt.

Manchmal gehen wir aber auch einfach nur klettern.

Mila zu ihrer Mutter: "Ich bin so froh, dass du mich angemeldet hast".





Stützpunkt Landau

Seit Anfang dieses Jahres ist der Stützpunkt Landau der Wettkampfathleten von Rheinland-Pfalz offiziell eröffnet. Sie besteht aus einer kleinen Gruppe von vier Personen, die gemeinsam auf Wettkämpfe hintrainiert. Zwei Mal wöchentlich findet das Training 2,5 Stunden im Fitz Rocks statt.

Unsere Athleten sind Anika Luna Schmitt (15), Wilma Keller (11) und Leo Schilling (14). Anika konnte dieses Jahr in ihrer Altersklasse Jugend A ihren Titel als Rheinland-Pfalz Meisterin im Lead verteidigen und ist außerdem Rheinland-Pfalz Vize-Meisterin im Bouldern geworden. Sie qualifizierte sich über die Westdeutsche Meisterschaft für die Deutsche Meisterschaft im Lead und erreichte den 30. Platz. Wilma belegte dieses Jahr in der Altersklasse Jugend C den 4. Platz bei der Rheinland-Pfalz Meisterschaft Bouldern und den 3. Platz im Lead. Sie nahm außerdem viele Erstplatzierungen bei verschiedenen Kids-Cups mit nach Hause. Leo erreichte bei



der Rheinland-Pfalz Meisterschaft im Lead und Bouldern den 5. Platz.

Um die Wettkampfgruppe aufzustocken ein Appell an alle Kletterfreunde: Wir suchen motivierte Nachwuchsathleten, die Lust haben richtig fit zu werden und an Wettkämpfen teilzunehmen. Das Training richtet sich an alle 8- bis 16-Jährigen.

Kennt ihr jemanden oder seid selbst interessiert?

Dann schickt gerne eine E-Mail an: Elisa.van-der-wel@dav-landau.de .

Wichtig! Bitte beachten!



Regelung der Finanzen innerhalb der Jugend

Liebe Eltern, Kinder und Jugendliche,

die Anmeldung zu den einzelnen JDAV Veranstaltungen erfolgen primär über die Homepage. Sofern nicht anders ausgeschrieben oder per Email angewiesen, müssen die Teilnahmegebühren auf das folgende Jugendkonto überwiesen werden:

VR Bank Südpfalz IBAN: DE25 5486 2500 0005 4232 36 BIC: GENODE61SUW Betreff: Name und Veranstaltung

Bitte nicht mit dem DAV-Konto verwechseln – wir sind eigenständig!

Spendengelder wiederum bitte an das DAV-Konto überweisen (Verwendungszweck: Spende JDAV), da wir sonst keine Spendenbescheinigungen ausstellen können!

Stay tuned!

Sei immer über die nächsten Veranstaltungen, Touren und Aktionen informiert, auch wenn es mal spontan zugeht! Verpasse nichts mehr von Freizeiten bis Tagesveranstaltungen und sei immer up-to-date was gerade so los ist im JDAV. Nicht alle unsere Ausschreibungen landen im Magazin!

Also, schau regelmäßig auf unserer Homepage vorbei! Macht sich auch als Startseite toll!

www.dav-landau.de/category/news oder www.dav-landau.de

Schon gewusst? Wir sind auch auf Instagram und Facebook! Du folgst uns noch nicht? Dann aber schnell! Keine Sorge, extra dafür registrieren brauchst du dich nicht – die Homepage reicht vollkommen aus!

Instagram: jdavlandau

Facebook: JDAV Sektion Landau/ Pfalz

Willst auch DU neue Freunde kennenlernen? Beim Klettern Höhenluft schnuppern oder einfach nur ein bisschen Spaß an Bewegung haben? Dann komm mit uns mit!

Schwerpunkt Klettern

Kletterteens: Jahrgänge 2007-2009 Es wird ganz viel gebouldert und im Toprope, je nach Können auch im Vorstieg, geklettert. Wir klettern in den umliegenden Hallen und gehen auch mal raus an den Fels! Montags 17.30-19.30 Uhr.

Neugründung I: Jahrgang 2010-2011 Wir haben uns erst im September 2023 gegründet und gehen gern Bouldern und Seilklettern.

Dienstags 17-19 Uhr

Neugründung II: Jahrgang 2012-2013 Seit Mai 2023 klettern und bouldern wir gemeinsam.

Mittwochs 16.30-18.30 Uhr

Neugründung: Der Jahrgang 2014-2015 wird als nächstes entstehen. Tag, Zeit und Jugendleiter*innen sind noch nicht bekannt. Eine Anmeldung und Interessensbekundung ist dennoch schon möglich.

Dein Jahrgang ist nicht dabei? Dann schicke uns gerne eine E-mail an deine*n Jugendreferent*in mit folgenden Daten: Name, Geburtsdatum und Kletterkönnen. Wir arbeiten mit einer Warteliste, sobald ein Platz frei wird oder eine Neugründung bevorsteht, melden wir uns bei dir!

Klettertreff

Wir lieben es regelmäßig zu klettern und haben uns im Sommer 2023 gegründet! Wir wollen sowohl Indoor als auch Outdoor uns an der Wand bewegen. Uns geht es um das gemeinschaftliche Erleben von schönen Momenten während des Kletterns. Wir würden auch gerne Kletterurlaube zusammen planen. Der Klettertreff ist für alle Bergsportliebhaberinnen ab 18 Jahren gedacht. Ausnahme: Jugendleiterinnen der Sektion werden auch bereits ab 16 Jahren aufgenommen.

Ansprechpartnerin: Theresa Baumann

Schwerpunkt Mountainbike:

Mittlerweile sind die Mountainbiker in unserer Jugend stark vertreten. Das erkennst du an den vielen Aktionen in unserem Jahresprogramm. Als motivierter Biker hast du außerdem die Möglichkeit an den Mountainbike-Touren der Sektion teilzunehmen. Ein regelmäßiger Treff ist in Planung.

Na, Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns. Wir freuen uns auf Dich.

Wanted!

Du...

- ... hast Lust auf den coolsten Job überhaupt, indem du Gruppen und Freizeiten leitest?
- ... bist mindestens 16 Jahre alt?
- ... bist bereit, neue Dinge über dich selbst und deinen Lieblingssport zu lernen?

Dann bist du hier als Jugendleiter:in in der JDAV Landau genau richtig!

Nachdem du die Grundausbildung absolviert hast, kannst du dich jährlich in allen Bereichen, die dich rund um den Bergsport interessieren – wie zum Beispiel Klettern, Mountainbiken oder Skifahren – durch Aufbaumodule und Fortbildungen weiterbilden lassen.



Also los, melde dich bei deiner Jugendreferent:in und stelle dich dem Jugendausschuss vor! Wir beißen nicht ;-)

Teile dein Wissen und Können mit anderen und lerne neue tolle Persönlichkeiten kennen!

Ebenfalls kannst du dich an der Jugendvollversammlung (JVV) in den Jugendausschuss wählen lassen und dich bei der Organisation und Entscheidungsfindung deiner JDAV beteiligen.

Wenn du darüber hinaus auch deine Sektion in der Landes- und Bundesebene vertreten möchtest, dann stelle dich zur Wahl der Delegierten! Vor allem der Bundesjugendleitertag (BJLT), welcher alle zwei Jahre stattfindet, ist immer ein besonderes Fest!

TOURENPROGRAMM 2023



Liebe:r Bergfreund:in, liebes Mitglied der DAV-Sektion Landau,

Auch für dieses Jahr können wir wieder ein attraktives und vielseitiges Angebot vorstellen. Für alle Bergsport-Disziplinen haben die Beteiligten großartige Touren in traumhaften Naturlandschaften ausgesucht. Insgesamt gibt es 130 Ausschreibungen mit einem Programm, das 320 Tage ausfüllt und an denen du von unseren Tourenführer:innen und Co-Führer:innen verantwortungsvoll begleitet wirst. Darunter bieten wir auch Ausbildungskurse und -touren an. Es ist uns ein großes Anliegen, das umfangreiche Wissen unserer Tourenführer:innen auch an dich weiterzugeben.

Tolles Engagement unserer Ehrenamtlichen!

Unser großer Dank für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement gilt all unseren Tourenführer:innen, auch jenen in Ausbildung. Wir sind stolz auf unsere Jugendleiter:innen, die bereits früh Verantwortung übernehmen und auch im Jahr 2023 wieder ein beeindruckendes Programm organisieren. Vielen Dank an die Wanderführer:innen, die unser Programm mit den Monatsund Seniorenwanderungen bereichern.

Pandemie, Klimawandel und sonstige Krisen

Auch in diesem Jahr werden wir auf Gesundheits-, Energie- und sonstige politische Rahmenbedingungen verantwortungsbewusst und flexibel reagieren. Dies gilt auch für den Umweltschutz und Klimawandel. Bereits bei Ausschreibungen unseren achteten wir darauf, unserer Ziellinie der Klimaneutralität bis 2030 zu folgen. Für den DAV bedeutet Klimaneutralität, Kompensation aller Emissionen, nicht vermieden oder reduziert werden können. In 2023 wollen wir den Anteil der Reisen mit Bus & Bahn stärken. Ist dies nicht oder nur mit großem Aufwand möglich, sollte die Reise immer als Fahrgemeinschaft organisiert werden.

Die kommenden Jahre sollen intensiv genutzt werden, um durch geeignete Maßnahmen möglichst viele Emissionen zu vermeiden oder zu reduzieren. Dabei stehen vor allem Aktivitäten in den Bereichen Mobilität, Infrastruktur, Verpflegung, Kommunikation und Bildung im Mittelpunkt. Die Kompensation der übrigen Emissionen bildet ab 2030 den letzten Schritt zur Ziel-Erreichung.

Kursprogramm auf der Homepage immer aktuell

Bereits heute besteht die Möglichkeit sich ausschließlich über die Homepage zu informieren und auf den Erhalt des aufwendigen Programmhefts zu verzichten. Falls du mit einer entsprechenden Anpassung deiner Mitgliedsstammdaten einverstanden bist, melde das bitte per E-Mail an die geschaeftsstelle@dav-landau.de. Das spart umweltkritische Ressourcen und ist auch aktueller. Zudem ist es verbind-

licher, weil wir manchmal sehr schnell auf die aktuellen Entwicklungen reagieren. Jegliche Änderung findest du auf der Homepage: www.dav-landau.de

Nun lass dich vom großen Angebot inspirieren. Beachte bitte die Hinweise und Regeln für die Teilnahme der Sektions-Veranstaltungen. Unter anderem gilt auch hier die Devise: "Der frühe Vogel fängt den Wurm".

Wir wünschen uns allen, dass wir gesund bleiben und das Bergsportjahr 2023 so erleben, dass Jeder seine Wünsche erfüllt und Abenteuer und Gemeinschaft positiv erlebt.

Harald Winter & FRED Gosert Touren-/Ausbildungsreferenten DAV-Sektion Landau



Tageswanderungen / Familiengruppe

Informationen zum genauen Ablauf, Treffpunkt sowie Uhrzeit werden bei Anmeldung bekannt gegeben. Mögliche Terminänderungen bitte der Homepage www.dav-landau.de entnehmen.

Wer in unserem Verteiler aufgenommen ist, wird rechtzeitig über anstehende Veranstaltungen sowie über Änderungen informiert.

Sonntag, 12.03.2023

Brüder Grimm Märchenweg Dörrenbach (3,5 km, 70 hm)

Anmeldung: elfriede.herrmann@dav-landau.de

Sonntag, 23.04.2023

Wilgartwiesen - Falkenburg - Deichenwände

(8 km, 340 hm)

Anmeldung: elfriede.herrmann@dav-landau.de

Samstag, 13.05.2023

Wanderung zum Hüttenfest auf die Ringelsberghütte

(4 km, 150 hm)

Anmeldung: familiengruppe@dav-landau.de

Sonntag, 25.06.2023

Geiersteinetour Lug (5,5 Km, 250 hm)

Anmeldung: elfriede.herrmann@dav-landau.de

Sonntag, 24.09.2023

Drachentour Busenberg (4,5 km, 120 hm)

Anmeldung: elfriede.herrmann@dav-landau.de

Klettern

Über die Wintermonate November bis Februar treffen wir uns zum Klettern. Voraussetzung ist selbstständiges Klettern und Sichern. An diesen Tagen können sich Familien, die mit ihren Kindern erste Erfahrungen im Klettern machen möchten, zu einem Schnupperklettern anmelden.

Bereits feststehende Termine:

Sonntag, 15.01.2023

Kletterhalle Fitz Rock Landau, 10-14 Uhr

Sonntag, 12.02.2023

Kletterhalle Fitz Rock Landau, 10.14 Uhr

Sonntag, 05.11.2023

Sporthalle West, Prießnitzweg 10, Landau, 10-14 Uhr

Sonntag, 19.11.2023

Sporthalle West, Prießnitzweg 10, Landau, 10-14 Uhr

Sonntag, 03.12.2023

Sporthalle West, Prießnitzweg 10, Landau, 10-14 Uhr

Sonntag, 17.12.2023

Sporthalle West, Prießnitzweg 10, Landau, 10-14 Uhr

Für die Teilnahme am Klettern bitten wir um Anmeldung, per Mail an: elfriede.herrmann@dav-landau.de, oder

thorsten.wien@dav-landau.de

Eventuelle Terminänderungen oder Änderung des Veranstaltungsorts werden über den E-Mailverteiler der Familiengruppe kommuniziert, bzw. werden aktuell auf der Homepage im Kalender bekannt gegeben.

Hüttenfreizeit im Rofangebirge

Mehrtagestour für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

» Tour-Nr. FA01/2023

Termin: 28.08.-31.08.2023 (4 Tage)
Stützpunkt: Erfurter Hütte/Rofangebirge
Beschreibung: Die Hütte liegt auf 1 830 m im Rofan-

gebirge und ist über die Rofanseilbahn erreichbar. Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Almgelände mit Tieren, kleinen Höhlen im Karstplateau, Gipfelwanderungen sowie Klettersteige.

Anforderungen: Tageswanderungen bis zu 6 Std. täglich

Teilnehmerzahl: min. 2 bis max. 5 Familien **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 40 Euro je Erwachsener, Kinder sind frei. **Anmeldung:** bis 31.03.2023 über ww.dav-landau.de

oder elfriede.herrmann@dav-landau.de

Tourenführer*in: Elfriede Herrmann

(Familiengruppenleiterin) Fon: 06323 9138833

Mail: elfriede.herrmann@dav-landau.de

Wald- und Felswochenende in Kooperation mit dem DAV Ludwigshafen

Ein Wochenende im Pfälzerwald auf der Hütte mit Lagerfeuer und Abenteuern im Wald

» Tour-Nr. FA02/2023

Termin: 07.10.-08.10.2023 (2 Tage)

Stützpunkt: Ludwigshafener Hütte am Reinighof **Beschreibung:** Unser Abenteuer beginnt am Samstag-

morgen, mit der Wanderung zu den Felsen. Rund um die Hütte gibt es verschiedene Möglichkeiten sich an den Felsen in leichten Touren auszutoben. Es sollten sich auch die Eltern beim Einhängen der Seile beteiligen. Bei der Wanderung darf schon das Holz gesammelt werden, um das Lagerfeuer am Abend am Brennen zu halten. Nach der Tour werden die Lager bezogen (8

Personen pro Lager).

Abends wird gemeinsam das Abendessen gekocht. Am Samstag zum Mittagessen versorgt sich bitte jeder selbst mit mitgebrachtem Picknick, Abendessen und Frühstück kaufen wir ein (die Kosten werden auf alle umgelegt). Die Ludwigshafener Hütte ist eine Selbstversorger Hütte und nicht bewirtschaftet.

Anforderungen: • Spaß beim Wandern

• gerne in der Gruppe kochen, wandern,

Hütte wieder reinigen
• Klettererfahrung am Fels

 gut sitzende eigene Gurte, Kletterschuhe, Sicherungsmaterial und pro

Familie ein Seil

Sicherungskenntnisse (Eltern)

Teilnehmerzahl: bis max. 16 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Alle Infos gibt es vorab per Mail oder

telefonisch.

Teilnahmegebühr: 20 Euro je Erwachsener, Kinder sind frei. **Anmeldung:** bis 01.09.2023 über www.dav-landau.de

bis 01.09.2023 über www.dav-landau.de Bitte Alter und Namen der Kinder mit

angeben.

Tourenführer*in: Stefan Müller (Trainer B Alpinklettern,

DAV LU)

Julia Uhlig (Familiengruppenleiterin,

DAV Landau) Tel: 0175 2152944

Mail: julia.uhlig@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Lars Uhlig (Familiengruppenleiter,

DAV Landau)

MTB Tour mit Kinderanhänger

Mountainbike / Familientour - #bringyourkids

» Tour-Nr. MTB04/2023

Termin: 27.08.2023 **Stützpunkt:** Diedesfeld

Beschreibung: Gemütlich geht es von Diedesfeld auf

breiten Wegen hinauf zur Hohen Loog. Während die Kids sich dort auf dem Spielplatz austoben, können sich die Eltern auf den Trails rund um die Hohe Loog abwechseln. Zum Abschluss der Tour kehren wir in der Klausental Hütte

ein.

Anforderungen: Mama, Papa + Kind(er)

• Mit dem Fahrradanhänger ca. 350 hm

und 15km

· Ohne Fahrradanhänger je nach Lust

und Laune

· Mit dem Fahrradanhänger werden wir

keine Trails fahren

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine

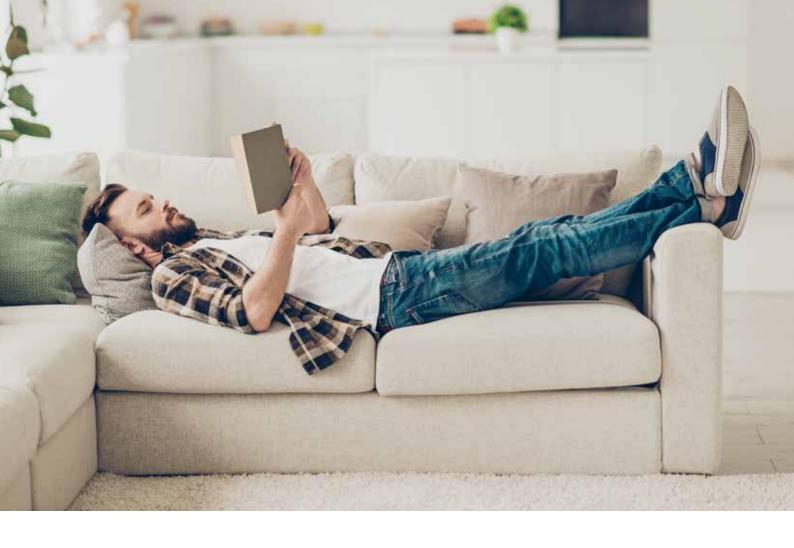
Anmeldung: per Mail bis 18.03.2023 bei Touren-

führerin Katrin.Ticala@dav-landau.de

Tourenführer*in: Katrin Ticala (FÜL MTB)

Mail: Katrin.Ticala@dav-landau.de





Gut zu wissen:

Um Ihre Energie brauchen Sie sich keinen Kopf zu machen.

Wer seine Kunden kennt, liefert keine 08/15 Angebote, sondern die passende Energie für alle Lebenslagen.

Bei uns vor Ort. Und auch gerne bei Ihnen zu Hause.





EnergieSüdwest AG Industriestraße 18 76829 Landau Telefon: 06341 289-0 info@energie-suedwest.de









www.energie-suedwest.de

Mein Hier. Mein Da. Mein Ja!







MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
					Hochtour Dom, Piotrowski Hochtouren in der Silvretta, Klein	Wandern im französischen Jura, Rapp
3 andern im französischen Jura. Rapp	4	2	9	7	8	
Hochtour Dom, Piotrowski Hochtouren in der Silvretta, Klein					Hochtour Glarner Alpen, Winter	
10 Horbtour Glarner Alben Winter	11	12 Hochtour Strahlegghorn Boos	13	14	15	
			Wandern im Gargellental Montafon, Waldhier	B Familien-Biken im Pfälzer Wald, Ticala	Rund ums Balmhorn, Cron	
17	18	Senjoranwandaring Eckart	50	21	Monatsbiken, Mair 22	
					National Paradiana (National Paradiana)	Monatswandern, Heim
S4 Klettercamp Ailefroide, Gosert	25	26	72	28	29	30
TB Karwendel-Bike and Hike, Kettenbach			Zu	Zugspitze, Anneliese Haaks		
331	11	N	m	4	5 Hüttentrekking-Westverwall, Haaks Hochtour Bishorn, Gosert & Cron	Monatswandern, Klemens
DAV-Klettersteige Mittenwald, Baumann, Adam Huttentrekking-Westerwall, Haaks	am am	6	10	11	12	. Monatsbiken, Mair
מונסתו מוצונסווי, מסאפור א מיסוו						
JDAV-Perseiden, Baumann, Adam		Seniorenwanderung, Heidrich			Untershergrunde, Dingenotto	JDAV-Klettern, Fensterfels Monatsklettern, Glogowski
21 Untersbergrunde, Dingenotto	22	23	24	25	26 Alpine Bergtour - Wallis, Pfaffmann	Berliner Höhenweg, Metz MTB-Tour-mit-Anhänger, Ticala
28 Berliner Höhenweg, Metz Hüttenfreizeit Rofansehirae Herrmann	29	30	31	1	2	
Alpine Bergtour - Wallis, Pfaffmann		Mountainbiken im Plemont, Mair Plaisirkettern Chamonix, Lösch			Fernwanderung Southwestcoast-Path, Storz und Seitz Der Watzmann ruff, Rapp	und Seitz Der Watzmann ruft, Rapp
4 Fernwanderung Southwestcoast-Path, Storz und Seitz Der Watzmann ruft, Rapp	2	9	7	8	9 Aufbaulehrgang Albinklettern, Winter Görgen	
		Seniorenwanderung, Heim			JDAV-Sommer Abschl. & JVV, Baumann	Monatsbiken, Kettenbach
Fernwanderung Southwestcoast-Path, Storz und Seitz Aufbaulehrgang Alpinklettern, Winter Görgen	and Seitz	13	14	G.	Hufeisentour Samtaler Alpen, Eckert	JDAV-Klettern, westl. Kesselwand Monatsklettern, Lösch
18 Hufeisentour Sarntaler Alpen, Eckert	19	20	21	22	23	Monatswandern, Fetsch/Räuber Familien-Wandern, Herrmann
ü						

Samenbomben bauen

Überraschungen für kleine und große Guerilla-Gärtner

» Tour-Nr. JDAV01/2023

Termin: 11.03.2023 (Bergsporttag), von 13 bis 16

Uhr (Dauer jeweils ca. 30 Minuten)

Stützpunkt: Mehrgenerationenhaus in Offenbach
Beschreibung: Aus Erde, Ton und Blumen- und Kräuter-

samen stellen wir kleine Kugeln (Samenbomben) her. Diese werden trocknen gelassen und im Frühling "ausgeworfen" um dann Aufzubrechen und zu Blühen. Eure Samenbomben dürft ihr dann

natürlich mitnehmen.

Anforderungen: • Bereitschaft eventuell "dreckige" Hände

zu bekommen

· keine Altersbeschränkungen

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung; Einstieg alle 30

Minuten (auch spontan) möglich

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine, das Material stellt die JDAV

Anmeldung: Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Tourenführer*in: Christian Hess (Jugendleiter)

Mail: christian.hess@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern / Jugendleiterin)

Frühlingserwachen auf der Hütt

Den Frühling und neue Saison gemeinsam Einläuten

» Tour-Nr. JDAV02/2023

Termin: 18.03.-19.03.2023 (2 Tage) **Stützpunkt:** PK Hütte Bärenbrunner Tal

Bei unserem traditionellen Frühlings-

erwachen werden tagsüber aktive Aktionen durchgeführt (abhängig von der Wetterlage) z.B. Klettern, Mountainbike, Wandern. Samstagabend wird gegrillt und ein großes Lagerfeuer gemacht. Übernachtet wird in der Hütte. Genaue Infos zu Inhalten werden nach Anmeldung und kurzfristig per E-Mail

bekannt gegeben.

Anforderungen: Gute Laune und Lust auf den Frühling

Einkehr: Dernbacher Haus

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 15 Personen ab 10 Jahren **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldung: bis 05.03.2023 über ww.dav-landau.de

Tourenführer*in: Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern/Jugendleiterin) Mail: theresa.baumann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Lothar Cron (Wanderführer)

Klettern und Sternschnuppen-Biwak in der Südpfalz

» Tour-Nr. JDAV03/2023

Termin: 14.08. (10 Uhr) bis 15.08.2023 (12 Uhr)
Stützpunkt: Wird zeitnah bekannt gegeben

Beschreibung: Wir werden klettern gehen und draußen

im Freien biwakieren um die Perseiden (Sternschnuppen) zu beobachten.

Anforderungen: • Kondition für 1 Std. Gehzeit

• eine Nacht unter freiem Himmel

übernachten

· Klettern im 5. Grad UIAA

Teilnehmerzahl: min. 4 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 01.08.2023 über ww.dav-landau.de

Tourenführer*in: Christian Adam

(Jugendleiter in Ausbildung)

Mail: Christian.Adam@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern/Jugendleiterin)

Sommerabsch(I)usstreffen und Jugendvollversammlung (JVV)

Geballte Power – Event für ALLES: Wandern, Klettern, Mountainbike, JDAV

» Tour-Nr. JDAV04/2023

Termin: 09.09.-10.09.2023 (2 Tage) **Stützpunkt:** Jugendzeltplatz Hauenstein

Beschreibung: Unser aktives Jahrestreffen bei dem ihr die Möglichkeit habt Klettern zu

gehen oder Mountainbike zu fahren. Am Samstag ab 17 Uhr halten wir unsere jährliche Jugendvollversammlung ab. Dort könnt ihr sagen, was ihr 2024 im Programm haben wollt, denn hier werden sich auch die Jugendleiter:innen

beim anschließenden Grillevent

connecten;)

Sonntag wird es noch einmal sportlich oder eben bequem. Nähere Infos folgen nach Anmeldung. Wer nur an der JVV teilnehmen will, muss sich nicht

anmelden.

Anforderungen: keine besonderen Anforderungen

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung: bis 03.09.2023 über ww.dav-landau.de

Tourenführer*in: Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern / Jugendleiterin) Mail: theresa.baumann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Christian Hess (Jugendleiter)

Boulderfreizeit Fontainebleau

"Le classique"

» Tour-Nr. JKL01/2023

Termin: 27.05.-31.05.2023 (5 Tage)

Stützpunkt: Camping les Près – Aquadis Loisirs

(Campingplatz in der Nähe von

Fontainebleau)

Beschreibung: Unzählige Blöcke warten auf dich, von

spielerischen Parcours bis zu Hard-Moves

ist alles gegeben.

Anforderungen: Jugendliche ab 14 Jahren mit normaler

körperlicher Fitness und ersten Erfahrungen im Bouldern, eigenverantwortliches Handeln und Bereitschaft

zur Mitarbeit am Campleben.

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 10 Personen (Anmelde-

datum bestimmt die Reihenfolge)

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 300 Euro keine TN-Gebühr für Anreise,

Verpflegung, Unterkunft)

Anmeldung: bis 10.4.2023 über ww.dav-landau.de

Tourenführer*in: Jan Zurowski

Mail: jan.zurowski@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Jonas Rasch **Tourenführer*in:** Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern/Jugendleiterin)

Mail: theresa.baumann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Lothar Cron (Wanderführer)

Monatsklettern der JDAV

Wir gehen gemeinsam mit kletterbegeisterten Jugendlichen und Kids an den Fels.

Termine 2023: 08.01. | 12.02. | 18.03. | 16.04. | 14.05. |

18.06. | 20.08. | 17.09. | 12.11. | 17.12.

Stützpunkt: Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem

Parkplatz der DAV-Geschäftsstelle (Alfred-Nobel-Platz 1) in Landau. Von dort geht es gemeinsam weiter und wir kehren gemeinsam zurück. Wir geben bei der Anmeldung bekannt, wann wir

voraussichtlich zurück sind.

Beschreibung

8.1.2023 Gräfenhausener Sommerfelsen

12.2.2023 Trifels

18.3.2023 Frühlingserwachen

16.4.2023 Adelsberg

Die längste Tour in der Pfalz mit 90 m.

14.5.2023 Großer Hahnstein 18.6.2023 Langentaler Türmchen

Einige neue Touren, sehr gut abgesichert;

Dies ist auch das neue Ausbildungs-

zentrum unserer Sektion.

20.8.2023 Fensterfels, Jungturm, Bindersbacher Turm

17.9.2023 Westliche Kesselwand

15.10.2023 Höllenfels

12.11.2023 Rindsberg Westpfeiler 17.12.2023 Lauterschwaner Rappenfels

Anforderungen: Das brauchst du: Kletterschuhe,

einen Gurt, Helm, Grigi mit Karabiner, Verpflegung für den Tag und an den Tag angepasste Kleidung. Erfahrung mindestens in Kletterrouten in der Kletterhalle, und du musst DAV-Mitglied sein. Wenn dir Ausrüstung fehlt, gib uns

vorher Bescheid, damit wir für dich etwas

reservieren können.

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 1 Woche vor Beginn der jeweiligen

Veranstaltung bei Christian Adam. Wenn du nicht in einer unserer Jugendgruppen bist, verrate uns was du schon für Klettererfahrung hast. Da wir Fahrgemeinschaften bilden: Mag jemand der Eltern

uns hierbei unterstützen?

Tourenführer*in: Christian Adam

Mail: christian.adam@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Angela Kolb (Jugendleiterin)

angela.kolb@dav-landau.de David Holderle (Jugendleiter) david.holderle@dav-landau.de)

Klettersteige in den Alpen

Rund um Mittenwald

» Tour-Nr. JBS01/2023

Termin: 07.08.-11.08.2023 (5 Tage) **Stützpunkt:** Ferienwohnung in Mittenwald **Beschreibung:** Klettersteige rund um Mittenwald,

Touren werden mit Teilnehmern abgestimmt. Zugspitze wollen wir uns nicht entgehen lassen. Anreise voraus-

sichtlich mit Stadtmobil

Anforderungen: • Kondition für 6-8 Std. Gehzeit

Trittsicherheit und SchwindelfreiheiKlettersteig der Kategorie C maximal

mindestens 12 Jahre

Vorerfahrung mit Klettersteigen oder

Erfahrung mit Klettern

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 7 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 300 Euro

Anmeldung: bis 01.06.2023 über ww.dav-landau.de
Tourenführer*in: Christian Adam (Jugendleiter in Ausbildung
Mail: christian.adam@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Theresa Baumann

(Trainerin B Klettern/Jugendleiterin)

MOUNTAINBIKE



MTB Monatsbiken

Die maximale Gruppengröße beträgt jeweils 6 Personen.

Aufgrund wetterbedingter Änderungen etc. ist eine Anmeldung beim jeweiligen Fachübungsleiter notwendig. Für Technik-Veranstaltungen werden Plattformpedale und Protektoren dringend empfohlen.

Rund um Landau

Datum: Sonntag, 22.01.2023 HM | KM: ca. 600 | ca. 35

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Westbahnhof LD

K|F: ♥|ॐॐ Guide: Philipp K.

Rund um Landau

Datum: Sonntag, 26.02.2023 HM | KM: ca. 800 | ca. 40

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Westbahnhof LD

Hohe Loog

Datum: Sonntag, 26.03.2023 HM | KM: ca. 600 | ca. 20

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Hauptbahnhof Neustadt

K|F: ♥|ॐॐ Guide: Katrin

Landau - Kaiserslautern

 Datum:
 Sonntag, 23.04.2023

 HM | KM:
 ca. 1 000 | ca. 55

 Zeit | Treffpunkt:
 9 Uhr | Westbahnhof LD

 K | F:
 ♥ ♥ ♥ | ổ₀ ổ₀ ổ₀

Guide: Philipp K.

Frankweiler

Datum: Samstag, 13.05.2023 HM | KM: ca. 800 | ca. 40

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Hauptbahnhof LD

K|F: ♥♥|₺₺₺

Guide: Frank

Landau

 Datum:
 Sonntag, 4.06.2023

 HM KM:
 ca. 800 ca. 40

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Westbahnhof LD

K|F: ♥ ♥ | % % Guide: Frank

Wachenheim

 Datum:
 Samstag, 15.07.2023

 HM | KM:
 ca. 1 000 | ca. 35

 Zeit | Treffpunkt:
 9.30 Uhr | Hauptbahnhof LD

 K | F:
 ♥ ♥ ♥ | ₺ ₺ ₺ ₺

Guide: Frank

Bad Dürkheim

Datum: Sonntag, 13.08.2023 HM | KM: ca. 800 | ca. 40

Zeit | Treffpunkt: 9.30 Uhr | Hauptbahnhof LD

K|F: ♥♥|♂ ♂ ♂

Guide: Frank

Landau – Weißenburg

 Datum:
 Sonntag, 10.09.2023

 HM | KM:
 ca. 1 200 | ca. 50

Guide: Philipp K.

Landau

Datum: Sonntag, 15.10.2023 HM | KM: ca. 800 | ca. 40

Zeit | Treffpunkt: 10.00 Uhr | Westbahnhof LD

K|F: ♥♥|₺₺₺

Guide: Frank

Rund um Neustadt

Datum: Sonntag, 5.11.2023 HM | KM: ca. 600 | ca. 20

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Hauptbahnhof Neustadt

K|F: ♥ | % % Guide: Katrin

Fit durch den Winter - Weinbiet

Datum: Sonntag, 17.12.2023 HM | KM: ca. 600 | ca. 20

Zeit | Treffpunkt: 10 Uhr | Hauptbahnhof Neustadt

K|F: ♥ | 🕉 🕉

Bikefrühjahrscamp Vogesen

Biken auf den Trails der französischen Hochvogesen

» Tour-Nr. MTB01/2023

Termin: 14.04.-16.04.2023 (3-4 Tage, je nach

Wetterlage Terminverschiebung

möglich)

Auberge du Schantzwasen (1096 m) Stützpunkt:

F-68140 Stosswihr

Beschreibung: Wir erkunden die Region um den Voge-

> senhauptkamm, genießen faszinierende Panoramen, auf bis zu 1400 Metern. Col de la Schlucht, die Route des Crêtes und Lac Blanc sind nur einige der Highlights. Wohnen werden wir bei Thierry in einer Auberge mit Blick auf das Münstertal umgeben von Rentieren. Geplant sind Touren nach Lust und Laune, am ersten und letzten Tag dem zeitlichen Rahmen angepasst. Anreise mit Pkw idealerweise

in Fahrgemeinschaften

· Kondition für Tagestouren mit Anforderungen:

ca. 800-1 200 Hm und 30-50 km Befahren von Wegen bis Schwierig keits-grad S2 (gem. Singletrailskala)

· eigenes Mountainbike in funktions-

fähigem Zustand

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 60 bzw. 80 Euro (20 Euro/Tag)

bis 28.02.2023 über ww.dav-landau.de **Anmeldung:** Tourenführer*in: Frank Mair (FÜL Mountainbike)

Mail: frank.mair@dav-landau.de

Signal-Messenger: siehe Homepage der

Sektion

Sommer, Sonne, Sport und Spaß mit und für die Kids

Familiengruppe/MTB: Ein Campingwochenende im Pfälzerwald mit Schwimmen, Wandern, Mountainbiken

» Tour-Nr. MTB02/2023

Termin: 14.07.-16.07.2023 (3 Tage)

Stützpunkt: Campingplatz Seehof am Berwartstein Beschreibung: Freitag: Ankommen Seehof, Abstecher

zur Burg Berwartstein.

Samstag: Fahrtechnik-Übungen und Tour zu einem Ziel in der Umgebung. Dieses Ziel erreichen wir wandernd, fahrend oder die ganz Kleinen im

Fahrradanhänger.

Sonntag: Wochenende ausklingen lassen

auf einer Burg.

Anforderungen: · Spaß beim Wandern, Spaß beim Radeln

• Erfahrungen mit dem MTB im Wald

komplette Campingausstattung

• MTB Ausrüstung, auch für die Kinder (siehe Ausrüstungsliste MTB)

Teilnehmerzahl: bis max. 4 Familien

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Alle Infos gibt es vorab per Mail oder

telefonisch.

30 Euro je Erwachsener, Kinder sind frei Teilnahmegebühr:

Anmeldung: bis 01.04.2023 über ww.dav-landau.de Bitte Alter und Namen der Kinder mit

angeben.

Katrin Ticala (FÜL Mountainbiken) Tourenführer*in:

Julia Uhlig (Familiengruppenleiterin)

Tel: 0175 2152944

Mail: Julia.Uhlig@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Lars Uhlig (Familiengruppenleiter)

Bike & Hike Karwendel

Mountainbike und Bergwandern: Mit dem MTB in die Berge und zu Fuß auf den Gipfel

» Tour-Nr. MTB03/2023

Termin: 24.07.-27.07.2023 (4 Tage) Stützpunkt: Unterkunft in/bei Mittenwald

Beschreibung: Die Berge rund um Mittenwald sind eine

Paradies für "Bike & Hike". Wir radeln auf einfachen Wegen (Forststraßen) so hoch wie es geht, dann zu Fuß auf den Gipfel.

Mögliche Touren: Krottenkopf 2.068 m (Estergebirge)

 Schöttelkarspitze 2.050 m (Karwendel) · Pleisenspitze 2.569 m (Karwendel) · Meilerhütte 2.372 m (Wetterstein)

Anforderungen:

BIKE

 Leichte bis mittelschwere MTB-Touren im alpinen Gelände, 400-800 Hm,

bis zu 50 km.

· Sicheres Befahren von Schotterwegen und unbefestigten Forstwegen, evtl. Pfade im Downhill (max. S1 -Singletrailskala).

Anforderungen:

· mittelschwere Wanderungen

HIKE · sicheres Gehen im alpinen Gelände

· Gehzeit bis zu 4 Stunden, bis 800 Hm

· Länge der Tagestouren ca. 7-9 Std.

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 6 Personen Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr:

80 Euro + Unterkunft und Verpflegung Anmeldung: bis 15.02.2023 über ww.dav-landau.de

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Tourenführer*in: Philipp Kettenbach (FÜL MTB)

Tel: 0172 7223826

Mail: philipp.kettenbach@dav-landau.de



MTB Tour mit Kinderanhänger

Mountainbike / Familientour - #bringyourkids

» Tour-Nr. MTB04/2023

Termin: 27.08.2023 Stützpunkt: Diedesfeld

Beschreibung: Von Diedesfeld auf breiten Wegen hoch

> zur Hohen Loog. Während die Kids sich dort auf dem Spielplatz austoben, können sich die Eltern auf den Trails rund um die Hohe Loog abwechseln. Abschließende Einkehr in der Klausental

Hütte.

Mama, Papa + Kind(er) Anforderungen:

> · mit dem Fahrradanhänger ca. 350 Hm und 15 km (mit dem Fahrradanhänger werden wir keine Trails fahren)

· ohne Fahrradanhänger nach Lust und

Laune

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

bis 18.03.2023 bei Katrin Ticala Anmeldung:

Tourenführer*in: Katrin Ticala (FÜL MTB)

Mail: Katrin.Ticala@dav-landau.de

Valle di Susa (Region Piemont in den Westalpen)

Dem Himmel so nah: Auf alten Militärwegen durch das Vale di Susa im Piemont

» Tour-Nr. MTB05/2023

Termin: 30.08.-03.09.2023 (5-7 Tage, je nach

Wetterlage und Gruppe, Terminver-

schiebung möglich)

Stützpunkt: Oulx als Ausgangsort für die Touren,

Übernachtung B&B

Beschreibung: Tagestouren mit Gipfel, Trails und

Hochgefühlen

Highlights: Fort Jafferau, Assietta Kammweg, Mont Chaberton, Bikepark Bardonecchia, Colle Sommeiler, Monte

Fraiteve.

Anreise mit Pkw, idealerweise in

Fahrgemeinschaften.

 Kondition für Tagestouren bis Anforderungen:

ca. 2000 Hm und 65 km

· Befahren von Wegen bis Schwierigkeitsgrad S2 (gem. Singletrailskala) in

alpinem Gelände

· eigenes Mountainbike in funktion-

fähigem Zustand

· vorher mind. eine Teilnahme an einem Monatsbiken mit mir als Guide!

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Anmeldung: Tourenführer*in:

Teilnahmegebühr: 100 bzw. 140 Euro (20 Euro/Tag) bis 30.06.2023 über ww.dav-landau.de

Frank Mair (FÜL Mountainbike) Mail: frank.mair@dav-landau.de

Signal-Messenger: siehe Homepage der

Sektion

MTB-Kurs: Vom Forstweg auf den Trail

Grundlegende Bewegungstechnik erlernen und sicher im Gelände unterwegs sein

» Tour-Nr. MTBA01/2023

Termin: Terminbekanntgabe im Frühjahr 2023

Bahnhof Annweiler am Trifels Stützpunkt:

Beschreibung: Das Fahrtechniktraining richtet sich an

Anfänger:innen, die sich beim Einstieg ins Mountainbiken begleiten lassen wollen. Ziel ist es, den Forstweg hinter sich zu lassen und sicher auf einfachen

Trails zu fahren.

Inhalte: · Optimale Platzierung auf dem Bike

(Grundposition)

· Sicheres Anfahren und Absteigen im Gelände, effektives und sicheres

Bremsen

· Gleichgewichtsschulung, Kurven-

· Bikebeherrschung auf einfachen Trails (kleine Hindernisse überwinden)

· Kondition für ca. 300 Hm / 15 km Anforderungen:

 Funktionsfähiges MTB inkl. Zubehör und dem Wetter angepasste Kleidung

· Verpflegung für ca. 5 Stunden

(Drinks und Snacks)

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr bei Philipp Herale **Anmeldung:**

Tourenführer*in: Philipp Herale (FÜL Mountainbike)

Tel: 0178 2949799

Mail: philipp.herale@dav-landau.de

MTB-Kurs: Spitzkehren

Teil 1 "Enge Spitzkehren fahrend bewältigen"; Teil 2 "Hinterrad versetzen"

» Tour-Nr. MTBA02/2023

Teil 1: "Enge Spitzkehren fahrend bewältigen"

vormittags 9.30-12.30 Uhr

Teil 2: "Hinterrad versetzen"

nachmittags 13.30-16.30 Uhr

Termin: Terminbekanntgabe im Frühjahr 2023

Stützpunkt: Bahnhof Annweiler am Trifels

Beschreibung: • Ziel Teil 1: enge Spitzkehren fahrend

bewältigen

· Ziel Teil 2: Hinterrad in engen Kehren

versetzen.

Inhalte: • Gleichgewichtsschulung auf dem Bike

 Vertiefung Grundposition (Arm- und Beinarbeit), Vertiefung Bewegungsspielräume

 Kurventraining enge Kehren (Schwerpunkt Blickführung)

Hilfe- und Sicherheitsstellung beim

Spitzkehren bewältigen

 Einzelkorrekturen mit Video- und Bildanalysen

• "Switchback-Training"

(Übungsreihe zum Hinterradversetzen)

Kondition für ca. 400 Hm/20 km
Funktionsfähiges MTB inkl. Zubehör und dem Wetter angepasste Kleidung

Verpflegung (Drinks und Snacks

• Fahrtechniktraining richtet sich an fortgeschrittene Mountainbiker:innen, die sich im steilen Gelände sicher fühlen, eine fortgeschrittene Bremstechnik haben und über ein gutes

Gleichgewicht verfügen.

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 6 Personen pro Kursteil **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr **Anmeldung:** bei Philipp Herale

Anforderungen:

Ihr könnt euch für die Kursteile, entsprechend eurem Können, jeweils

einzeln anmelden.

Tourenführer*in: Philipp Herale (FÜL Mountainbike)

Tel: 0178 2949799

Mail: philipp.herale@dav-landau.de



WANDERN (3)

Monatswanderungen 2023

Die Länge der Wanderungen beträgt 17 bis 22 km. Gäste sind herzlich willkommen. Zu allen Wanderungen empfiehlt es sich, Rucksackverpflegung mitzunehmen.

Hinweis für Anreise mit ÖPNV: Vor der Tour unbedingt auf der Homepage des DAV, Sektion Landau, nach aktuellen Informationen zum Zugticket und zur Abfahrtszeit schauen! Eventuelle Änderungen werden zeitnah auf der DAV-Webseite im Kalender veröffentlicht.

NEU: Verabredung von Fahrgemeinschaften per Handy Chat-Gruppe: wenn ihr in die Chatgruppe aufgenommen werden möchtet, schreibt eine Email an: geschaeftsstelle@dav-landau.de, Betreff: DAV-Wandergruppe Chat. Beim Bilden von Fahrgemeinschaften wäre es eine nette Geste, wenn sich die Mitfahrer bei den Fahrern erkenntlich zeigen, z. B. bei der Hütteneinkehr.

29.01.23 Felsenwanderung um Spirkelbach und Lug

(20 km; 700 Hm)

Strecke: Spirkelbach – Klingelkopf - Großer und kleiner Ferkelstein – Kaisermühle am Haischbach – Runder Hut – Geier-

turm – Katerfelsen – Lug – Friedrichsfelsen – Quelle Ochsenborn – Kleiner Rauhberg – Spirkelbach

Treffpunkt: 8.30 Uhr, Gloria-Kino Landau oder 9.15 Uhr Parkplatz Spirkelbach, hinter Dorfgemeinschaftshaus (Hauptstraße)

Führung: Petra Dingenetto, Tel: 0151 62645638

12.02.23 Weinsteigetappe Weinbiet – Wolfsburg

(22 km; 600 Hm)

Strecke: Gimmeldinger Tal – Fortshaus Benjental – Weinbiet – Steinerner Hirsch – Wolfsburg – Ludwigsbrunnen – Haardt

- Gimmeldinger Tal

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Sportplatz Gimmeldinger Tal **Führung:** Sigi Bechtold, Tel: 0176 96522404

26.03.23 Vom Kloster Heilsbruck zum Herz-Jesu-Kloster

₩ WIR FÜRS KLIMA

(22 km; 500 Hm)

Strecke: Edenkoben – ehem. Kl. Heilsbruck – Hilschweiher – Friedensdenkmal – Kropsburg – St. Martin – Hambacher

Schloss – Bergstein – Nollenkopf – Herz-Jesu-Kloster – Hbf. Neustadt

Treffpunkt: 9.15 Uhr Hbf. Landau (Abfahrt 9.23 Uhr) bzw. 9.34 Uhr Bhf. Edenkoben

Führung: Barbara Merdian, Tel: 06341 994939

23.04.23 Wasgau-Seen-Tour

(18 km; 200 Hm)

Strecke: Fischbach- Pfälzer Woog- Rösselsweiher- Ludwigswinkel- Saarbacher Hammer mit Einkehr- Fischbach

Treffpunkt: 9.00 Uhr Gloria Kino, 10.00 Uhr Fischbach Biosphärenhaus

Führung: Meinrad Rapp, Fon: 0176 54445135

07.05.23 Elsässisches Grenzgebiet mit Wasigenstein

(19 km; 475 Hm)

Strecke: Blumenstein – Chataeu Lutzelhardt – Bayer. Windstein – Wasigenstein – Einkehr im Ziegenkäsehof in

Obersteinbach

Treffpunkt: 9.00 Uhr Gloria Kino LD oder 10.00 Uhr Wanderparkplatz an der Wengelsbacher Straße in Schönau

Führung: Meinrad Singler, Tel: 01575 2480025

18.06.23 Seltsame Namen und verwunschene Orte



(22 km; 540 Hm)

Strecke: Bahnhof Bad-Dürkheim – Flaggentürmchen – Schneckennudel – Drei Eichen – Hammelstalbrunnen – Schau-

dichnichtum – Kehrdichannichts – Murrmirnichtviel – Einkehr NFH Großes Eppental (sofern geöffnet) – Bahnhof

Treffpunkt: 8.25 Uhr Hbf Landau (Gleis 3), Abfahrt 8.38 Uhr Zug nach Neustadt, (kostenloser Park & Ride nutzbar!) **PKW-Fahrer:** Treffpunkt, 9.30 Uhr Bahnhof Bad-Dürkheim, kostenlose Parkmöglichkeit auf dem Wurstmarktparkplatz

bei den Salinen. Fußweg ca. 10 Min zum Bahnhof.

Führung: Christian und Corinna Hennicke, Tel: 0170 3060746



23.07.23 Villen, Wein, gebrochener Stein – Römer Rundwanderung bei Bad Dürkheim

(21,6 km; 367 Hm)

Strecke: Zwei Römervillen, ein tolles Weinbergpanorama, ein antiker Römersteinbruch und ein keltischer Ringwall

erwartet uns auf dieser Wanderung. Anschließende Einkehr in Bad Dürkheim

Treffpunkt: um 7.55 Uhr am Hbf. Landau (vor dem Bahnhofsgebäude), da schon um 8.07 Uhr der Zug abfährt, bzw.

um 8.55 Uhr am Bahnhof in Bad Dürkheim

Führung: Viviane Heim, Email: viviane.heim@dav-landau.de

06.08.23 Hinterweidenthaler Teufelstisch-Rundtour über Maiblumenfelsen

(17 km; 450 Hm)

Treffpunkt: für ÖPNV-Nutzer: 8.30 Uhr Hbf. Landau (Gleis 4) Abfahrt 8.41 Uhr (Kostenloser Park & Ride nutzbar!)

Hinweis: Wegen Gruppenkarten-Buchung bitte bereits einen Tag vorher melden.

PKW-Fahrer: Treffpunkt Parkplatz Bhf. Hinterweidenthal-Ort, 9.45 Uhr; Abschlusseinkehr ist vorgesehen.

Vesper und Getränke für unterwegs nicht vergessen.

Führung: Dieter Klemens, Tel: 06345 1412 oder 0178 5276805

24.09.23 6 Burgentour

(ca. 19 km; 800 Hm)

Strecke: Schönau/Pfalz – Burg Schlossberg – Château de Hohenbourg (F) – Château de Loewenstein (F) – Col de Hohen-

bourg (F) - Gimbelhof (F) - Château Fort de Fleckenstein (F) - Château de Froensbourg (F) - Col de Hichtenbach

(F) - Schönau/Pfalz

Treffpunkt: 9.30 Uhr in 66996 Schönau/Pfalz, Gebüger Straße 2 (vor Landhaus Mischler)

Führung: Yvonne Fetsch und Hans-Dieter Räuber, Tel: 0160 7790609

15.10.23 Dahner Felsenland

WIR FÜRS

(ca. 18 km; 660 Hm)

Strecke: Rund um Dahn mit der größten Burganlage der Pfalz und dem Naturschutzgebiet Moosbachtal. Einkehr-

möglichkeit PWV-Hütte. Rückfahrt spätestens um 17.42 Uhr in Dahn

Treffpunkt: Landau-West (Bahnhof) um 9.00 Uhr für die Fahrt mit dem Bundenthaler nach Dahn (Abfahrt vorauss. 9.23 Uhr)

Hinweis: Wegen Gruppenkarten-Buchung bitte bereits einen Tag vorher melden.

Führung: Axel Holz, Tel: 0172 8864408

19.11.23 Rundwanderung über das Ehrenmal

(18 km; 800 Hm)

Strecke: Gleisweiler – Ehrenmal – Landauer Hütte (Einkehr) – Gleisweiler (Abschlusseinkehr)

Treffpunkt: 9.30 Uhr Parkplatz Weinstraße gegenüber der Feuerwehr in Gleisweiler.

Führung: Karin Johann und Horst Hock, Tel: 0177 4846922

Jahresabschlusswanderung

09.12.23

(ca. 12 km)

Strecke: Wanderung bei Busenberg

Treffpunkt: 12.15 Uhr Kreisverwaltung LD oder 13 Uhr Parkplatz Drachenfelshütte (Busenberg), Abschlusseinkehr

Drachenfelshütte

Führung: Stefan Eckert, Tel: 0176 82623562

Senioren Monatswanderungen 2023

Die Länge der Wanderungen beträgt 10 bis 15 km. Gäste sind herzlich willkommen. Zu allen Wanderungen empfiehlt es sich, Rucksackverpflegung mitzunehmen. Weitere Wanderungen können kurzfristig hinzukommen und werden über die Wanderführer kommuniziert, sowie über die Homepage bekannt gegeben.

25.01.23 Bürstenbinderweg Ramberg

(10,7 km; 357 Hm)

Strecke: Bürstenbindermuseum Ramberg – Naturdenkmal Keschdebusch – Lourdesgrotte bei Dernbach – vorbei an der

ehemaligen Dernbacher Mühle – Bürstenbindermuseum

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Ortsmitte neben der Sparkasse in Ramberg

Führung: Stefan Eckert, Tel: 0176 82623562

15.02.23 Auf den Spuren von Richard Löwenherz

(ca. 10 km; ca. 300 Hm)

Strecke: Klettererhütte – Ruheforst – Wasgaublick Ebersberg – Asselstein – optional Rehbergturm

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Klettererhütte, abschließende Einkehr

Führung: Wolfgang Brunke, Tel: 0179 4280492

22.03.23 Hauensteiner Schusterpfad

(14,8 km; ca. 300 Hm)

(ca. 12 km)

(ca. 10 km)

(13,8 km; 243 Hm)

(13,5 km; 140 Hm)

Strecke: Kreuzfelsen – Hühnerstein – Wanderheim Dicke Eiche mit Einkehr – Stephanstal-Paddelweiherhütte

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Farrenwiese Hauenstein **Führung:** Meinrad Rapp, Tel: 0176 54445135

12.04.23 Von Waldhambach auf die Madenburg

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Ortseingang links aus Richtung Landau

Führung: Wolfgang Burgard, Tel: 06346 5118

Strecke:

16.08.23

06.09.23

10.05.23 Waldhaus Lambertskreuz (über Pottasch-Hütte)

Treffpunkt: 11 Uhr, Neidenfels vor dem Bahnhof (S 1) **Führung:** Christa Scherer, Tel: 0157 379 426 49

07.06.23 Auf den Geisberg bei Wissemburg

Gemütliche Wanderung im Elsass durch Wiesen und Felder zum Geisberg und dem dortigen Monument du

Geisberg, mit anschließendem Rundweg entlang und über die Stadtmauern von Wissembourg.

Treffpunkt: 10.45 Uhr am Hbf. Landau (vor Bahnhofsgebäude), Zug um 10.58 Uhr nach Weißenburg, bzw. um 11.30 Uhr

am Bahnhof in Wissembourg (ausreichend Parkplätze vorhanden). Anschließende Einkehr in Wissembourg.

Führung: Viviane Heim, viviane.heim@dav-landau.de

19.07.23 Wanderung durch den Offenbacher Wald (ca. 10 km)

Strecke: Wanderung durch die Offenbacher Queichwiesen mit dem immateriellen Kulturerbe Wiesenbewässerung.

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz an der Grillhütte in 76877 Offenbach **Führung:** Stefan Eckert, Tel: 0176 82 62 35 62, (WhatsApp und Signal)

Strecke: Vom Naturfreundehaus über die kleine Ebene zum Königsberg, auf dem sich archäologische Fundstätten

und eine Steinskulptur befinden, nach Neustadt und am Bachlauf zurück zum Naturfreundehaus

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Naturfreundehaus Heidenbrunnertal (Neustadt)

Auf dem Himmelpfortenweg zur Queichquelle

Skulpturen und archäologische Fundstätten

Führung: Günther Heidrich, Tel: 0177 4573576

Strecke: Wanderung durch den Wald bei Hauenstein. Vorbei am Winterkirchel, der Dicken Eiche und dem Paddelweiher

zur Queichquelle. Anschließende Einkehr in Hauenstein (evtl. Paddelweiher Hütte)

Treffpunkt: 12 Uhr am Wanderparkplatz Farrenwiese am Ende der Dahner Straße in Hauenstein

Führung: Viviane Heim, viviane.heim@dav-landau.de

11.10.23 Zur Hohen-Loog-Hütte über Zigeunerfels und Nollenkopf (12 km, 550 hm)

Treffpunkt: 11 Uhr; Neustadt Bahnhof vor dem Treppenabgang

Führung: Christa Scherer, Tel: 0157 379 426 49

15.11.23 Hinterweidenthaler Teufelstisch-Tour

Treffpunkt: 13 Uhr, Parkplatz Erlebnispark **Führung**: Marita Scheitler, Tel: 0157 734 733 25

Wandern im Mittelgebirge

Nachtwanderung zum Orensfels

» Tour-Nr. WA01/2023

06.01.2023, 18:30 Uhr Termin: Stützpunkt: Wanderparkplatz St. Johann

Beschreibung: Nachtwanderung von St. Johann zum

Orensfels und via Ringelsberghütte zurück.

Anforderungen: Keine besonderen Anforderungen. Stirn-

lampe empfehlenswert.

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung der Teilnehmerzahl Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Anmeldung:

Tourenführer*in: Jens Hetzler

> (Trainer C Bergsteigen in Ausbildung) Fon: 0151 23389095 (WhatsApp) Mail: jens.hetzler@dav-landau.de

Hinzu kommen etliche kulturhistorische Höhepunkte wie Burgen oder Keltische Ringwälle. Der Steig hat ein anspruchsvolles Profil mit Trekkingcharakter: In stetem Wechsel durch Täler und über Höhen ermöglicht er die Überquerung

unterschiedlicher Landmarken. Wir erleben den wilden Hunsrück mit dem Nationalpark und seinen vielen Mooren, das Hoxeler Viadukt und kommen über den Erbeskopf zum Ziel.

· Kondition für 8 Std. Gehzeit / für 700 Hm Anforderungen: · Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

min. 6 bis max. 9 Personen

Teilnehmerzahl: Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 60 Euro

Anmeldung: bis 09.01.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Thomas Storz (DAV-Wanderleiter)

Mobilnummer: 0162 4961818 Mail: thomas.storz@dav-landau.de

Nachtwanderung auf die Kalmit, den höchsten Gipfel des Pfälzerwaldes

» Tour-Nr. WA02/2023

Termin: Freitag, 03.02.2023, 18.30 Uhr

Stützpunkt: Treffpunkt Wanderparkplatz westlicher

Ortsausgang Maikammer-Alsterweiler,

Koordinaten 49.30799,8.11468

Beschreibung: Besteigung Kalmit, 673 m, ca. 450

> Höhenmeter, Info: Andere Wegstrecke gegenüber den Vorjahren wird gelaufen

Wanderung ca. 10 km, Stirnlampe Anforderungen:

erforderlich

Teilnehmerzahl: Keine Beschränkung der Teilnehmerzahl Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: Keine TN-Gebühr

Anmeldung: Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Tourenführer*in: Stefan Eckert, Wanderleiter

Fon: 0176 82623562 (WhatsApp, Signal) Mail: stefan.eckert@dav-landau.de

Nationalpark Hunsrück-Hochwald



» Tour-Nr. WA03/2023

Teil vom Saar-Hunsrück-Steig – Von Hermeskeil nach Idar-Oberstein. Anspruchsvolle Mittelgebirgswanderung (97 km und 2350 Hm)

Termin: 15.04. – 20.04.2023 (6 Tage) Stützpunkt: Gasthöfe, Pensionen und Hütte Beschreibung: Der hohe Erlebniswert des Steigs resul-

> tiert aus der Vielfalt der Natur: Bizarre Felsen, wunderbar gewundene Bäche, Weinberge, unterschiedliche Waldformationen, Hochmoore, herrliche Täler und fantastische Aussichten machen den Weg enorm abwechslungsreich.

Rodalber Felsenwanderweg, Weitwanderung (2 Tage)



» Tour-Nr. WA04/2023

Termin: 15.04. – 16.04.2023 (2 Tage)

Hilschberghaus, Rodalben Stützpunkt:

Beschreibung: 1. Tag: Felsenwanderweg rund um

> Rodalben; Dauer ca. 11 Std. bei 45 km; 700 Hm Auf- und Abstieg; Start Bhf. Rodalben, Ziel Hilschberghaus

(Übernachtung)

2. Tag: Wanderung von Rodalben nach Hauenstein (Bhf), ca. 28 km, ca. 600 Hm

Aufstieg u. 500 Hm Abstieg

Nur für konditionsstarke Geher geeignet; Anforderungen:

> Auswahl der Teilnehmer ist vorbehalten! Kondition für ca. 11 Std. Gehzeit und 45

km am Tag

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 12 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach Bedarf

bzw. Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro

Anmeldung: bis 12.02.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Carsten Pfaffmann

(Trainer C Bergwandern) Fon: 0173 1982870

Mail: carsten.pfaffmann@dav-landau.de



Schwäbische Alb: Südrand-Weg HW2



» Tour-Nr. WA05/2023

Anspruchsvolle Mittelgebirgswanderung von Ulm nach Tuttlingen (195 Km und 4.400 Hm).

Termin: 29.04.-06.05.2023 (8 Tage)
Stützpunkt: Gasthöfe, Pensionen & Hütte
• HW 2 über Hochgesträß mit

 HW 2 über Hochgesträß mit schöner Sicht über das Donautal und Oberschwaben nach Blaubeuren zum sagenumwobenen Blautopf, einer 22 m tiefen, tiefblauen Karstquelle und angrenzender Klosteranlage.

 Abstecher zu Höhlen des UNESCO-Weltkulturerbes im Achtal.

 Über die Ruine Hohenschelklingen und die beiden klaren Quelltöpfe der Ach und der Urspring ins Große Lautertal.

 Weiter zur Maisenburg, über Hayingen ins Digelfeld, einer großen Wacholderheide, weiter ins Glastal, vorbei an mehreren Höhlen bis nach Zwiefalten mit großer Klosteranlage und schöner Barockkirche.

 Historisch bedeutend ist das nächste Ziel, die Große Heuneburg bei Upflamör.

• Über die Ruine Schatzberg nach Sigmaringen, dem Oberen Donautal folgend.

· Vorbei an der Klosteranlage bei Inzigkofen und durch den fürstlichen Park

 Vorbei an Burgen und Ruinen, wie die Ruinen Falkenstein, die Ruine Hausen oder die Burg Wildenstein.

 Über die Klosteranlage von Beuron im Donautal zum Schloss Bronnen und die Ruine Kallenberg nach Fridingen, von dort zum Endpunkt nach Tuttlingen.

Anforderungen: · Kondition für 9 Std. Gehzeit / für 800 Hm

 ${\color{gray}\bullet} \textbf{Trittsicherheit und Schwindelfreiheit}$

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 9 Personen

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmeldung: bis 09.01.2023 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Thomas Storz (DAV-Wanderleiter)

Mobilnummer: 0162 4961818 Mail: thomas.storz@dav-landau.de

Weitwanderung im südlichen Pfälzerwald

» Tour-Nr. WA06/2023

Napoleon-Steig und Bären-Steig in Kombination (29 km)

Termin: Samstag, 6. Mai 2023

Stützpunkt: 7.00 Uhr, Parkplatz an der Bahnhof-Halte-

stelle in Bruchweiler-Bärenbach

Beschreibung: Kombination der Premiumwanderwege

Napoleon-Steig und Bären-Steig.

Anforderungen: • Anspruchsvolle Wanderung, für

 $konditions starke\ Geher: innen$

Auswahl der Teilnehmer vorbehalten;
Gehzeiten ca. 9 – 10 Std. ca. 950 Hm

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 10 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach Bedarf

statt. Die Teilnehmer werden dann

zeitnah informiert.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 28.02.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Lothar Cron (Wanderführer)

Fon: 0175 1624169

Mail: Lothar.cron@dav-landau.de

Weitwanderung: Nord-Süd-Durchquerung Pfälzerwald (ca. 70-80 Km, ca.1.600 Hm)



» Tour-Nr. WA07/2023

Anspruchsvolle 2 Tagestour durch das größte Waldgebiet Deutschlands.

Termin: 20.05.-21.05.2023

Stützpunkt: Übernachtung im Forsthaus Annweiler

(Schwarzer Fuchs)

Beschreibung: In zwei Tagen durch den Pfälzerwald

(ca. 70 - 80 Km, ca. 1.500 - 1.700 Hm)

1. Etappe: Bf Lambrecht / Weidenthal bis zum Annweiler Forsthaus (ca. 35 - 40

Km, ca. 1.000 Hm)

2. Etappe: Annweiler Forsthaus – Wellbachtal – Almersberg – Jung-Pfalz-Hütte – Annweiler – Birkweiler (ca. 30 km, ca.

800 Hm)

Anreise und Abreise mit dem Zug Genaue Etappenplanung mit Kilometern und Höhenmetern wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Anforderungen: Sehr anspruchsvolle Wanderung, nur für

konditionsstarke Geher:innen. Auswahl der Teilnehmer:innen vorbehalten.

Gehzeiten 10-12 Std.

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 10 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet statt. Die

Teilnehmer werden zeitnah eingeladen.

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldung: bis 28.02.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Lothar Cron (Wanderführer)

Fon: 0175 1624169

Mail: Lothar.cron@dav-landau.de

The South West Coast Path (224 km und 8 200 Hm)

» Tour-Nr. WA08/2023

Anspruchsvolle Küstenwanderung in 11 Tagesetappen um die Westspitze von Cornwall (England).

Termin: 02.09.-16.09.2023 (15 Tage)
Stützpunkt: Jugendherbergen, B&B & Pubs
Beschreibung: Der South West Coast Path ist Groß-

britanniens längster ausgeschilderter Fernwanderweg und ein "National Trail". Er verläuft über 1 014 km (630 Meilen) von Minehead in Somerset entlang der Küsten von Devon und Cornwall nach Poole Harbour in Dorset. Wir werden einen kleinen Teil von Newquay nach Portloie erlaufen und erleben so die wunderschöne und dramatische Atlantikküste im Westen Cornwalls und um Land's End herum – der westlichsten

Spitze Großbritanniens. Klimafreundliche Anreise in eigener

Planung und Verantwortung. Treffpunkt in Newquay am 02.09.23 im NN

Newquay, Cornwall, TR7 1DB

Anforderungen: • Kondition für 9 Std. Gehzeit / für 1 100 Hm

/für max. 29 km

· Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

(Steilküste/Klippen)

• Es sind zwei Ruhe- oder Kulturtage

vorgesehen

Teilnehmerzahl: min. 8 bis max. 12 Personen

Vorbesprechung: Die Vorbesprechung (wegen Anreise-

planung) findet am 24.01.2023 um 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle Landau statt.

Teilnahmegebühr: 150 Euro

Anmeldung: bis 10.01.2023 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Diese Tour wird von 2 Tourenführern

durchgeführt:

Thomas Storz (DAV-Wanderleiter)

Mobil: 0162 4961818

Mail: thomas.storz@dav-landau.de Christian Seitz (DAV-Wanderleiter)

Mobil: 0177 7871269

Mail: christian.seitz@dav-landau.de

VitalTouren bei Bad Kreuznach und Bad Münster am Stein-Ebernburg

» Tour-Nr. WA09/2023 Wanderungen im Nahetal

Termin: 06.10.-08.10.2023 (3 Tage)

Stützpunkt: Gasthof, Pension oder Hotel, je nach

Verfügbarkeit, in der Nähe von Bad Kreuznach/Bad Münster am

Stein-Ebernburg

Beschreibung: Wanderungen mit Übernachtungen an

einem Standort, Tourenbeispiele: Vital-Tour Rheingrafenstein 15,5 km, VitalTour Rotenfels 16,6 km, VitalTour Eremitenpfad Bretzenheim 8,2 km, VitalTour Wald,

Wein & Horizonte 16, 8 km,

Anforderungen: Nur für Wanderer mit guter Kondition,

die in der Lage sind täglich bis zu 20 km

zu wandern.

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 30 Euro

Anmeldung: bis 01.02.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Stefan Eckert (DAV-Wanderleiter)

Fon: 0176 82623562 (WhatsApp) Mail: stefan.eckert@dav-landau.de





Hüttentour zur Saison-Eröffnung im Ammergau

» Tour-Nr. BW01/2023

Termin: Stützpunkt: Beschreibung: 18.05.-21.05.2023 (4 Tage)
Naturpark Ammergauer Alpen
4-tägige Wanderung quer durch die
Ammergauer Alpen mit schönen Fernblicken auf die Alpengipfel.

- Tag 1: nach der Anreise im Stadtmobil-Bus zum Schloss Linderhof, verläuft die Route der Hüttentour hinauf zur Kenzenhütte.
- · Tag 2: geht über den ausgesetzten Klammspitzgrat. Heute ist Trittsicheheit und Schwindelfreiheit unerlässlich. Höhepunkt ist die Große Klammspitze (1924m) teilweise mit Kletterei im 1. Grad. Ziel sind – mit oder ohne Abstecher auf den Grubenkopf – die Brunnenkopf-Häuser.
- Tag 3: über den Hennenkopf, das Laubeneck und den Teufelstättkopf geht es am nächsten Tag zum August-Schuster-Haus am Pürschling.
- · Tag 4: Abstieg zum Schloss Linderhof, von wo wir dann nach Hause fahren. Es geht auf teilweise gut ausgebauten Wanderwegen, oft aber auf schmalen Pfaden in Gras und Schrofen. Der Routenverlauf weist immer wieder Steilpassagen auf, mitunter muss auch etwas geklettert werden (1. Grad, z.T. Sicherungen). Gipfel wie der Grubenkopf (1839 m), der Hennenkopf (1768 m), das Laubeneck (1758 m) und der Teufelstättkopf (1758 m) bieten trotz geringer Höhe volles Gipfelambiente und lassen sich notfalls auf leichteren Routen umgehen. Nicht umgehen kann man das Kernstück der Tour, den ausgesetzten Klammspitzgrat (teils seilversichert)!

grat (teils seilversic

Anforderungen:

Kondition für bis zu 6 Std. Gehzeit und

für bis zu 1000 Hm

Die Längen der Tagesetappen sind moderat und liegen meist bei um die vier bis fünf Stunden. Obwohl die absoluten Höhen mit unter 1.900 m vergleichsweise gering sind, handelt es sich hier meist um mittelschwere Bergpfade. Nach der SAC-Skala entspricht das T3 bis T4. Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung:

Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 40 Euro

manaldunas bis 21

Anmeldung: Tourenführer*in:

bis 31.01.23 über www.dav-landau.de Christian Seitz (DAV-Wanderleiter)

Fon: 0177 7871269

Mail: christian.seitz@dav-landau.de

Wandern und Qigong

» Tour-Nr. BW02/2023

Leichte Tageswanderungen mit Qigong im Tannheimer Tal

Termin:16.06.-18.06.2023 (3 Tage)Stützpunkt:Frühstückspension in TannheimBeschreibung:Wir erleben die Tage bei leichten

Wanderungen mit schönen Aussichten im Naturschutzgebiet Vilsalpsee und auf einem Moorrundweg. Die etwa 4-5-stündigen Wanderungen werden begleitet von täglich zwei Einheiten Qigong, eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Die Qigong-Trainerin Petra Valdman wird uns morgens und abends, manchmal auch während der Wanderungen diese Bewegungsübungen näherbringen. In Verbindung mit Wandern und Natur wollen wir entspannt und mit extrem positiver Stimmung nach Hause kehren.

Anforderungen: · Kondition für 4-5 Stunden reine Gehzeit

mit Tagesrucksack

Trittsicherheit

Schwindelfreiheit

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung: Die Vorbesprechung findet per Mail statt.

Teilnahmegebühr: 60 Euro

Anmeldung: bis 30.03.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Andrea Waldhier (Trainerin C Bergwandern)

Tel: 0174 8508518

Mail: andrea.waldhier@dav-landau.de

Naturparadies Französisches Jura

» Tour-Nr. BW03/2023

Wandern in einer Oase der Ruhe

Termin: 02.07.-08.07.2023 (7 Tage)

Stützpunkt: Gite-Auberge in der Umgebung von

Saint Claude

Beschreibung: Abwechslungsreiche Tageswanderungen

im Französischen Jura, Schluchtenwanderung Cret Pourri, Gipfelglück am Cret de Chalam 1545 m, Schluchten der Valserine, Cirque du Fer a Cheval, Wasser-

fälle des Herisson

Anforderungen: Kondition für Wanderungen bis 6 Std

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung nach Absprache

Teilnahmegebühr: 70 Euro

Fahrt mit Bus von Stadtmobil Karlsruhe,

Abrechnung nach der Tour

Anmeldung: bis 31.01.23 über www.dav-landau.de
Tourenführer*in: Meinrad Rapp (DAV-Wanderleiter)

Tel: 0176 54445135

Mail: meinrad.rapp@dav-landau.de

Montafon

» Tour-Nr. BW04/2023

Tageswanderungen im Gargellental – österreichische Berge an der Grenze zur Schweiz

Termin:13.07.-16.07.2023 (4 Tage)Stützpunkt:Frühstückspension in GargellenBeschreibung:Wir wohnen in einer Pension in

Gargellen und machen von dort Tageswanderungen auf die umliegenden Gipfel, wie Schlappiner Spitze, Heimspitze, Riedkopf oder Madrisajoch. Durch Alpenrosenmeere wandern wir hinauf auf die Aussichtswarten, die uns Blicke in das reich gezackte Rätikon, die stolzen Verwallberge und eisbedeckten Silvretta-

gestalten freigeben.

Anforderungen: • Kondition für Tageswanderungen mit

Gehzeiten bis zu 7 Stunden

TrittsicherheitSchwindelfreiheit

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 7 Personen

Vorbesprechung: Die Vorbesprechung findet per Mail statt

Teilnahmegebühr: 40 Euro

Anmeldung: bis 30.06.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Andrea Waldhier

(Trainerin C Bergwandern)

Tel: 0174 8508518

Mail: andrea.waldhier@dav-landau.de

Zugspitztour

» Tour-Nr. BW05/2023

3 Tage Hüttentour zur Zugspitze

Termin: 28.07.-30.07.2023 (3 Tage)

Stützpunkt: Reintalangerhütte (1 369 m) und Knorr-

hütte (2051 m)

Beschreibung: 1. Tag: Wir gehen von Garmisch-Parten-

kirchen durch die Partnachklamm zur Reintalangerhütte (Übernachtung). **2. Tag:** Über die Knorrhütte geht es zur Zugspitze und wieder zurück auf die

Knorrhütte (Übernachtung). **3. Tag:** Über das Gatterl geht es nach

Ehrwald und mit dem Bus nach Garmisch-Partenkirchen.

Anforderungen: • Kondition für 9 Std. / 1600 Hm / 20 km

Trittsicherheit und SchwindelfreiheitWege und Steige können seilversichert

sein

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 9 Personen

Vorbesprechung: Vorbesprechung findet nach Absprache

Teilnahmegebühr: 30 Euro

Anmeldung: bis 31.03.2023 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Anneliese Haaks (Trainer C Bergwandern)

Tel: 0176 52941364

Mail: anneliese.haaks@dav-landau.de

Rund um das Balmhorn

» Tour-Nr. BW06/2023

Schweiz, Berner Oberland, klimafreundliche Anreise Anspruchsvolle 4-tägige Hüttentour rund um den höchsten

westlich gelegenen Berg des Berner Oberlandes Termin: 29.07.-01.08.2023 (4 Tage)

Stützpunkte: Berghaus Selden, Lötschenpasshütte,

Berghotel Wildstrubel

Beschreibung: In 4 Tagen um den höchsten Berg des

westlichen Berner Oberlandes

1. Tag: Anreise mit der Bahn von Landau über Karlsruhe, Basel nach Kandersteg. Aufstieg vom Bahnhof Kandersteg (1 100 m) entlang der Kander durch die Kanderschlucht ins Gasterntal, weiter zum Berghaus Selden (1 550 m) ca. 3,5

Std, ca. 450 Hm

2. Tag: Aufstieg von Selden zur Lötschenpasshütte (2690 m) ca. 4,5 Std, ca. 1200 Hm Nachmittags optional Hockenhorn (3290 m), ein gigantischer Aussichtsberg auf das Berner Oberland, Wallis und ganz

im Westen der Mont Blanc.

Aufstieg: 2 Std. ca. 600 Hm gleicher Weg

im Abstieg zur Hütte zurück.

3.Tag: Aufstieg zur Gitzifurgge (2912 m), langer Abstieg hinunter nach Leukerbad (1350 m), Aufstieg zum Gemmipass (2300 m) Berghotel Wildstrubel (2330 m) Aufstieg ca. 1300 Hm; Abstieg ca. 1600 Hm, ca. 9 Std. Optional Auffahrt mit der

Seilbahn zum Gemmipass

4. Tag: Abstieg vom Gemmipass, Daubensee, Schwarenbach, Sunnbuehl hinunter nach Kandersteg. Abstieg ca.

1 200 Hm ca. 5 Std.

Rückfahrt mit der Bahn nach Hause. Sehr anspruchsvolle Hüttentour im

Hochgebirge, nur für konditionsstarke Geher:innen. Auswahl der Teilneh-

mer:innen vorbehalten.

• Kondition für 8-10 Std. Gehzeit / bis zu

1800 Hm / 15-20 Km

Trittsicherheit und SchwindelfreiheitEvtl. können je nach Witterung noch

Schneefelder zu queren sein. min. 6 bis max. 8 Personen

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 8 Personen **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt. Die Teilnehmer werden

zeitnah eingeladen.

Teilnahmegebühr: 40 Euro; eine Anzahlung für die Bahn-

fahrt kann fällig werden.

Anmeldung: bis 28.02.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Lothar Cron (Wanderführer)

Tel: 0175 1624169

Mail: lothar.cron@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Carsten Pfaffmann

Anforderungen:



Hüttentour vom Arlbergpass durch das westliche Verwall

» Tour-Nr. BW07/2023

Hüttentour für zwei Gruppen mit unterschiedlichem Leistungsanspruch

Termin: 05.08.- 09.08.2023 (5 Tage)

Kaltenberghütte (2089 m), Konstanzer Stützpunkt:

> Hütte (1688 m), Heilbronner Hütte (2320 m), Friedrichshafener Hütte

(2138m)

Im letzten Jahr sind wir durch den Beschreibung: östlichen Teil des Verwalls gewandert,

nun folgt der westliche Teil.

• 4 Tagestouren in 2 Gruppen mit unterschiedlichem Leistungsanspruch.

· Gruppe A wird hauptsächlich auf leichten und mittelschweren Wegen (rote Markierungen) wandern, während bei Gruppe B fast nur anspruchsvolle Wege und Steige (schwarze Markierungen) begangen und auch mehr Höhenmeter überwunden werden.

· Ein Wechsel zwischen den Gruppen ist während der Tour nach Absprache

möglich.

Mögliche Touren-/Gipfelbeispiele: Gruppe A: Muttenjoch (2620 m), Hohe Köpfe (2608 m), Schafbicheljoch

 $(2636 \, m)$

Gruppe B: Krachenjoch (2650 m), Vertinespleiskopf (2706 m), Grafspitze (2865 m).

Anforderungen: · Gruppe A: Kondition für 6 Std. reine

Gehzeit mit bis zu 900 Hm

• Gruppe B: sehr gute Kondition für bis zu 8 Std. reine Gehzeit mit bis zu 1400 Hm · absolute Trittsicherheit und Schwindel-

freiheit für Gruppe B

· Wege und Pfade können ausgesetzt

und /oder seilversichert sein

Teilnehmerzahl: Je Gruppe mind. 4 Teilnehmer, max. 14

Personen insgesamt für beide Gruppen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 50 Euro und ggf. Anzahlung für

die Reservierung bei Zug- oder

Stadtmobilnutzung

bis 31.03.23 über www.dav-landau.de Anmeldung:

mit Angabe der gewünschten Gruppe und Mobilnummer für Rückfragen.

Tourenführer*in: Steffi und Erni Haaks

(beide Trainer C Bergwandern)

Tel: 0176 54375189 oder 0176 50408887 Mail: stefanie.haaks@dav-landau.de

Unterwegs im nördlichsten Massiv der Berchtesgadener Alpen

» Tour-Nr. BW08/2023

Untersbergrunde über das bayerische und salzburgische

Hochplateau

Termin: 19.08.-22.08.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: Zeppezauerhaus (1.663 m) - Störhaus

mit 2 Übernachtungen

Aufstieg auf der Salzburger Seite von Beschreibung:

Glanegg aus über den Reitsteig (1200 Hm, 3,5 Std.) zur ersten Übernachtung im

Zeppezauerhaus.

Eine Abkürzung der Tour ist durch die Auf- oder Abfahrt mit der Untersbergseil-

bahn von Grödig möglich.

Am 2. Tag gehen wir über die Obere Rositten, an der Toni-Lenz- Hütte vorbei zur Schellenberger Eishöhle – die einzig erschlossene Eisschauhöhle Deutschlands, weiter über die Mittagsscharte (1678 m) auf der Hochfläche des Untersberg zum Störhaus (1894 m). (Aufstieg 100 Hm, Abstieg 800 Hm, (6-7 Std.).

Am 3. Tag beginnen wir mit der Besteigung des Berchtesgadener Hochthron und passieren mehrere Gipfel wie den Salzburger Hochthron, den Ochsenkopf und den Hirschangerkopf, bis wir schließlich über den Jägersteig zum Störhaus zurückkehren und ein zweites

Mal übernachten (4,5 Std.).

Der 4. Tag: Abstieg zur Haltestelle an der B20 über die Almbachklamm. Von dort können wir mit dem Bus zum Ausgangspunkt zurückkehren; (Abstieg 1475 Hm),

ca. 5,45 Std).

Anforderungen: · Kondition für 6-7 Std. reine Gehzeit und

1200 Hm

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen

Eine Vorbesprechung findet nach Vorbesprechung:

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 40 Euro

Anmeldung:

bis 31.03.23 über www.dav-landau.de Tourenführer*in: Petra Dingenotto (DAV-Wanderleiterin)

Tel: 0151-62645638

Mail: petra.dingenotto@dav-landau.de Gegebenenfalls wird ein Co-Touren-

führer die Tour begleiten

Alpine Bergtour über den höchsten Wandergipfel Europas

» Tour-Nr. BW09/2023

Hochalpine Bergwanderung in der Schweiz Termin: 26.08.-30.08.2023 (5 Tage)

Stützpunkt: Cabane Bella Tola (2 346 m) – Turtmann-

hütte (2519 m) – Hotel Schwarzhorn, Gruben (1830 m) – St. Niklaus (1120 m)

Beschreibung: 1. Tag: St. Luc (Eifischtal) – Cabane Bella

Tola ↑ 700 Hm ↓ 10 Hm

2. Tag: Cabane Bella Tola – Meidpass – Turtmannhütte ↑ 790 Hm ↓ 600 Hm 3. Tag: Turtmannhütte – Barrhorn – Turtmannhütte – Gruben ↑ 1 100 Hm

↓ 1800 Hm

4. Tag: Gruben – Augstbordpass – St. Niklaus bzw. Randa \uparrow 1.100 Hm \downarrow 1.700

Hm

5. Tag: Heimfahrt

Anforderungen: • Kondition für Gehzeiten bis zu 8 Std. bei

Schwierigkeiten bis T4 (schwarz)
• Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

erforderlich.

· Auswahl der Teilnehmer ist vorbehalten

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung Eine Vorbesprechung findet zeitnah nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 50 Euro

Anmeldung: bis 31.03.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Carsten Pfaffmann (Trainer C Bergwandern)

Tel: 0173 1982870

Mail: carsten.pfaffmann@dav-landau.de



Berliner Höhenweg

» Tour-Nr. BW10/2023 Naturpark Zillertaler Alpen

Termin: 27.08.-03.09.2023 (8 Tage)

Stützpunkt: Gamshütte (1 921 m), Friesenberghaus

(2477 m), Olpererhütte (2389 m), Berliner Hütte (2044 m), Greizer Hütte (2227 m), Kasseler Hütte (2177 m), Karl-von-Edel-

Hütte (2238 m)

Beschreibung: Bergwandern in den Zillertaler Alpen.

Es erwarten Euch ca. 85 Km in 8 Tagen vorwiegend auf schwarz markierten Wegen mit etlichen Höhenmetern. Anspruchsvoller Höhenweg für

erfahrene Bergwanderer. Ein besonderes Highlight ist sicher die Berliner Hütte!

Anforderungen: • Kondition für bis zu 9 Std. Gehzeit /

1750 Hm / 15 km sollte vorhanden sein
• Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
und die eine oder andere seilversicherte
Stelle sollte auch nicht abschrecken.

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 7 Personen **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmeldung: bis 28.02.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Oliver Metz (Trainer C Bergwandern)

Tel: 0160 97084549

Mail: oliver.metz@dav-landau.de

Bergerlebnis Watzmann

» Tour-Nr. BW11/2023

Große Reib'n durch das Steinerne Meer

Termin: 03.09.-08.09.2023 (6 Tage)

Stützpunkt: Wimbachgries-Hütte 1 326 m, Ingolstädter Haus 2 119 m, Riemann-Haus 2 177 ´m, Kärlinger Haus 1 630 m,

Wasseralm 1416 m

Beschreibung: Streckenwanderung von der Wimbach-

schlucht über das Steinerne Meer zum

Königsee

Anforderungen: • Kondition für 6 Std. Gehzeit / 1 000 Hm

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 8 Personen **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 60 Euro; Anfahrt mit Bus von Stadtmobil

Karlsruhe, Abrechnung nach der Tour.

Anmeldung: bis 31.01.23 über www.dav-landau.de
Tourenführer*in: Meinrad Rapp (Wanderleiter DAV)

Tel: 0176 54445135

Mail: meinrad.rapp@dav-landau.de



Hufeisentour - Höhenweg in den Sarntaler Alpen

» Tour-Nr. BW12/2023

Termin: 16.09.-24.09.2023 (9 Tage davon mindes-

tens 7 Wandertage)

Stützpunkt: Alpenvereinshütten, bzw. Gasthof **Beschreibung:** Sarntheim (962 m) – Rittner-Horn-Haus

(2259 m) – Schutzhaus Latzfonser Kreuz (2311 m) – Flaggerscharten-Hütte (2481 m) – Alpenrosenhof/Penser Joch (2215 m) – Hirzerhütte (1983 m) – Meraner Hütte (1960 m) – Stoanerne Mandln (2003 m) – Sarntheim (962 m) Detaillierte Tourenbeschreibung bitte

anfordern!

Anforderungen: • Kondition für leichte bis schwere

Bergwanderungen mit einer Gehzeit von täglich max. 10 Stunden (ohne evtl.

optionale Gipfelbesteigungen)

 Höhenunterschiede max. im Auf- und Abstieg bis je 1 200 Hm (ohne optionale Gipfelbesteigungen z. B. Hirzer 2 781 m) • insgesamt 93,9 km, (ohne Gipfel besteigungen), 6022 Hm im Auf- und Abstieg.

 ${\color{gray}\bullet} \textbf{Trittsicherheit und Schwindelfreiheit}$

erforderlich

nur für erfahrene BergwandererAuswahl der Teilnehmer vorbehalten

Schwierigkeit maximal T4,

Teilnehmerzahl: 8-12 Personen, Wochenende als Vortour

wird ggf. nach Vereinbarung angeboten

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache ggf. bei der Vortour statt.

Teilnahmegebühr: 90 Euro

Anmeldung: bis 29.02.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Stefan Eckert, Wanderleiter

(je nach Teilnehmerzahl evtl. weiterer

Tourenführer) Tel: 0176 82623562

Mail: stefan.eckert@dav-landau.de



Ausbildungstag an den Langenthaler Türmchen

» Tour-Nr. BA01/2023

Auffrischung in Spaltenbergung und Selbstrettung

Termin: 22.04.2023, 9.00 Uhr

Stützpunkt: Langenthaler Türmchen, Annweiler, Treff-

punkt am Parkplatz a.d. B 48, unterhalb

Langent. Tü.

Beschreibung: Auffrischung der Ausbildung zur Selbst-

rettung bei Spaltensturz und Spaltenbergung mittels "Loser Rolle" sowie

Mannschaftszug.

Anforderungen: • Schwindelfreiheit, Beherrschen der

üblichen Knoten.

 Ausrüstung für Gletscher und Hochtouren laut Ausrüstungsliste im Magazin, ohne Steigeisen und Pickel.

Teilnehmerzahl: bis max. 12 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 28.02.23 bei Wolfgang Brunke

Tourenführer*in: Wolfgang Brunke (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0179 4280492

Mail: wolfgang.brunke@dav-landau.de

Grundlehrgang Alpin: Grundlagen des Bergsteigens

» Tour-Nr. BA03/2023

Termin: 11.06.-16.06.2023 (6 Tage)

Stützpunkt: Blaueishütte (1 653 m), Berchtesgadener

Alpen

Beschreibung: Ausbildung im weglosen Gelände,

Blockgelände, Schuttreise, Einführung in Klettertechniken, Sicherungstechnik, Führungsmittel des Bergsteigens, Einführung in Berge- und Selbstrettungs-

technik am Gletscher, u.v.m.

Anforderungen: · Ausdauer für ganztägige Ausbildung,

bis zu 10 Stunden
• Schwindelfreiheit,

Komplette Hochtourenausrüstung und

Ausrüstung für Klettersteige

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: Die Vorbesprechung findet am 24.04.23

um 19 Uhr in der Geschäftsstelle statt.

Teilnahmegebühr: 180 Euro

Anmeldung: bis 28.02.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** FRED Gosert Trainer C Bergsteigen

Tel: 0176 105 41089

Mail: FRED.Gosert@dav-landau.de

Seil- und Knotenkunde

» Tour-Nr. BA02/2023

Die gebräuchlichsten Knoten im Bergsport

Termin: 24.04.2023, 20 Uhr

Stützpunkt: Sektions-Geschäftsstelle, Landau, Alfred-

Nobel-Platz 1

Beschreibung: Unterricht in Seil- und Knotenkunde.

Üben der gebräuchlichsten Knoten des

Bergsteigens

Anforderungen: Bitte Sitzgurt, Schnapp- und Schraub-

karabiner sowie Reep-Schnüre

mitbringen

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 28.02.23 bei Wolfgang Brunke

Tourenführer*in: Wolfgang Brunke (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0179 4280492

Mail: wolfgang.brunke@dav-landau.de

Klettersteige im Montafon

» Tour-Nr. BS01/2023

Leichte bis mittelschwere Genuss-Kletterteige

zum Einstieg in die Saison

Termin: 23.06.-26.06.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: AV-Hütten oder Pension im Montafon **Beschreibung:** Wasserfall St. Anton im Montafon –

Röbischlucht und Rongg Wasserfall

- Hochjoch – Gauablick mit Gauahöhle

- Drusenfluh – Madrisella oder andere
Klettersteige entsprechend den

Verhältnissen.

Anforderungen: • Kondition für 8 Std. Gehzeit und für

1300 Hm im Auf- und Abstieg

 Trittsicherheit und Schwindelfreiheit; auch in vertikalen Abschnitten
 Klettersteige der Kategorie C-D

Teilnehmerzahl: max. 5 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmeldung: bis 28.02.23 über www.dav-landau.de
Tourenführer*in: Frank Klein (Trainer C Bergsteigen)
Mail: frank.klein@dav-landau.de



Östlichste Gipfel der Wetterhorngruppe

» Tour-Nr. BS02/2023

5 Tages Tour, Gipfel: Ränfenhorn 3 255 m, Rosenhorn

3688 m, Wetterhorn 3692 m

Termin: 24.06.-28.06.2023 (5 Tage) **Stützpunkt:** Dossenhütte (2.663 m)

Beschreibung: Tag 1: Anreise und Aufstieg zur Dossen-

hütte. Wie ein Adlernest liegt die *Dossenhütte* SAC auf dem Grat zwischen Gstellihorn und Dossen im östlichen Berner Oberland. T4, 4 Std., 1 360 Hm, 4,4 Km Tag 2: Ränfenhorn, 3,5 Std. 660 Hm Tag 3: Rosenhorn, 6 Std., 1 080 Hm Tag 4: Wetterhorn, 6 Std., 1 225 Hm Tag 5: Abstieg und Heimfahrt

Anforderungen: • Kondition für 10 Std. Gehzeit / 1 300 Hm

/6 Km

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Gehen auf Firn bzw. Eis bis zu 40 Grad

· Klettern im 3. Grad UIAA

Teilnehmerzahl: 3 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 150 Euro

Anmeldung: bis 31.03.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Michael Piotrowski

(Trainer/FÜL B Hochtouren)

Tel: 0160 322 95 61

Mail: michael.piotrowski@dav-landau.de

Hochtour Äbeni Flue (3.961 m)

» Tour-Nr. BS03/2023

Gletscherreiche Durchquerung der Berner Alpen für konditionsstarke Freunde von Gegenanstiegen

Termin: 28.06.-02.07.2023 (5 Tage)

Stützpunkte: Galmihornhütte (2 113 m), Finsteraar-

hornhütte (3 048 m), Konkordiahütte (2 850 m) und Hollandiahütte (3 238 m)

Beschreibung: 1. Tag: Anreise und Aufstieg von Münster

VS zur Galmihornhütte

2. Tag: Besteigung Vorderes Galmihorn (3 507 m) und Übergang zur

Finsteraarhornhütte

3. Tag: Besteigung Grosses Wannenhorn (3 906 m) und Übergang zur

Konkordiahütte

4. Tag: Besteigung Äbeni Flue (3 961 m) und Übergang zur Hollandiahütte **5. Tag:** Abstieg nach Blatten im

Lötschental, Heimreise

Anforderungen: • Kondition für mind. 10 Std. Gehzeit mit

Steigeisen / 1 900 Hm im Auf- und 1 700 Hm im Abstieg / 17 km • Trittsicherheit und Schwindelfreiheit • Gehen auf Eis bis zu 35 Grad

Gehen auf Eis bis zu 35 GradKlettern im I. Grad UIAA

Teilnehmerzahl: min. 3 und max. 8 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet während

einer 6-stündigen Rundwanderung mit eingelaufenem Schuhwerk (!) am

Sonntag, den 04.06.23 statt.

Treffpunkt: 10 Uhr, Dorfbrunnen Leinsweiler

Teilnahmegebühr: 150 Euro

Anmeldung: bis 03.06.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Philipp Boos

(Trainer C Bergsteigen) Tel: 0176 96267671

Mail: philipp.boos@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Marvin Glogowsky

(Trainer C Bergsteigen in Ausbildung)

Hochtouren in der Silvretta

» Tour-Nr. BS04/2023

Leichte kombinierte Hochtouren im Dreiländereck von

Vorarlberg, Tirol und Graubünden

Termin:30.06.-03.07.2023 (4 Tage)Stützpunkt:Wiesbadener Hütte (2 443 m)Beschreibung:1. Tag: Anreise auf die Bielerhöhe

(2037 m) und Aufstieg zur Wiesbadener

Hütte (2443 m).

2. und 3. Tag: Silvrettahorn (3 244 m), Dreiländerspitze (3 197 m), Großer Piz Buin (3 312 m) oder andere Hochtouren entsprechend den Verhältnissen. 4. Tag: Abstieg auf die Bielerhöhe

(2037 m) und Rückreise

Anforderungen: • Kondition für 8 Std. Gehzeit und für

1 000 Hm im Auf- und Abstieg
• Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
• Gehen auf Firn bzw. Eis bis zu 30 Grad

• Klettern im 2-3. Grad UIAA

• Teilnahme am Grundkurs Alpin oder vergleichbare alpine Erfahrung

Teilnehmerzahl: min. 3 und max. 4 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 120 Euro

Anmeldung: bis 28.02.23 über www.dav-landau.de
Tourenführer*in: Frank Klein (Trainer C Bergsteigen)

Mail: frank.klein@dav-landau.de

Dom: der höchste Berg, der komplett auf Schweizer Boden steht

» Tour-Nr. BS05/2023

Termin: 30.06.-03.07.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: Domhütte 2940 m

Beschreibung: Hochtour mittelschwer, 1650 Hm, 10

Std; Mit seinen 4545 Metern ist er nicht nur der höchste Berg, der komplett auf Schweizer Boden steht. Er ist auch einer, den man sich vom Tal weg erarbeiten muss, der aber jeden Meter und

Schweißtropfen wert ist.

Tag 1: Anreise und Aufstieg zur Hütte. 5 Std, 5,4 Km, 1532 Hm, T3 anspruchsvoll Tag 2: Besteigung der Hohgwächte. Die Hohgwächte ist ein toller Berg, der bedingt durch die Nähe des Dom viel zu wenig beachtet wird. Ein idealer Berg zum Akklimatisieren. Aufstieg: 3 Std, 800 Hm, T4+, L, Klettern im 2. Grad UIAA Tag 3: Dom, 7 Std 5,4 Km, 1652 Hm, WS+

Tag 4: Abstieg und Heimfahrt

Anforderungen: · Kondition für 12 Std. Gehzeit / 1700 Hm

/ 6 Km

 Trittsicherheit und Schwindelfreiheit · Gehen auf Firn bzw. Eis bis zu 45 Grad

Klettern im 3. Grad UIAA

Teilnehmerzahl: 3 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 120 Euro

Anmeldung: bis 31.03.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Michael Piotrowski

(Trainer/FÜL B Hochtouren)

Tel: 0160 3229 561

Mail: michael.piotrowski@dav-landau.de

Hochtour in den Glarner Alpen

» Tour-Nr. BS06/2023

Zwei leichte Stöcke und ein großes Horn

08.07.-11.07.2023 (4 Tage) Termin:

Stützpunkt: Claridenhütte (2457 m) und Planura-

hütte (2947 m)

Beschreibung: 1. Tag: Wir reisen zum Urnerboden an,

> fahren mit der Bergbahn zum Fisetengrat und steigen dann in 3 Stunden zur Clari-

denhütte auf.

2. Tag: Auf dem Weg zur Planurahütte machen wir einen Abstecher über das Gemsfairenjoch und nehmen mit dem Gemsfairenstock (2971 m) unseren ersten Gipfel mit. Weiter geht es dann über den Claridenfirn, hoch zum Claridenhorn (3267 m) und im Abstieg zur

Planurahütte.

3. Tag: Heute steht das Große Schärrhorn (3296 m) über den Ostgrat auf dem Programm. Der Auf- und Abstieg sind identisch. Ein wenig Kraxelei ist auch

dabei.

4. Tag: Wir nehmen Abschied von der Planurahütte, steigen zum Chammlijoch auf und übers Iswändli und den Tierälpligrat zum Klausenpass ab. Die Fahrer holen die Fahrzeuge (mit dem Postbus), danach machen wir uns auf

den Heimweg. Anforderungen: Hochtouren WS

· Kondition für 7 Std. Gehzeit / 1 200 Hm

/ 12 Km

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

· Gehen auf Firn bzw. Eis bis zu 30 Grad

· Klettern im II. Grad UIAA min. 3 bis max. 4 Personen

Teilnehmerzahl:





Hochtour Strahlegghorn (3.461 m)

» Tour-Nr. BS07/2023

Hochtour entlang der Sonnenseite des Lauteraarhorns von

Grindelwald nach Fiesch

Termin: 12.07.-16.07.2023 (5 Tage)

Stützpunkte: Schreckhornhütte (2 527 m), Aarbiwak

(2731 m) und Finsteraarhornhütte

 $(3.048 \, m)$

Beschreibung: 1. Tag: Anreise und Aufstieg von Grindel-

wald zur Schreckhornhütte **2. Tag:** Besteigung Strahlegghorn
(3 461 m) und Übergang zum Aarbiwak

3. Tag: Besteigung Scheuchzerhorn (3 455 m) und Übergang zur

Finsteraarhornhütte

4. Tag: Besteigung eines aussichtsreichen Gipfels oberhalb des Walliser

Fiescherfirns

5. Tag: Abstieg nach Fiesch, Heimreise

Anforderungen: • Kondition für mind. 10 Std. Gehzeit mit

Steigeisen / 1600 Hm im Auf- und 2400 Hm im Abstieg / 21 km (!!) • Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

· Gehen auf Eis bis zu 35 Grad

· Klettern im II. Grad UIAA mit Steigeisen

Teilnehmerzahl: min. und max. 2 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet während

einer 6-stündigen Rundwanderung mit eingelaufenem Schuhwerk (!) am

Sonntag, den 04.06.2023 statt. 10 Uhr, Dorfbrunnen Leinsweiler

Teilnahmegebühr: 175 Euro

Treffpunkt:

Anmeldung: bis 03.06.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Philipp Boos (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0176 96267671

Mail: philipp.boos@dav-landau.de

Hochtouren im Wallis – Bishorn (4151 m) mit einer Vortour zum Akklimatisieren

» Tour-Nr. BS08/2023

Termin: 05.08.-09.08.2023 (5 Tage)

Stützpunkt: Zum Bishorn: Cabane de Tracuit CAS

3 256 m. Zur Vortour: Cabane du Petit Mountet oder Cabane de Moiry CAS.

Beschreibung Wir fahren am Samstag mit dem Stadt-

mobil ins Wallis und werden die ersten beiden Tage zum akklimatisieren nutzen. Anschließend geht's zur Tracuit Hütte als

Ausgangspunkt fürs Bishorn. Das Bishorn, ein leichter 4000er für erfahrene Bergsteiger, es besitzt einen Zwillingsgipfel – einen Felsgipfel (4133 m) und die Firnkuppe (4151 m).

Anforderungen: • Kondition für 8 Std. Gehzeit / Aufstieg

bis 1600 Hm

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Gehen auf Firn bzw. Eis bis zu 35 Grad
Klettern mit Bergschuhen & Steigeisen

im II. Grad UIAA

Teilnahme am Spaltenbergungskurs

(22.04.2023)

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 150 Euro

Anmeldung: bis 01.04.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: FRED Gosert Trainer C Bergsteigen

Tel: 0176 105 41089

Mail: FRED.Gosert@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Lothar Cron

Mail: Lothar.Cron@dav-landau.de





Workshop für Sportkletterer

» Tour-Nr. KA01/2023

Termin: Kick-off am 13. Januar 23, 18 Uhr (Freitag,

DAV-Hallenbonus); wöchentliche Folgetermine werden vereinbart. Ab Mitte März finden die Outdoor-Meetings am

Wochenende statt.

Insgesamt ca. 13 Termine.

Stützpunkt: Winter: im Fitz Rocks Landau; Frühjahr:

Pfalz-Sandstein

Beschreibung: • Kletter-Ziele setzen, erarbeiten und

erfolgreich realisieren

· Netzwerke bilden und im Team Erfolge

feiern

 Kompetente Coaches und Trainer geben dir theoretischen Input, setzen Impulse für deine Motivation und zum angstfreien Klettern.

Du lernst deine Schwächen und Stärken

kennen u.v.m.

 Alle Hallen-Termine und Outdoor--Meetings finden mit der gesamten Gruppe mit Trainer und Co-Trainer statt.

 Bei Bedarf biete ich für die ambitionierten Teilnehmer ein individuelles Training in Klein-Gruppen an (Vorstieg

in "gepinkten" Routen).

Inhalte: • Ist-Analyse (Erkennen von Schwächen,

Stärken), Ziele setzen, Trainingsplan erarbeiten (wann, wie, wo, was),

 richtig Sichern mit Halbautomaten, Stürzen in der Halle;

 Psyche (klettern an der Leistungsgrenze, Stress erkennen, Sturzangst, Atmung);

 Taktik (Vorstieg, Ausbouldern, Ruhepositionen, Tempo), richtiges Aufwärmen, ökonomisches Bewegen, kreative Kletterspiele, Blockier--Übungen, Fingerkraft-Übungen, Vorstiegskurs im Freien mit Technikübungen, Mobile Sicherungen legen,

Stürzen im Freien;

Standplatz-Bau und Sichern in

MSL-Touren

Anforderungen: Vorstiegs-Sicherheit im UIAA-Grad: 5+ in

der Halle, 4+ am Pfalz-Sandstein.

Teilnehmer: max. 12 Personen

Teilnahmegebühr: 80 Euro, zzgl. Kosten für den

Halleneintritt.

Anmeldung: bis 08.01.23 über www.dav-landau.de Tourenführer*in: FRED Gosert (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0176 10541089

Mail: fred.gosert@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Jonas Rasch (Trainer C Sportklettern),

Thorsten Wien (Trainer C Sportklettern),

Marvin Glogowski

(Trainer C Bergsteigen i. A.) u. A.

PSA im Bergsport

» Tour-Nr. KA02/2023

Standards der PSA (Persönliche Schutzausrüstung) bei

Privat-/ und Vereins-Aktivitäten

Termin: 11.02.2023 von 9.30-16.30 Uhr **Stützpunkt:** DAV Geschäftsstelle, Landau, Alfred-

Nobel-Platz 1

Beschreibung: • Kategorien von PSA

• gesetzliche Hintergründe

PSA Begutachtung – Entscheidung

– Pflege

 Für alle Verantwortlichen bei Touren, Trainer:innen, Jugendleiter:innen sowie Personen, die privat Bergsport betreiben.

Anforderungen: Mitbringen der eigenen PSA/

Kletterausrüstung.

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: keine TN-Gebühr

Anmeldung: bis 08.02.23 bei Karl-Peter Denzer

Tourenführer*in: Karl-Peter Denzer

(Trainer C Sportklettern, Trainer B Alpinklettern, PSA-Sachkundiger für Berg-

sport nach BGG 906) Tel: 0176 96 76 4208

Mail: karl-peter.denzer@dav-landau.de

Legen von mobilen Sicherungen: Ausbildung am Fels

» Tour-Nr. KA03/2023

Termin: 30.04.2023, 10 Uhr **Treffpunkt:** Fensterfels bei Annweiler

Beschreibung: Friends und Keile selber legen und daran

vorsteigen.

Anforderungen: Vorsteigen in der Halle bis 5+ und

Erfahrung im Nachsteigen draußen.

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 6 Personen.

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldung: bis 31.03.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Werner Görgen (Trainer B Alpinklettern)

Tel: 0152 3376 7616

Mail: werner.goergen@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Karl-Peter Denzer

Mail: karl-peter.denzer@dav-landau.de

Von der Halle an den Fels: Ausbildung am Fels

» Tour-Nr. KA04/2023

Termin: 23.04.2023, 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Burg Trifels, klettern am Trifels. **Beschreibung:** Felsbedingungen, naturverträgliches

Klettern, Routenwahl, Sicherungstechnik, Umlenkung, Topropen, Abbauen, Nach-

sichern, Abseilen.

KLETTERN



Anforderungen: Klettererfahrung in der Halle,

Beherrschung der Sicherungstechnik.

Teilnehmerzahl: min. 4 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nicht statt.

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldung: bis 31.03.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** Werner Görgen (Trainer B Alpinklettern)

Tel: 0152 3376 7616

Mail: werner.goergen@dav-landau.de

Bergrettung: Rettung in steilem Gelände

» Tour-Nr. KA05/2023

Termin: 07.05.2023, 10 Uhr

Stützpunkt: Übungs-/ Ausbildungsfels (Pfälzer Wald)

wird den Teilnehmern vor Kursbeginn

mitgeteilt.

Beschreibung: Bei diesem Kurs handelt es sich nicht

um einen "Erste Hilfe Kurs". Es werden ausschließlich spezielle Techniken zur Selbst- und Partnerrettung vermittelt.

• Vermittlung von Kenntnissen zur Berg-

rettung in steilem Gelände.

Für Kletter:innen von Mehrseillängen-

routen und Sportkletterer.

• Ablassen, Seilblockierknoten (Fixpunktund Körpersicherung), Unterstützung / Hilfestellung KletterpartnerIn an einer schweren Stelle, lösen von blockierten Sicherungsplatten (z. B.: ATC, Reverso usw.), Rückzugsmethoden (falls man es nicht bis zum Umlenker oder Standplatz schafft), Ablassen mit Seilverlängerung bei Fixpunktsicherung, Demonstration Bergemethode (Bergespinne), Biwaksack und Rettungsdecke – warum und

wie benutzen?

Anforderungen: Selbständiges Klettern im Vor-/Nach-

stieg und beherrschen der Sicherungstechniken vom Körper aus und am

Fixpunkt.

Teilnehmerzahl: max. 6 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach Bedarf

statt.

Teilnahmegebühr: 15 Euro

Anmeldung: Zwingend erforderlich bis 31.03.23 über

www. dav-landau. de

Tourenführer*in: Christian Lösch

(Trainer C Bergsteigen, Trainer B

Plaisirklettern) Tel: 0151 50266504

Mail: christian.loesch@dav-landau.de

Pfalz-Klettern für Wiedereinsteiger und Angsthasen

» Tour-Nr. KA06/2023

Termin: 27.05.-29.05.2023;

Samstag bis Pfingst-Montag; Anreise am

Freitag 26.05. ab 17 Uhr vorteilhaft.

Stützpunkt: PK-Hütte, hinterm Bärenbrunner-Hof.
Beschreibung: Gemeinsames Pfingstklettern in den

Schwierigkeits-Graden 4 bis 5 mit Über-

nachtung im Bärenbrunner-Tal

Inhalte: Auffrischen der Kenntnisse: mobile

Sicherungen legen, richtig Sichern, Sturztraining, Vorstiegsmotivation! Fels-Auswahl je nach Teilnehmer-Zusammensetzung, Normalweg-Kombination auch

per Wanderung.

Anforderungen: Vorstiegssicherheit am Pfalz-Sandstein

im unteren vierten Grad.

Teilnehmer: max. 6 Personen

Teilnahmegebühr: 60 Euro

Anmeldung: bis 01.03.23 über www.dav-landau.de **Tourenführer*in:** FRED Gosert (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0176 10541089

Mail: fred.gosert@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Thorsten Wien (Trainer C Sportklettern)

Aufbaulehrgang Alpinklettern

» Tour-Nr. KA07/2023

Alpine Mehrseillängen in den Lechtaler Alpen

Termin: 09.09.-12.09.2023 (4 Tage) **Stützpunkt:** Steinseehütte (2 069 m)

Beschreibung: Vermittlung von Kenntnissen zur

Sicherungstechnik, zum Standplatzbau (auch mobil) und Abseilen im alpinen Gelände, Anbringen von Zwischensicherungen (auch mobil), Klettern im Vor- und Nachstieg in leichten Mehrseillängen touren, Knotenkunde, Touren-

planung, alpine Gefahren.

Anforderungen: • Klettererfahrung am Fels, Beherrschen

der Sicherung beim Sportklettern,
• Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

im alpinen Gelände,

· Vorstieg im Sportklettern im IV. Grad,

• Material gemäß Vorgabe. min. 6 bis max. 6 Personen

Teilnehmerzahl: min. 6 bis max. 6 Personen **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung findet nach

Absprache statt.

Teilnahmegebühr: 120 Euro

Anmeldung: b
Tourenführer*in: H

bis 30.04.23 über www.dav-landau.de Harald Winter (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0170 8153868

Mail: harald.winter@dav-landau.de und Werner Görgen (Trainer B Alpinklettern)

Tel: 01523 3767616

Mail: werner.goergen@dav-landau.de

KLETTERN

Sicherungsupdate

» Tour-Nr. KA08/2023

Ausbildung in der Halle: Sichern und Stürzen Termin: 04.11.2023, 14.30 Uhr (Samstag) Stützpunkt: Kletterhalle Fitz Rocks, Landau **Beschreibung:** In dem Sicherheits-Update werden

> unterschiedliche Sicherungsgeräte und deren Bedienung erläutert. Der Sichernde lernt Stürze zu halten. Der Kletterer trainiert die Sicherheit und das

Vertrauen beim Stürzen. Dauer: 2, 5 Stunden

Anforderungen: Selbständiges Vorstiegs-Sichern auch für

Wiedereinsteiger

Teilnehmerzahl: min.3 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: keine

Teilnahmegebühr: Halleneintritt

Anmeldung: bis 20.10.23 bei Thorsten Wien

Tourenführer*in: **Thorsten Wien**

(Kletterbetreuer/Trainer C Sportklettern

Breitensport Indoor)

Mail: thorsten.wien@dav-landau.de

Bergsteigen im Elbsandsteingebirge

» Tour-Nr. KL01/2023

Gemeinsames Besteigen einiger Felstürme Termin: 23.04.-30.04.2023 (8 Tage)

Stützpunkt: Campingplatz in Königstein oder Hohnstein **Beschreibung:** Es gibt 1 100 Türme mit 21 000 Aufstiegen.

Wir haben also eine riesige Auswahl im Bielatal, an den Schrammsteinen, Lilienstein, Pfaffenstein und vielen anderen -

auch mit Mehrseillängen.

Hier liegt der Ursprung des Freikletterns, mit den strengen Ethikregeln des sächsischen Kletterns: Gesichert wird nur mit selbstgelegten Knotenschlingen bzw. an vorhandenen Ringen. Friends und Stahl-Keile sind nicht erlaubt, textile Klemm-

geräte (Ufos) sind zugelassen.

Die Routen, auch die Normalwege (AW = Alter Weg) sind meist recht ernst und sollten auch im II. oder III. Grad nicht unterschätzt werden; AW sind oft ohne Ringe und wenigen bzw. keinen zuverlässigen Zwischensicherungen zu begehen.

Unsere gemeinsame Fahrt ist kein Kurs. Wir gehen, wie im Elbsandstein üblich, nicht Klettern sondern Bergsteigen!

Anforderungen: Diese sind insgesamt hoch, die Teil-

nehmer sollten...

trittsicher und schwindelfrei sein,

den 5.ten Schwierigkeitsgrad sicher

nachsteigen können,

· die Sicherungs- und Abseiltechniken

beherrschen,

· diverse Schlingen von 3 bs 11 mm mitbringen, auch Einfachseil, Gebietskletterführer, Fusselschlinge, Ufos (soweit vorhanden) mitbringen.

Knöchelhohe Kletterschuhe sind

vorteilhaft.

Teilnehmerzahl: mind. 2 bis max. 5 Personen

Vorbesprechung: Ohne Vorbesprechung bei Teilnehmern die ich kenne. Ansonsten treffen wir uns

am 6.-7. April am Battert.

Anmeldung: Tourenführer*in:

Teilnahmegebühr: 240 Euro; zzgl. Campingplatz-Anzahlung bis 31.01.23 über www.dav-landau.de Joachim Schneider (Hochtourenführer)

Tel.: 02226 12465

Mail: Joachim.Schneider@dav-landau.de

Gemeinschaftstour Bouldern

» Tour-Nr. KL02/2023

Spielerische Boulder-Parcours und "bloc"s zum Tüfteln im

Boulder-Paradies Fontainebleau

Termin: 03.06.-07.06.2023 (4 Tage) Stützpunkt: Camping La Musardière bei

Milly-La-Forêt

Der Wald von Fontainebleau, südlich von **Beschreibung:**

> Paris ist eines der größten Bouldergebiete der Welt und gilt als die Wiege des Boulderns. Von spielerischen Parcours bis zu den Hard-Moves ist alles gegeben. Es handelt sich um eine Gemeinschaftstour bei der jeder auf eigene Verantwortung teilnimmt. Ausbildungs- und Führungstätigkeiten finden nur eingeschränkt statt. Die Veranstaltung ist Familienfreundlich (Campingplatz mit Spielplatz und Schwimmbad, Kinderparcours.)

Anforderungen: normale körperlich Fitness, eigenver-

antwortliches Handeln, erste Bouldererfahrungen, ökologisches Verhalten (Fahrgemeinschaften, Camping)

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 15 Personen (siehe Hinweise und Regeln der Sektion)

Vorbesprechung: Online-Meeting im Mai

Teilnahmegebühr: 60 Euro/Einzelperson; 100 Euro/Familie;

Campingplatz rechnet Jeder selbst ab;

Reservierung durch DAV.

Anmeldung: bis 01.03.23 bei Thorsten Wien

Tourenführer*in: Thorsten Wien

(Kletterbetreuer/Trainer C Sportklettern

Breitensport Indoor)

Mail: thorsten.wien@dav-landau.de Fred Gosert (Trainer C Bergsteigen) Mail: fred.gosert@dav-landau.de



Klettern im Donautal

» Tour-Nr. KL03/2023

Termin: 23.06.-25.06.2023 (3 Tage) Stützpunkt: Hausen i.T., Campingplatz Beschreibung: Offenes Klettern für alle Klet-

terer der Sektion, ausgerichtet als

Gemeinschaftstour.

Durch den begleitenden Trainer wird vor Ort Unterstützung bei der Organisation und Routenauswahl, sowie Hilfestellung zu Klettertechnik-/Praxis angeboten. Die Teilnehmer klettern weitestgehend selbständig und in Eigenverantwortung.

Klettern im Nachstieg min. im 5.Grad. Anforderungen:

Alter: min. 18 Jahre

Teilnehmerzahl: Min. 5 Personen

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung findet nach Bedarf

statt.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung: Zwingend erforderlich bis 30.04.23 über

www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Christian Lösch (Trainer C Bergsteigen,

> Trainer B Plaisirklettern) Tel: 0151-50266504

Mail: christian.loesch@dav-landau.de

Klettercamp 2023: Plaisir-Klettern in Ailefroide

» Tour-Nr. KL04/2023

Termin: 22.07.-29.07.2023 (6 Tage)

CAMPING D'AILEFROIDE, ein Natur-Stützpunkt:

campingplatz im Herzen des Nationalparks Ecrin, in der Nähe von Briancon.

Beschreibung: Offenes Camp für alle Kletterer der Sektion, ausgerichtet als

Gemeinschaftstour.

Durch die dortigen Trainer werden Führungstouren angeboten, die im Camp ausgeschrieben und geplant werden, je nach Eignung der Teilnehmer

und je nach Interesse. Mögliche Angebote:

· Plaisirklettern - Mehrseilrouten,

· Alpine Klettertouren – Mehrseilrouten,

Sportklettern in Eigenregie,

· Kurse, Sicherungstechnik, Abseilen,

Klettertechnik.

Die Teilnehmer haben auch die Möglichkeit auf eigene Faust Touren zu unternehmen: Bergwandern, Hochtouren und Mountainbiken (Pelvoux, Ecrins, Glacir

Anforderungen: Klettern im Nachstieg mindestens im

Grad 5+ (UIAA)

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung der Teilnehmerzahl

Vorbesprechung: Vortreffen zum Kompetenz-Aufbau MSL-Sicherungsverhalten und PSA-Sichtung

im Juni 2023.

Teilnahmegebühr: 180 Euro

Anmeldung: bis 30.04.23 über www.dav-landau.de /

FRED.Gosert@dav-landau.de

Tourenführer*in: FRED Gosert (Trainer C Bergsteigen)

Tel: 0176 105 410 89

Mail: FRED.Gosert@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: mehrere Trainer C und B, teilweise auch

in Ausbildung

Plaisirklettern Frankreich (Chamonix)

» Tour-Nr. KL05/2023

Klettern von Mehrseillängenrouten mit

Sportklettercharakter

Termin: 30.08.-03.09.2023 (5 Tage)

Stützpunkt: Vallorcine (Chamonix), Campingplatz

oder Berghütte ja nach Tourengebiet

Klettern von Mehrseillängenrouten Beschreibung:

in Klettergebieten von "Chamonix" in Frankreich. Plaisirgebieten (Aiguilles Rouges, Brevent, Les Cheserys) mit vorwiegender Bohrhakenabsicherung, in Schwierigkeitsgraden max. 6. Grad UIAA. Übernachtung auf Campingplatz mit Selbstverpflegung im jeweiligen Gebiet.

Anforderungen: · Kondition für Zustiege zu den Kletter-

gebieten bis zu 1 Stunde bzw. 400 Hm. · Wegen der langen Zustiege sind wir bei

stabilem Wetter schon früh am Morgen und bis zu 12 Stunden unterwegs. Klettern im 6.Grad UIAA im Nachstieg,

Vorstiegssicherheit am Fels im 5.Grad. min. 2 bis max. 3 Personen

Teilnehmerzahl: Die Vorbesprechung findet am Vorbesprechung:

16.06.2023 um 19 Uhr in der Geschäfts-

stelle statt.

Im Rahmen der Vorbesprechung wird ein Termin zum gemeinsamen Klettern (1 Tag in der Pfalz) abgestimmt. Der gemeinsame Klettertag dient der Auffrischung von Kenntnissen der Sicherungstechnik Mehrseillängen.

Teilnahmegebühr: 150 Euro Anmeldung: bis 31.05.2023

über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Christian Lösch

(Trainer C Bergsteigen, Trainer B

Plaisirklettern) Tel: 0151-50266504

Mail: christian.loesch@dav-landau.de

Mittwochsklettern (Gemeinschaftsveranstaltung)

Termin: von April bis September, unregelmäßig

Mittwoch nachmittags, Uhrzeiten

können variieren je nach Teilnehmer und

Location.

Bekanntmachungen durch DAV-Akteure und andere Teilnehmer in Whatsapp.

Treffpunkt: Wird kurzfristig bekannt gegeben an

Whatsapp-Teilnehmer in der Gruppe

DAV Landau.

Klettertreff: Location ist der Steinbruch Gimmeldingen oder an einem anderen

Felsen im Pfälzerwald.

Anforderungen: Eigenständiges, selbstverantwortliches

Klettern

Teilnehmerzahl: keine Beschränkung der Teilnehmerzahl Anmeldung: Whatsapp-Gruppe DAV LD - Klettertreff

Tourenführer*in: Gemeinschaftstour mit wechselnden

Akteuren.

Ansprechpartner: Udo Zickler

Tel: 01573 0499563

Karl-Peter Denzer (Trainer C Sportklettern, Trainer B Alpinklettern)

Tel: 0176 96764208

MS-Klettergruppe

Termin: Freitags 18 Uhr, bzw. nach Absprache

über Chatgruppe

Stützpunkt: Sporthalle West, Prießnitzweg, Landau **Beschreibung:** Seit mittlerweile 4 Jahren trifft sich die

Klettergruppe für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Nach wie vor können sich Interessierte anschließen.

Ansprechpartnerin: Nicole Reinig

Tel: 06341 6308816 oder 0179 9428366

Anforderungen: keine besonderen Anforderungen; Lust

darauf, etwas Neues auszuprobieren.

Anmeldung: über Chatgruppe Signal bei Nicole Reinig

Tourenführer*in: Jannik Huberty

(Trainer C Klettern für Menschen mit

Behinderung)

Mail: jannik.huberty@dav-landau.de

Bärenhöhle

Outdoor- und Kletterladen Bärenbrunnerhof

Klettern • Wandern Abenteuer • Natur



Bärenbrunnerhof 1 • 66996 Schindhard Tel. 06391 - 5868 • Fax. 06391 - 924 970 www.baerenhoehle.biz



Monatsklettern Übersicht 2023

Monat	Datum	FÜL	Felsen	Treffpunkt
Jan.	08.01.23	Werner Görgen	Asselstein	11.00 Uhr am Fels (entfernen des Baums)
Feb.	12.02.23	Christian Lösch	Trifels	11.00 Uhr am Fels
März	18.03.23	Karl-Peter Denzer	Mittlere Deichenwand	11.00 Uhr an der Falkenburghalle in Wilgartswiesen
Apr.	16.04.23	Jonas Rasch	Wilgartswieser Rauhbergpfeiler	11.00 Uhr am Fels
Mai	14.05.23	Harald Winter	Gräfenhausener Sommerfels	11.00 Uhr am Fels
Jun.	18.06.23	FRED Gosert	Langentaler Türmchen	10.30 Uhr, Waldhambach, Parken vor Kirche/ Friedhof.
Jul.	2229.07.23	alle FÜL	Ailefroide (bei Briançon)	Camping D' Ailefroide, Vallouise-Pelvoux, Hautes-Alpes
Aug.	20.08.23	Marvin Glogowski	Langenfels (Pfalz)	11.00 Uhr am Fels
Sep.	17.09.23	Christian Lösch	Bruchweiler Geiersteine	11.00 Uhr am Fels; 10:30 Uhr am Langenfels-Parkplatz
Okt.	15.10.23	Jonas Rasch	Luger Geiersteine	10.00 Uhr Parkplatz Darstein
Nov.	12.11.23	Thorsten Wien	Rindsberg Westpfeiler	11.00 Uhr am Parkplatz an der Straße
Dez.	17.12.23	Werner Görgen	Lauterschwaner Rappenfels	11.00 Uhr am Fels (Glühwein und Lagerfeuer)

Eine Voranmeldung bei den Tourenführern ist dringend erforderlich!



LVS-Kurs: Unfallprävention, Risikomanagement und Tourenführer*in: Verschütteten-Suche

» Tour-Nr. WIA01/2023

Termin: 07.01.2023 (Samstag)

Ort: Abhängig von Schnee-Verhältnissen im

Nordschwarzwald oder Pfälzer Wald. Bekanntgabe von Treffpunkt und Uhrzeit

am 04.01.2023.

Beschreibung: Lawinen und Stürze dürfen bei der

Unfallprävention nicht unterschätzt werden. Deshalb frischen wir Sicherheitskenntnisse und Erfahrungen auf, in Theorie und Praxis: Warum passieren überhaupt Lawinenunfälle und welche Hilfsmittel gibt es, um die Gefahren besser zu erkennen und das Risiko einzuschätzen? Wie funktioniert die Verschüttetensuche mit LVS-Gerät, Sonde und

Schaufel?

Anforderungen: Schneeschuhe bzw. Tourenski, LVS-Gerät,

Sonde, Schaufel

Teilnehmerzahl: min. 5 Personen

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung: bis 04.01.2023 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: FRED Gosert (Trainer C Bergsteigen)

Mail: FRED. Gosert@dav-landau. de

Tel.: 0176 105 41089 Maria Zehrfeld

(Trainerin C Skibergsteigen)

Markus Petermann (Trainer C Skibergsteigen) Carsten Pfaffmann

(Trainer C Bergwandern mit Zusatzqualifikation Schneeschuhbergsteigen)

Sellrain, Ötztaler und Stubaier Alpen – leichte Skitouren

» Tour-Nr. WIT01/2023

Skibergsteigen, Einsteigerkurs

Termin: 14.01.-17.01.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: Altes Pfarrhaus Widum Niederthai

(1535 m)

Beschreibung: • Leichte Skitouren

 Grundlagen des Skitouren-Gehens, Umgang mit LVS-Geräten, Spuranlage,

Spitzkehren.

Anforderungen: gute:r Alpinskifahrer:in, Kondition für

1000 Hm tägl. im Aufstieg und Abfahrt,

Gehzeit 5 bis 7 Std.

Ausrüstung: Komplette Skitouren- oder Snowboard-

Ausrüstung, mit Harscheisen!

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmeldung: bis 01.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Markus Petermann

(Trainer C Skibergsteigen) Tel: 0174 3090 183

Mail: markus.petermann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Johannes C. Fischer

(Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung)

Sellrain, Ötztaler und Stubaier Alpen – anspruchsvolle Skitouren

» Tour-Nr. WIT02/2023

Skibergsteigen anspruchsvolle Skitouren

Termin: 18.01.-21.01.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: Altes Pfarrhaus Widum Niederthai

(1535 m)

Beschreibung: • anspruchsvolle Skitouren

 Tourenplanung mit Sorgfalt, Beurteilung Gelände, Lawinenlage, Wildtierfreundlich

Anforderungen: sehr gute:r Alpinskifahrer:in, Kondition

für 1500 hm im Aufstieg und Abfahrt / Tag, Gehzeit 6 bis 8 Std.

Ausrüstung: Komplette Skitouren- oder Snowboard-

Ausrüstung, mit Harscheisen! min. 3 bis max. 8 Personen

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 P **Vorbesprechung** nach Absprache

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmeldung: bis 01.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Markus Petermann (Trainer C Skibergsteigen)

Tel: 0174 3090 183

Mail: markus.petermann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Johannes C. Fischer

(Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung)

Langlauftage in Leutasch – oder dort wo es Schneeverhältnisse zulassen

» Tour-Nr. WIT03/2023

Langlaufspaß für Klassikläufer und Skater

Termin: 09.02.-12.02.2023 (4 Tage)

Stützpunkt: Privatpension im Langlaufgebiet

Beschreibung: gemeinsamer Langlauf. Loipen für Klassikläufer und Skater in allen

Klassikläufer und Skater in allen Schwierigkeitsgraden. Wir sind den ganzen Tag auf Langlaufskiern unterwegs und machen eine Mittagspause. Kenntnisse im Langlauf und Kondition

Anforderungen: Kenntnisse im Langlauf und Kondition

für mehrere Tage Langlauf, mit jeweils

einer Mittagspause

Teilnehmerzahl: min. 5 bis max. 7 Personen

Vorbesprechung: per Mail **Teilnahmegebühr:** 80 Euro

Anmeldung: bis 15.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Andrea Waldhier

(Trainerin C Bergwandern)

Tel: 0174 8508518

Mail: and rea. waldhier @dav-landau. de



Skibergsteigen Hanauer Hütte, Lechtaler Alpen

» Tour-Nr. WIT04/2023

Termin: 10.02.-12.02.2023 (3 Tage)

Stützpunkt: Hanauer Hütte Winterraum (1922 m)

Beschreibung: · anspruchsvolle Skitouren

 Übernachtung im komfortablen Winterraum, Selbstversorgung,

Daunenschlafsack

· Dremelscharte, Steinsee Hütte, Kogelseespitze, je nach Verhältnissen.

sehr gute:r Alpinskifahrer:in, Kondition Anforderungen: für 1200 Hm im Aufstieg und Abfahrt,

Gehzeit 5 bis 7 Std.

Komplette Skitouren- oder Snowboard-Ausrüstung:

Ausrüstung, mit Harscheisen!

min. 3 bis max. 8 Personen Teilnehmerzahl:

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 60 Euro

Anmeldung: bis 29.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Markus Petermann

(Trainer C Skibergsteigen)

Tel: 0174 3090183

Mail: markus.petermann@dav-landau.de

Maria Zehrfeld (Trainerin C

Skibergsteigen)

Mail: maria.zehrfeld@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Johannes C. Fischer

(Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung)

Skitouren Lindauer Hütte, Rätikon

» Tour-Nr. WIT05/2023

Termin: 03.03.-05.03.2023 (3 Tage)

Stützpunkt: Lindauer Hütte (1744 m, DAV Lindau) Beschreibung: Je nach Verhältnissen leichtere oder

> anspruchsvolle Skitouren möglich: Öfakopf, Großer Drusenturm, Sulzfluh, Drusentor. Übernachtung in komfortabler bewirtschafteter Hütte mit

Mehrbettzimmern.

· Sehr gute:r Alpinskifahrer:in, Anforderungen:

sicheres Fahren bei unterschiedlichen

Schneeverhältnissen.

· Kondition für 4-6 Std. Gehzeit / für bis 1 200 hm in Aufstieg und Abfahrt

· Komplette Skitouren- oder Snowbord-

ausrüstung, Harscheisen! min. 3 bis max. 6 Personen

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 60 Euro

Teilnehmerzahl:

Anmelduna: bis 29.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer: Maria Zehrfeld

(Trainerin C Skibergsteigen)

Tel: 0172 8855288

Mail: maria.zehrfeld@dav-landau.de

Simplon - Ski-Touren im Wallis

» Tour-Nr. WIT06/2023

Termin: 08.03.-12.03.2023 (5 Tage) Stützpunkt: Simplon Hospitz (2000 m)

Beschreibung: Anspruchsvolle Skitouren, je nach

Verhältnissen Breithorn, Senggchuppa,

Wasenhorn, Magehorn.

sehr gute:r Alpinskifahrer:in, Kondi-Anforderungen:

tion für 1 200 Hm tägl. im Aufstieg und

Abfahrt, Gehzeit 6 bis 9 Std.

Komplette Skitouren- oder Snowboard-Ausrüstung:

Ausrüstung, mit Harscheisen!

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen nach Absprache statt. Vorbesprechung:

Teilnahmegebühr: 100 Euro

Anmeldung: bis 15.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Markus Petermann

(Trainer C Skibergsteigen)

Tel: 0174 3090183

Mail: markus.petermann@dav-landau.de

Maria Zehrfeld

(Trainerin C Skibergsteigen)

Mail: maria.zehrfeld@dav-landau.de

Johannes C. Fischer Co-Tourenführer*in:

(Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung)

Wildstrubel - Skitouren im Berner Oberland

» Tour-Nr. WIT07/2023

Termin: 07.04.-11.04.2023 (4 Tage) Stützpunkt: Lämmerenhütte (2507 m)

Beschreibung: Anspruchsvolle Skitouren, je nach

Verhältnissen; Wildstrubel, Großstrubel,

Schwarzhorn, Daubenhorn.

Sehr gute:r Alpinskifahrer:in, Kondi-Anforderungen:

tion für 1 200 Hm tägl. im Aufstieg und

Abfahrt, Gehzeit 6 bis 9 Std.

Ausrüstung: Komplette Skitouren- oder Snowboard-

Ausrüstung, mit Harscheisen, Sitzgurt, Gletscherausrüstung, Steigeisen,

Eispickel.

Teilnehmerzahl: min. 3 bis max. 8 Personen

Vorbesprechung: nach Absprache

Teilnahmegebühr: 80 Euro

Anmelduna: bis 15.01.23 über www.dav-landau.de

Tourenführer*in: Markus Petermann

(Trainer C Skibergsteigen)

Tel: 0174 3090 183

Mail: markus.petermann@dav-landau.de

Co-Tourenführer*in: Johannes C. Fischer

(Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung)

Lothar Cron













HINWEISE UND REGELN



Hinweise und Regeln für die Teilnahme an Veranstaltungen der Sektion

Teilnahmeberechtigung:

Voraussetzung zur Teilnahme am Kursund Tourenprogramm ist in der Regel die gültige Mitgliedschaft in der Sektion Landau. Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer Sektionen können nur im "Stand-by-Verfahren" teilnehmen, wenn kurze Zeit vor Beginn der Veranstaltung noch Plätze frei sind.

Absage durch die Sektion:

Bei ungenügender Teilnehmerzahl, aus Sicherheitsgründen oder bei Ausfall eines Leiters ist die Sektion berechtigt, die Veranstaltung abzusagen.

Abbruch der Veranstaltung:

Der Leiter der Veranstaltung ist berechtigt, diese aus Sicherheitsgründen oder aus einem anderen besonderen Anlass abzubrechen.

Haftung und Versicherung:

Die Teilnahme an einer Veranstaltung der Sektion erfolgt auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung.

Persönliche Reisekosten:

Die Kosten für Fahrt, Verpflegung, Unterkunft, Eintritte, Lifte usw. trägt jeder Teilnehmer selbst.

Ausrüstung:

Die Mitnahme der vom Leiter vorgeschriebenen Ausrüstung ist Voraussetzung für die Teilnahme. Ausrüstungslisten sind online auf unserer Homepage unter: Angebot/downloads/ Ausrüstungslisten, ersichtlich.

Persönliche Leistungsfähigkeit:

persönliche Leistungsfähigkeit Die sollte den Anforderungen der Tour entsprechen. Das setzt voraus, dass man sich intensiv mit der angebotenen Tour auseinandersetzt. Ziel muss sein, dass die Gruppe durch überschätzte persönliche Leistungsfähigkeit nicht unzumutbar gestört, behindert oder sogar gefährdet wird. Der Anweisung des Tourenführers ist Folge zu leisten. Die Leistungsfähigkeit am Berg beeinflussende oder gefährdende Krank-Verletzungen oder einzuheiten, nehmende Medikamente müssen dem verantwortlichen Leiter schon bei der Vorbesprechung mitgeteilt werden. Dieser behandelt diese Informationen so lange vertraulich, wie das gefahrlos möglich ist. Klären Sie im Zweifel mit dem jeweiligen Tourenführer die genauen Anforderungen ab und stimmen Sie Ihre Leistungsfähigkeit mit der Leistungsanforderung ab.

BEITRÄGE FÜR SEKTIONSTOUREN:

Die Sektion Landau erhebt für die Teilnahme an Sektionsveranstaltungen Teilnehmerbeiträge. Mit den Beiträgen sollen die Fahrtkosten und Spesen der Tourenführer teilweise beglichen bzw. bezuschusst werden. Die Tagessätze sind an die vom Hauptverein empfohlenen und üblichen Sätze angepasst. Die Vorstandschaft hat die Gebühren nach einem festen und einfachen Schema festgelegt, was für alle anhand der folgenden Auflistung ersichtlich ist. Diese Beträge aufgerechnet auf die Tourentage ergibt den Teilnehmerbeitrag der jeweiligen Tour.

- 10 EUR für Wanderungen und Bergwanderungen, pro Teilnehmer und Tag
- 20 EUR für Klettersteig, Mountainbike, Schneeschuhwandern, Skibergsteigen und Langlauf, pro Teilnehmer und Tag
- 30 EUR für Seilschaften mit mind.
 3 Teilnehmern, pro Teilnehmer und Tag
- 35 EUR für Seilschaften mit 2 Teilnehmern, pro Teilnehmer und Tag

Die Teilnehmerbeiträge beinhalten die Vorbereitung und Organisation der Tour. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten (An- und Abreise, Seilbahn usw.) sind von den Teilnehmern selbst zu tragen. Die zu jeder Tour angegebenen Teilnehmerbeiträge sind je Teilnehmer zu entrichten. Wird die Tour vorzeitig durch den Tourenleiter abgebrochen, werden die Teilnahmegebühren anteilig erstattet. Die Teil-

nehmerbeiträge sind auch dann zu entrichten, wenn der Teilnehmer sich der Gruppe am Zielort anschließt. Bei Rücktritt von einer Tour bis zu 10 Tagen vor Beginn werden 50 % Bearbeitungsgebühr einbehalten. Bei einem kürzeren Zeitraum verfällt der eingezahlte Betrag zugunsten der Sektion.

Für die Teilnahme an den monatlichen Veranstaltungen (Monatswanderungen, Monatsklettern, MTB-Treff) fallen keine Kosten an. Sollten Sie Fragen zu den Teilnehmerbeiträgen haben, stehen der Vorstand, der Touren- und Ausbildungsreferent gerne zur Verfügung.

ANMELDUNG ZU EINER TOUR ZAHLUNG DER Teilnahmegebühr

Bei Touren mit Anmeldung melden Sie sich bitte ausschließlich über das Onlineformular mit Angabe Ihrer DAV-Mitgliedsnummer (siehe DAV-Ausweis) an. Nach Rückmeldung vom Verantwortlichen überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr bis spätestens zum Anmeldeschluss der Tour auf das unten stehende Konto der DAV-Sektion Landau. Ihre Anmeldung ist nach Eingang des Betrages auf unserem Konto verbindlich.

Bankverbindung: Sparkasse Südpfalz IBAN: DE06 5485 0010 0000 0210 06 BIC: SOLADES1SUW



AUSRÜSTUNGSLISTEN

Ausrüstungsliste für Ski- und Schneeschuhtouren



Tourenski | Telemark | Steigfelle | Harscheisen | Snowboard | Tourenskischuhe | Schneeschuhe + Bergstiefel | Tourenstöcke mit Schneeteller | Skihelm nach pers. Entscheidung | Verschütte-

tensuchgerät (LVS-Gerät, mindestens 3-Antennen-Gerät) | Lawinenschaufel | Sonde | Skibrille | Sonnenbrille | Sonnenschutzcreme | 301 Rucksack bei Talstützpunkt, bei Hüttentouren 35-451 | Kleidung nach dem Zwiebelprinzip | Überbekleidung für Regen und Wind | Mütze und/oder Buff | ein Paar Fleecehandschuhe und ein Paar warme Fingerhandschuhe oder Fäustlinge | Stirnlampe | 2-Mann Biwaksack | Erste-Hilfe-Set | persönliche Medikamente | Reservebekleidung Hütte | Waschzeug | Hüttenschlafsack | Trinkflasche 21 | Tourenverpflegung | Kompass | Höhenmesser | Geld | Personalausweis | DAV-Ausweis | Impfausweis | Krankenkassenkarte.

Ausrüstungsliste für Bergwanderungen



Rucksack ca. 301 | Bergschuhe (eingelaufen) | Handschuhe | Tourenstöcke | Kleidung nach dem Zwiebelprinzip | Überbekleidung für Regen und Wind | Wanderjacke | Wanderhose | Wandersocken

| Pullover oder Faserpelz | T-Shirt | Mütze gegen Sonne, Wind und Kälte | Sonnenbrille | Sonnenschutzmittel | Lippenschutz | Erste-Hilfe-Set | persönliche Medikamente | Biwaksack | Reservebekleidung Hütte | Hüttenschuhe | Taschenlampe | Waschzeug | Hüttenschlafsack | Trinkflasche | Tourenverpflegung | Stirnlampe | Fachliteratur | Karte (Kopie) | Kompass | Höhenmesser | Geld | Personalausweis | DAV-Ausweis | Impfausweis | Krankenkassenkarte.

Ausrüstungsliste für Klettersteiggeher



Rucksack ca. 301 | Hüftsitzgurt | Klettersteigset | Helm | Bergschuhe | je nach Bedarf Handschuhe für Klettersteig | Tourenstöcke | Kleidung nach dem Zwiebelprinzip | Überbekleidung für Regen und Wind | Wanderjacke | Wanderhose | Wandersocken | Pullover oder Faserpelz | T-Shirt | Mütze gegen Sonne, Wind und Kälte | Sonnenbrille | Sonnenschutzmittel | Lippenschutz | Erste-Hilfe-Set | persönliche Medikamente | Biwaksack | Reservebekleidung Hütte | Hüttenschuhe | Taschenlampe | Waschzeug | Hüttenschlafsack | Trinkflasche | Tourenverpflegung | Fachliteratur | Karte (Kopie) | Kompass | Höhenmesser | Geld | Personalausweis | DAV-Ausweis | Impfausweis | Krankenkassenkarte.

Ausrüstungsliste für Gletscher- u. leichte Hochtouren



Rucksack 30-40 | Pickel | Helm | Stirnlampe | Tourenstöcke | Hüftsitzgurt | 1 Eisschraube | 4 HMS Karabiner (Schrauber) | 3 Schnapp-Karabiner | 1 Reepschnur Ø 5 mm 4 m lang | 1 Reepschnur Ø 5 mm 2

mlang | 1 Reepschnur Ø 5 mm 1 m lang | je 1 Bandschlinge 60 cm und 120 cm | steigeisenfeste Schuhe | Steigeisen mit Antistoll-platten - zu Hause an Schuhe angepasst | Kleidung nach dem Zwiebelprinzip | Überbekleidung für Regen u. Wind | Mütze für Sonne, Wind, u. Kälte | Handschuhe | Gamaschen | Gletscherbrille | Sonnenschutzmittel Lippenschutz | Erste-Hilfe-Set | persönliche Medikamente | Reservebekleidung Hütte | Waschzeug | Hüttenschlafsack | Trinkflasche | Tourenverpflegung | Biwaksack | Fachliteratur | Karte (Kopie) | Kompass | Höhenmesser | Geld | Personalausweis | DAV-Ausweis | Impfausweis | Krankenkassenkarte.

Ausrüstungsliste MTB-Tagestouren



Funktionstüchtiges Mountainbike – bitte das Rad vorher nochmals kontrollieren (Bremsbeläge, Züge,...)!!! Wenn möglich, verstellbare Sattelstütze | Rad-Helm und -Handschuhe -> obliga-

torisch | Radbrille | Radschuhe | funktionelle Radbekleidung (Jahreszeit- und Witterungsabhängig) z.B. Arm-und Beinlinge, Buff-Tuch | Wetterschutz (z.B. Regenbekleidung) | Trinkflasche(n) oder Trinkrucksack | Tourenrucksack ca. 14 Liter | Werkzeug-Set + Ersatzschlauch | Erste-Hilfe-Material.





Mit allen Sinnen

Unterwegs in den deutschen Nationalparks

VON VOLKER MINGE

In "Landau Alpin" 2021 berichteten wir über Daniela Trauthweins ersten Wanderführer "Wanderungen für die Seele". Mittlerweile hat sie ihr zweites Buch "Mit allen Sinnen" veröffentlicht. In ihrem Buch nimmt sie den Leser

In ihrem Buch nimmt sie den Leser auf eine einzigartige Reise durch 14 Deutsche Nationalparks vom Berchtesgadener Land bis zur Nordsee auf die Insel Baltrum mit. Wer nun einen klassischen Wanderführer erwartet, bei dem Infos und Fakten im Vordergrund stehen, der wird sicherlich enttäuscht werden. In einer sehr subtilen Art und Weise beschreibt Daniela ihre Wahrnehmungen und Empfindungen und gibt dabei Vieles ihrer Gedankenwelt preis.

Es kommt ihr nicht so sehr darauf an, einzelne Sehenswürdigkeiten zu beschreiben, der Park selbst ist die Sehenswürdigkeit schlechthin.

Der Leser erfährt "en passant" etwas über die unterschiedlichen Pflanzen- und



Tierwelten in dem jeweiligen Park und warum es so wichtig ist, die Natur sich selbst zu überlassen und ihr nicht den menschlichen Willen aufzuzwängen. Das Buch ist ein Tipp für Naturliebhaber und macht Lust auf die Entdeckung der Nationalparks, ob es nun das

Gebirge, der Wald oder Meeresstrand ist, bleibt dem Gusto des Lesers überlassen. Es regt an, unsere Umwelt mit etwas anderen Augen und allen Sinnen wahrzunehmen.

Danielas Buch ist im Ullstein-Verlag (ISBN: 978-3-548-06621-9) erschienen und für 12,99€ im Buchhandel zu haben.

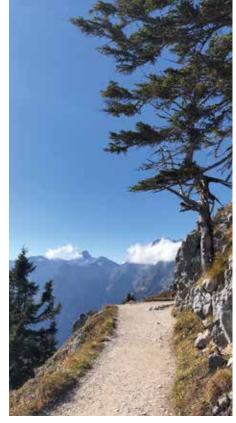
Über die Autorin:

Daniela ist 53 Jahre alt, lebt in Klingenmünster und ist als Medienfachwirtin und freie Autorin tätig.

Ihre Hobbys sind Lesen, draußen in der Natur unterwegs sein und das Ausleben ihrer kreativen Ader in jeglicher Form. Daniela ist DWV Wander-, Schul- und

Gesundheitswanderführerin sowie zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin für die Eifel.





TOUREN- UND WANDERFÜHRER: INNEN

Touren- und Wanderführer:innen sowie Jugendleiter:innen 2023

Adam, Christian	Jugendleiter i. A.	christian.adam@dav-landau.de	
	TB Sportklettern Breitensport, Jugendleiterin		
_	Jugendleiterin	_	
	DSV Snownboardlehrer/Instructor Snowboard Tour		
Boos, Philipp	TC Bergsteigen	philipp.boos@dav-landau.de	
	Jugendleiter		
	TC Bergsteigen, ZQ Schneeschuhbergsteigen	•	
Cron, Lothar	Wanderführer	lothar.cron@dav-landau.de	
Debus, Maja	Jugendleiterin	maja.debus@dav-landau.de	
Denzer, Karl-Peter	TB Alpinklettern, TC Sportklettern Breitensport	karl-peter.denzer@dav-landau.de	
	PSA-Sachkundiger für Bergsport nach BGG906		
Dingenotto, Petra	DAV-Wanderleiterin	petra.dingenotto@dav-landau.de	
Eckert, Stefan	DAV-Wanderleiter, TC Bergwandern	stefan.eckert@dav-landau.de	
Fischer, Johannes	TC Skibergsteigen i. A.	johannes.fischer@dav-landau.de	
Fetsch, Yvonne	Wanderführerin	yvonne.fetsch@dav-landau.de	
Förster, Thomas	DAV-Wanderleiter	thomas.foerster@dav-landau.de	
Gabersek, Urska	Jugendleiterin	urska.gabersek@dav-landau.de	
Glogowsky, Marvin	TC Bergsteigen i. A.	marvin.glogowsky@dav-landau.de	
Görgen, Werner	TB Alpinklettern	werner.goergen@dav-landau.de	
Gosert, Fred	TC Bergsteigen	fred.gosert@dav-landau.de	
Haaks, Anneliese	TC Bergwandern	anneliese.haaks@dav-landau.de	
Haaks, Ernst-Ludwig	TC Bergwandern	ernst-ludwig.haaks@dav-landau.de	
Haaks, Stefanie	TC Bergwandern	stefanie.haaks@dav-landau.de	
Haas, Lene	Jugendleiterin	lene.haas@dav-landau.de	
Heidrich, Günter	Wanderführer	guenter.heidrich@t-online.de	
Heim, Viviane	Wanderführerin	viviane.heim@dav-landau.de	
Herale, Philipp	FÜL Mountainbike	philipp.herale@dav-landau.de	
Hennicke, Christian	Wanderführer	christian.hennicke@dav-landau.de	
Hennicke, Corinna	Wanderführerin	corinna.hennicke@dav-landau.de	
Herrmann, Elfriede	Familiengruppenleiterin, Kletterbetreuerin	elfriede.herrmann@dav-landau.de	
Hess, Christian	Jugendleiter	christian.hess@dav-landau.de	
Hetzler, Jens	TC Bergsteigen i. A.	jens.hetzler@dav-landau.de	
Hock, Horst	Wanderführer	horst.hock@dav-landau.de	
Hogen, Judith	Jugendleiterin i. A.	judith.hogen@dav-landau.de	
	Jugendleiter		
Holz, Axel	Wanderführer	axel.holz@dav-landau.de	
Huberty, Jannik	TC Klettern für Menschen mit Behinderungen	jannik.huberty@dav-landau.de	
	Kletterbetreuerin	-	
Kettenbach, Philipp	FÜL Mountainbike	philipp.kettenbach@dav-landau.de	
Klein, Frank	TC Bergsteigen	frank.klein@dav-landau.de	
•	Wanderführer	-	
	Jugendleiterin	_	
·	TB Plaisirklettern	_	
	Jugendleiterin		
Lorentz, Leon	Jugendleiter	leon.lorentz@dav-landau.de	

TOUREN- UND WANDERFÜHRER: INNEN



Mair, Frank	FÜL Mountainbike	frank.mair@dav-landau.de
Merdian, Barbara	Wanderführerin barbara.merdian@dav-landau.d	
Metz, Oliver	TC Bergwandernoliver.metz@dav-landau.de	
	Jugendleiterin	
Petermann, Markus	TC Skibergsteigen	markus.petermann@dav-landau.de
Pfaffmann, Carsten	TC Bergwandern, ZQ Schneeschuhbergsteigen	carsten.pfaffmann@dav-landau.de
Piotrowski, Michael	TB Hochtouren	michael.piotrowski@dav-landau.de
Rapp, Meinrad	DAV-Wanderleiter	meinrad.rapp@dav-landau.de
Rasch, Jonas	TC Sportklettern Breitensport	jonas.rasch@dav-landau.de
	Zusatzqualifikation Outdoor	
Räuber, Hans-Dieter	Wanderführer	hans-dieter.raeuber@dav-landau.de
Rummel, Anika	Jugendleiterin i. A.	anika.rummel@dav-landau.de
Schaak, Sina	Jugendleiterin	sina.schaak@dav-landau.de
Scheitler, Marita	Wanderführerin	marita.scheitler@dav-landau.de
Schmitt. Achim	TC Sportklettern Breitensport	achim.schmitt@dav-landau.de
Scherer, Christa	Wanderführerin	christa.scherer@dav-landau.de
Schneider, Joachim	Hochtourenführer	joachim.schneider@dav-landau.de
Schnitzler, Marike	Jugendleiterin	marike.schnitzler@dav-landau.de
Seeber, Steffen	TC Mountainbike Fahrtechnik i. A.	steffen.seeber@dav-landau.de
Seither, Mark	TC Bergsteigen	mark.seither@dav-landau.de
Seither, Melanie	DAV-Wanderleiterin	melanie.seither@dav-landau.de
Seitz, Christian	DAV-Wanderleiter, TC Bergwandern i. A.	christian.seitz@dav-landau.de
Singler, Meinrad	Wanderführer	meinrad.singler@dav-landau.de
Stengel, Johannes	Kletterbetreuer	johannes.stengel@dav-landau.de
Storz, Thomas	DAV-Wanderleiter	thomas.storz@dav-landau.de
Theobald, Philipp	Jugendleiter	philipp.theobald@dav-landau.de
Ticala, Katrin	FÜL Mountainbike	katrin.ticala@dav-landau.de
Uhlig, Julia	DAV-Wanderleiterin, Familiengruppenleiterin	julia.uhlig@dav-landau.de
Uhlig, Lars	Familien gruppen leiter	lars.uhlig@dav-landau.de
Unik, Alexandra	Jugendleiterin	alexandra.unik@dav-landau.de
Urbany, Wolfgang	TB Sportklettern Breitensport	wolfgang.urbany@dav-landau.de
Valdman, Tara	Jugendleiterin	tara.valdman@dav-landau.de
Van der Wel, Elisa	TC Sportklettern Leistungssport	elisa.van-der-wel@dav-landau.del
Waldhier, Andrea	TC Bergwandern	andrea.waldhier@dav-landau.de
Westrich, Jasmin	Jugendleiterin	jasmin.westrich@dav-landau.de
Wien, Thorsten	TC Sportklettern Breitensport	thorsten.wien@dav-landau.de
Winter, Harald	DAV-Wanderleiter, TC Bergsteigen	harald.winter@dav-landau.de
Wüst, Pauline	Jugendleiterin	pauline.wuest@dav-landau.de
Zehrfeld, Maria	TC Skibergsteigen	maria.zehrfeld@dav-landau.de
Zwick, Sebastian	Jugendleiter	sebastian.zwick@dav-landau.de

Die DAV-Sektion Landau in der Pfalz engagiert sich stetig in der Aus- und Fortbildung von Tourenführer:innen, um das Tourenangebot an der weiterhin wachsenden Nachfrage der Sektionsmitglieder auszurichten.

Zurzeit befinden sich Aktive der Sektion in den folgenden Bereichen in Ausbildung:

- Bergsport im Sommer (TC Bergwandern, TC Bergsteigen, TC Mountainbike)
- Bergsport im Winter (TC Skibergsteigen) und
- JDAV (JugendleiterInnen)

Gerne sprechen wir mit Euch, falls ihr ebenfalls Interesse an einer Ausbildung beim Deutschen Alpenverein habt.

Klimaschutz in der Sektion



Auf der Hauptversammlung 2021 hat der Alpenverein bekanntlich beschlossen bis 2030 klimaneutral zu werden! Dabei lautet das Motto:

Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren.

Im Klartext bedeutet das soviel wie: Erstmal überdenken, ob die Aktivität wirklich nötig ist! Dann überlegen, ob man das Vorhaben effektiver umsetzten kann. Und wenn das Vorhaben bzw. die Aktivität durchgeführt würde, das entstandene CO2 kompensieren...

Doch wie viel CO2 erzeugt unsere Sektion überhaupt?

Zugrunde gelegt wird das Green House Gas Protocol (GHGP). Durch festgelegte Emissionsfaktoren können wir feststellen, wie viel CO2 eine Aktivität erzeugt.

Vereinfacht gesagt erzeugt ein PKW pro Kilometer 0,1699 kg CO2, der Zug hingegen pro Fahrgast 0,032 kg CO2. Praktisch wurde für (fast) jedes Fortbewegungsmittel ein Verbrauchswert festgelegt.

Es wurde ein Emissionsbilanzierungstool entwickelt mit dem wir den Sektionsverbrauch feststellen können.

Wie viel CO2 wird durch unsere Aktivitäten, die Touren, die Veranstaltungen, die Wettkampfgruppe, den JDAV,

die Familiengruppe, die MTBler, usw. erzeugt?

Bei jeder Tour, bei jeder Veranstaltung erfasst der verantwortliche Tourenführer die Daten wie die Teilnehmer zur Tour gekommen sind, sowie den Verbrauch während der Tour.

Die Daten werden gesammelt und in das Analysetool eingegeben.

Wie viel verbraucht unsere Geschäftsstelle?

Dazu gehören neben dem Stromverbrauch (Ököstrom?), Wasser und Abwasser auch die angeschafften Materialien wie Papier, Druckerpatronen, Sektionszeitschrift.

Anfang 2023, wenn alle Daten für 2022 erfasst wurden, erfolgt die Analyse und Auswertung! Als Ergebnis erhalten wir den CO2-Abdruck unserer Sektion, der momentanen mit 90 Euro pro Tonne CO2 kompensiert wird.

Und was können wir tun um so wenig CO2 wie möglich zu erzeugen?

Vermeiden? Keine Touren mehr? Keine wirkliche Alternative. Reduzieren? Anstatt mit mehreren Autos im Konvoi zu fahren, eventuell die Bahn nutzen? Momentan auch eher keine Alternative, um in entlegenere Bereiche der Alpen

zu kommen ohne einen zusätzlichen Tag für Hin- und Rückfahrt in Kauf zu nehmen.

Allerdings gibt es momentan das DAV-Angebot »eine Nacht fürs Klima«, was die Anreise mit der Bahn attraktiver macht.

Gemeinsam mit einem Van vom Stadtmobil fahren? Die Sektion Landau hat mehrere Mitgliedschaften erworben. So kann man die Tour zusammen starten und beenden. Es werden weniger Autos bewegt und dadurch auch die Umwelt geschont.

Es gibt sicher noch andere Alternativen!

Kompensieren: Wenn wir mehr und mehr darauf achten, weniger CO2 zu erzeugen und so oft es geht CO2 zu reduzieren, dann müssen wir auch immer weniger kompensieren.

Jedes Jahr wird neu bilanziert!

Auf die erste Bilanz bin ich wirklich gespannt! Wie viel erzeugen wir in einem Jahr? Und wie viel können wir zukünftig einsparen? Der Weg zur Klimaneutralität bleibt auf jeden Fall spannend!

Euer (kommissarischer) Klimakoordinator Oliver Metz

Umstellung Mitgliedermagazin digital



Liebe Mitglieder, liebe Leser:innen,

viele von euch nutzen bereits das Angebot, die Zeitschrift Panorama, sowie unser Mitgliedermagazin LANDAU alpin digital zu beziehen und damit Ressourcen zu schonen.

Die Sektion Landau möchte sich an dem Vorantreiben der Nutzung von digitalen Medien beteiligen und euch dabei auf den Self-Service Mein.alpenverein hinweisen. Den Link dazu findet ihr bei uns auf der Startseite unserer Website Dav-Landau.de. Nach erfolgter Anmeldung mit der Mitgliedsnummer und einem Passwort könnt ihr eintragen, ob ihr zukünftig das Panoramaheft, sowie LANDAU Alpin digital lesen möchtet.

Weiterhin habt ihr die Möglichkeit eure

Mitgliederdaten einzusehen, sowie diese bei Bedarf zu aktualisieren.

Gerne könnt ihr uns auch eine E-Mail an geschaeftstelle@dav-landau.de senden, mit dem Hinweis auf Umstellung Medien digital beziehen. Die Geschäftsstelle nimmt dann die Eintragung vor.

Vielen Dank für eure Mithilfe! Karin Johann, Geschäftsstelle

ANSPRECHPARTNER / IMPRESSUM



Ansprechpartner der Sektion

1. Vorsitzender:			
Mark Seither	mark.seither@dav-landau.de		
2. Vorsitzender:			
Wolfgang Brunke	wolfgang.brunke@dav-landau.de		
Schatzmeister			
Hans Gemar	hans.gemar@dav-landau.de		
Jugendreferentin:			
Theresa Baumann	theresa.baumann@dav-landau.de		
Schriftführerin:			
Barbara Merdian	barbara.merdian@dav-landau.de		
Ausbildungsreferent:			
FRED Gosert	fred.gosert@dav-landau.de		
Tourenreferent:			
Harald Winter	harald.winter@dav-landau.de		
Vertretung der Geschäftsstelle:			
Karin Johann	geschaeftsstelle@dav-landau.de		

Beirat:

Klaus Birnbaum

Petra Dingenotto Stefan Eckert Thomas Förster Elfriede Herrmann Frank Mair Thomas Storz Oliver Metz (kom.) Christian Hess (kom.) Elisa van der Wel (kom.)

Ehrenrat:

Mark Seither, 1. Vorsitzender Marie-Luise Buschmann-Hof Gerhard Werling

Ehrenvorsitzender:

Wolfgang Herz

Ehrenmitglieder:

Marie-Luise Buschmann-Hof Christa Götz Lothar Theobald Gerhard Werling

Per E-Mail erreichen Sie die Mitglieder des Vorstands und Beirats sowie der Touren- und Wanderführer mit der einheitlichen E-Mail-Adresse: vorname.nachname@dav-landau.de (z. B. mark.seither@dav-landau.de).

Das Redaktionsteam bedankt sich bei allen Einsendern von Berichten oder Fotos. Artikel mit Unterschriften geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion wieder.

Impressum

Herausgeber: Alpenverein Sektion Landau in der Pfalz e. V. | www.dav-landau.de

Redaktion: Karin Johann | Barbara Merdian | Theresa Baumann

Layout: Daniela Trauthwein | Christian Seitz

Kontakt: redaktion@dav-landau.de

Titelfoto: Redaktion

Druck: Agentur & Druckservice Braun, Ottersheim | Auflage: 2 200

Umwelthinweis: Dieses Heft wurde auf FSC-zertifiziertem Recycling-Papier gedruckt.

Der besseren Lesbarkeit zuliebe wurde auf das Anhängen der weiblichen Form ("innen" etc.) verzichtet, bzw. mit der Genderschreibweise (:innen) gearbeitet. Selbstverständlich schließt die männliche Form immer die weibliche mit ein!

Mitgliedsbeiträge der Sektion Landau des Deutschen Alpenverein e.V.

A-Mitglied	Kat. 1000	alle über 25 Jahre	72 €
B-Mitglied	Kat. 2000	Partner von A-Mitglied über 25 Jahre	36€
Senioren	Kat. 2600	ab dem 71. Lebensjahr	36€
C-Mitglied	Kat. 3000	Gäste, die bereits Mitglied in einer anderen Sektion sind	20€
Junioren	Kat. 4000	18-24 Jahre	72€
Jugend	Kat. 5000	als selbstständiges Mitglied, 0-18 Jahre	48€
Kinder	Kat. 7000	eines A-Mitglieds bis zum 18. Lebensjahr	beitragsfrei
Familien	Mitglieder A+B, einsc	hließlich Kinder und Jugend	108€

Der Familienbeitrag wird gewährt, wenn beide Elternteile Mitglied in derselben Sektion sind und mindestens ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr als Mitglied angemeldet haben (bei Alleinerziehenden wird eine A-Mitgliedschaft eines Elternteils vorausgesetzt). Kinder sind zwar beitragsfrei, sollten aber wegen der Vergünstigungen und der Versicherung ebenfalls als Mitglied angemeldet sein. Die Altersgruppierung bezieht sich auf das Alter am 1. Januar des Beitragsjahres.

Schwerbehinderte: Eine Ermäßigung wird gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mindestens 50 Prozent eingeräumt.

Die Aufnahmegebühr beträgt 1/2 Jahresbeitrag. Neuaufnahmen erfolgen nur bei gleichzeitiger Ermächtigung zum Bankeinzug der Beiträge. Anfallende Stornogebühren sind durch die Mitglieder zu tragen.

Neumitglieder, die sich ab dem 1. September eines Jahres anmelden, gilt der halbe Jahresbeitrag. Die Aufnahmegebühr bleibt gleich.

Kündigungen müssen bis spätestens 30. September jeden Jahres schriftlich an die Sektion erfolgen.

Änderung persönlicher Daten, Sektionswechsel oder Kündigung:

Melden Sie bitte Änderungen Ihrer Adresse oder Bankverbindung ausschließlich an die Geschäftsstelle der Sektion Landau, oder nutzen Sie das Mitgliederportal "Mein Alpenverein" um Mitgliederdaten zu ändern. Auf unserer Startseite www.dav-landau.de.

Kontaktdaten:

DAV Sektion Landau e.V.

Alfred-Nobel-Platz 1 76829 Landau Tel: 06341 283357

Fax: 06341 5575077

E-Mail: geschaeftsstelle@dav-landau.de

Öffnungszeiten: jeweils dienstags 16-19 Uhr (eventuelle Änderungen siehe Homepage).

Bankverbindung:

Sparkasse Südpfalz

IBAN: DE06 5485 0010 0000 0210 06

BIC: SOLADES1SUW

Mein Alpenverein

ab sofort können Sie Ihre Mitgliederdaten schnell und einfach über mein Alpenverein einsehen

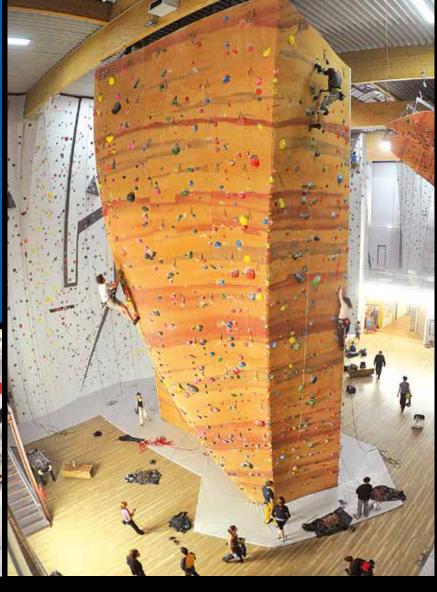


https://mein.alpenverein.de



KLETTERARENA DER SÜDPFALZ





ALETER N. 2300 M² // BIS 16 M HÖHE MEHR ALS 200 ROUTEN SCHWIERIGKEIT 3-11 BOULDER CAMPUSBOARD SAUNA + POOL



Agentur 🗟 Druckservice Braun

Briefbogen • Visitenkarten

Rechnungs- u. Lieferscheinblocks

Durchschreibesätze • Prospekte

Abi-Hefte • Broschüren • Flyer

Kataloge • Plakate • Einladungen

Privatdrucksachen • Trauerdrucksachen

Weinetiketten • Preislisten • Terminplaner • Kalender

Gänseweide 3 • 76879 Ottersheim Telefon (0 63 48) 9 84 93 98 Telefox (0 63 48) 9 84 93 99

Bergbornstr. 31 • 76833 Frankweiler Telefon (0 63 45) 91 88 76 Telefax (0 63 45) 91 88 75

e-mail: info@ad-braun.de • www.ad-braun.de